Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.200 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

20. Jahrgang | Donnerstag, 20. August 2015 | Kalenderwoche **34**

GESUCHE

Häuser | Villen |
Grundstücke | ETW's

Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.

adler-immobilien.de
Tel. 06171. 58 400

Die Vorführung von Kampfsportarten mit Messern und Stöcken auf der Bühne des Musikpavillons im Kurpark war ein Hingucker für die Besucher des Festivals „Amazing Thailand“. *Foto: Ehmler*

Königin Sirikits Geburtstag wurde gefeiert

Von Bernd Ehmler

Bad Homburg. Seit 1988 wird im Sommer im Kurpark das Festival „Amazing Thailand“ gefeiert. Aus der ganzen Bundesrepublik reisten am Wochenende Thailänder an und trafen sich mit Besuchern aus Bad Homburg, um in fernöstlich-exotischer Atmosphäre zu feiern und zu genießen. Nur einen Tag später schlug die heitere Stimmung angesichts des Terroranschlags in Bangkok in Entsetzen und Abscheu um.

Zum zweiten Mal wurde das Thai-Festival in der Brunnenallee ausgerichtet. „Dieser Standort hat gegenüber der Fläche an der Sala Thai logistische Vorteile“, sagt Kurdirektor Ralf Wolter. „Als beim letzten Thai-Festival Starkregen die Wiese in eine Schlammwüste zu verwandeln drohte, haben wir uns entschieden, das Fest in die Brunnenallee zu verlegen.“ Dort war schon am Samstagvormittag viel los an den über 50 Ständen, an denen vor allem thailändische Händler ihre Waren und Kulinarisches aus ihrem Heimatland anboten.

Hier entsteht in stundenlanger Feinarbeit mit dem Messer aus einer Melone ein Kunstwerk.

Ein ganz besonderer Gast hat in diesem Jahr das Festival eröffnet: Thailands Vizepremierminister und Außenminister Tanasak Patimaprakorn. Er kam zusammen mit seinem Staatssekretär und der thailändischen Botschafterin in Berlin Nongnuth Phetcharatana, um auch den beiden Sala Thais im Kurpark einen Besuch abzustatten. Darüber hinaus trug sich er sich im Kaiser-Wilhelms-Bad ins Goldene Buch der Stadt Bad Homburg ein. Das Goldene Buch hat Oberbürgermeister Michael Korwisi anschließend zum Ende seiner Amtszeit endgültig geschlossen. Es ist voll mit Unterschriften von Persönlichkeiten, die in seiner Amtsperiode der Kurstadt einen Besuch abstatteten. Der Oberbürgermeister in spe Alexander Hetjes saß mit in der ersten Reihe und wird bei seinem Amtsantritt ein neues Goldenes Buch beginnen.

Beim Gang von der zweiten Sala Thai, die vor acht Jahren neben der Chulongkorn-Quelle in den Salzwiesen errichtet wurde, zur Brunnenallee führte Oberbürgermeister Michael Korwisi die thailändische Delegation auch am Auguste-Victoria-Brunnen vorbei. Hier ließ der Außenminister seinem Staatssekretär den Vorrang, das Wasser der Quelle zu probieren, der feststellte, dass es ziemlich salzhaltig sei.

Für Oberbürgermeister Michael Korwisi war es eine große Ehre, mit dem thailändischen Außenminister in Erinnerung an den siamesischen König Chulalongkorn das Thai-Festival zu eröffnen. König Chulalongkorn war in seinem Land ein äußerst beliebter Regent. Aber er war krank. 1907 suchte und fand er Genesung in Homburg. Aus Dankbarkeit schenkte er der Stadt einen Tempel, der in Bangkok gefertigt und in Einzelteile zerlegt auf die Seereise geschickt wurde. Am 22. Mai 1914 konnte der „Siamesische Tempel“ in Anwesenheit des Prinzen Mahidol von Siam eingeweiht werden. Das vollendete Bauwerk konnte König Chulalongkorn nicht mehr sehen, obwohl es sein großer Wunsch war. Er starb 1910. Doch mit seinem Geschenk hatte er den Grundstein gelegt für die besonders enge Beziehung zwischen Thailand und Bad Hom-

(Fortsetzung auf Seite 3)

Auto Bach
VW Nutzfahrzeuge.
Immer eine Klasse besser.
... bei Auto Bach in Bad Homburg
Der neue Caddy
Nutzfahrzeuge
Auto Bach GmbH
Urseler Str. 61 · 61348 Bad Homburg
Telefon (06172) 30 87 - 0
www.autobach.de · /autobach

Besuchen Sie unser Bäderstudio
Kreativität trifft Zuverlässigkeit
Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!
SEIT 1925
huhn BÄDERSTUDIO
Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72-9 30 63, www.huhn-badstudio.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

VON POLL IMMOBILIEN®
SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret
Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0 | E-Mail: bad.homburg@von-poll.com
www.von-poll.com/bad-homburg

WOLF & MAYER
RECHTSANWÄLTE
DIETMAR R. WOLF
RECHTSANWALT
LOUISENSTRASSE 84 · 61348 BAD HOMBURG
FON: 06172-8504720 · www.kanzlei-wolf-mayer.de
TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE: ARBEITSRECHT UND MIETRECHT

IHR FACHMARKT
Bei uns finden Sie alles zu
Farbe Tapete
Boden Werkzeug
Laminat Parkett
Ausbauzubehör
und gute Beratung
Mo. - Fr. 6:30 - 18 Uhr
Sa. 8 - 14 Uhr
scheller
Farbe • Tapete • Boden • Werkzeug
61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
Massenheimer Weg 8
Fon 06172/9254-0, Fax 06172/9254-19
www.farben-scheller.de

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Energieversorger vor Ort
www.stadtwerke-bad-homburg.de

TEPPICH-GALERIE
Esfahani
Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche
Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Bauzentrum Maeusel
SCHNÄPPCHEN DER WOCHE
Haus für die Hälfte
Wir reduzieren unsere Muster-Gartenhäuser
50%
Rabatt bezieht sich auf Musterhäuser aus unserer Ausstellung bei Selbstabbau und Selbstabholung. Nur solange Vorrat.
Zeppelinstraße 25 | 61118 Bad Vilbel
Tel.: (06101) 98550 | www.maeusel.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Blickachsen 10“, Skulpturenausstellung im Kurpark und Schlosspark; Führungen im Kurpark ab Schmuckplatz, Promenade, donnerstags 18.30-20 Uhr und sonntags 11-12.30 Uhr, Führungen im Schlosspark ab Weißem Turm sonntags 15-16.30 Uhr (bis 4. Oktober)
„Sommer Nacht Traum – Frauen - Landschaften“, Gemälde, Skulptur, Fotografie, Zeichnung aus der Sammlung Klöcker und Altana-Kunstsammlung, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr; Führung sonntags 11.15 Uhr, Führung und Kunstgespräch dienstags 18.30 Uhr (bis 27. September)
„Wellenform – Klanginstallation von Julius Stahl, im Kabinett: Klangkunst – A German Sound“, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 30. August)
„Porträts und … Mein Blick auf Europa“ – Malerei von Angelina Androvic Gradisnik, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags bis freitags 16-19 Uhr, samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 30. August); Gespräch mit der Künstlerin am Samstag, 22. August, 15-17 Uhr
„Hölderlin, Picasso und Co“ – Künstlerbücher und Klang-/Textinstallationen, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 2. Oktober)
„Zu Gast im Haus Luise“ – Fotos von Bewohnern, Fotoclub Bad Homburg, Festsaal im Haus Luise in Dornholzhausen, Saarstraße/Lindenallee (bis 6. September)
„Flächenverbrauch – kein Ende in Sicht!?“ mit Luftbildern von gestern und heute, BUND-Hochtaunus, Ludwig-Erhard-Forum des Landratsamtes, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 (bis 6. September)
„Der Tod aus dem Nichts – Antike Geschütze“, Römerkastell Saalburg (bis 1. November)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr
„Friedrich Stoltze und Homburg – Spielbank, Streitereien und Satire“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten s. o. (bis 25. Oktober)
„Varianten der Straßen- und Geländemaschinen der Horex Fahrzeugbau AG“ und „Das Horex-Werk 1955 in Fotografien von Erika Wachsmann“, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr; Führungen nach Vereinbarung: museum@bad-homburg.de (bis 29. August)
Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr inklusive der Sonderausstellung „Eberhard Quirin zum 150. Geburtstag“ (bis 20. Dezember)

Donnerstag, 20. August

Lesung „Ein Homburger Prinz und seine Abenteuer in Russland“ mit Gerta Walsh, Schloss Bad Homburg, Louissaal, 19 Uhr

Freitag, 21. August

Sommerkonzert mit „The Equals“, Veranstalter: Stadt Bad Homburg, Rathausplatz, 20 Uhr
Party Night mit DJ SAMI, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

Samstag, 22 August

Beach Party mit Aktionen für Kinder und Erwachsene, Gastronomie des Kurhauses, Beach Club hinter dem Kurhaus, ab 10 Uhr
Inthronisation der Laternenkönigin Franziska I. mit Rahmenprogramm, Verein zur Gestaltung und Förderung des Bad Homburger Laternenfestes, Kurhausplatz, ab 10.45 Uhr
Kinder basteln Laternen mit dem Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“ und Laternenkönigin Franziska I., Kurhaus-Ladenpassage, ab 13 Uhr
„Römische Badekultur“, Themenführung im Römerkastell Saalburg, 14 Uhr
Partytunes mit „Divided Souls & SquashBeats“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr
Taschenlampenführung zur Skulpturenausstellung „Blickachsen 10“ im Kurpark, Treffpunkt am Schmuckplatz an der Kaiser-Friedrich-Promenade, 22-23.30 Uhr

Sonntag, 23. August

Führung zur Skulpturenausstellung „Blickachsen 10“, Volkshochschule Bad Homburg, Treffpunkt am Schmuckplatz des Kurparks in der Kaiser-Friedrich-Promenade, 10.30 Uhr
„Tea and Dance“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 15 Uhr

Montag, 24. August

Tischtennis-Benefiz-Gala mit Timo Boll zugunsten der Kinderhilfe Organtransplantation KiO, Veranstalter: TTC Ober-Erlenbach, Wingert-Sporthalle, Seulberger Straße, 18 Uhr
Öffentliche BLB-Ferienfraktion, Führung durch den Gustavsgarten und die Villa Wertheinber, Treffpunkt am Eingang zum Gustavsgarten in der Tannenwaldallee um 18 Uhr

Mittwoch, 26. August

Vortrag „Komplementäre Verfahren in der Onkologie“ mit Dr. Felix Henschke, Prostata-Selbsthilfegruppe Hochtaunus, Gaststätte „Devils Grill“, Urseler Straße 22, 18 Uhr

Donnerstag, 27. August

Lesung mit Champagner-Empfang „Iwan Sergejewitsch Turgenjew – Erste Liebe“ mit Dominique Horwitz, Poesie- und Literaturfestival, Villa Wertheimber im Gustavsgarten, 20 Uhr

28. bis 31. August

70. Bad Homburger Laternenfest, Verein zur Gestaltung und Förderung des Bad Homburger Laternenfestes, mit Festplätzen und Umzügen; Freitag Eröffnung 14 Uhr, Samstag, Sonntag und Montag ab 11 Uhr; nähere Informationen auf den Sonderseiten in der nächsten Ausgabe der Bad Homburger Woche
Indoor-Open-Air „Rock das E-Werk“ mit verschiedenen Bands an vier Tagen, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19.30-24 Uhr

Freitag, 28. August

„hr 1-Dancefloor“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 20 Uhr

Samstag, 29. August

Windhund-Festival mit Zuchtschau, Kur- und Verkehrsverein und Club für Windhundrennen Frankfurt, Jubiläumspark, 10-17 Uhr
Party-Night mit DJ SAMI, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

Sonntag, 30. August

Experimentiertag „Der Tod aus dem Nichts – Antike Geschütze“ (Begleitveranstaltung zur aktuellen Sonderausstellung), Römerkastell Saalburg, ab 10 Uhr
Orgelmatinee mit Karin Giel und Ekkehard Uhlmann, Gedächtniskirche in Kirdorf, Weberstraße, 11 Uhr
Windhund-Festival mit den Rennen um den Bad Homburger Silberpokal, Kur- und Verkehrsverein und Club für Windhundrennen Frankfurt, Jubiläumspark, ab 10 Uhr; Finalläufe mit Siegerehrung ab 14 Uhr
„Tea and Dance“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 15 Uhr

In den Ferien wird „auf Holz gebaut“

Von Dienstag, 25., bis Donnerstag, 27. August, dreht sich im Freilichtmuseum Hessenpark alles um das Thema Fachwerk. Kleine und große Baumeister können von 11 bis 17 Uhr unter fachkundiger Anleitung ein Fachwerkhaus aufbauen, Lehmsteine herstellen oder mit der Blaufärberin im Haus aus Ostheim Tücher mit Fachwerkmotiven bedrucken. In der Puppentheaterwerkstatt werden von 11 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Holzwurm-Fingerpuppen gebastelt und in der Drechslerwerkstatt können Kinder von 10 bis 13 Uhr (Gruppe 1) oder von 14 bis 17 Uhr (Gruppe 2) an einer Mitmachaktion teilnehmen. Aufgrund der Werkstattgröße ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung ist bei den Drechslern in der Remise Emstal-Sand erforderlich.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)
Sommerpause bis 3. September

Donnerstag, 20. August

Varieté mit „Melanie Hagedorn & B-Side-Company“, Reihe Sommerbrücke, Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Desor-Straße 1, 20 Uhr

Freitag, 21. August

Konzert mit „Teresa Kästel & Band“, Reihe Sommerbrücke, Vorplatz Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 19 Uhr

Samstag, 22 August

Konzert mit „Unduzo“, Reihe Sommerbrücke, Parkdeck am Rathaus, 20 Uhr

Sonntag, 23. August

Konzert mit dem „LadyBirds Trio“, Reihe Sommerbrücke, Rathausplatz, 11 Uhr
Infonachmittag „Brandschutz“, VdK Köppern, Seniorentreff Köppern, Dreieichstraße 22a, 15 Uhr

Dienstag, 25. August

Rockmusikabend mit den Gewinnern des Rockbandwettbewerbs: Punch Hole Cloud“, „Scarred Kizzy“ und „Open Parachine“, Reihe Sommerbrücke, Parkdeck am Rathaus, 20 Uhr

Mittwoch, 26. August

Kindertheater „Rucksacktheater – Das Ei“, Reihe Sommerbrücke, Freibad, Dr.-Friedrich-Neiß-Straße 1, 15 Uhr
Kabarett „Reichmacher! Reibach sich wer kann!“ von Chin Meyer, Reihe Sommerbrücke, Parkdeck am Rathaus, 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

Gesundheitsstandort
Bad Homburg
Bad Homburger Medicus

opti WOHNWELT
Weiherstraße 9
35510 Butzbach-Griedel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapoheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 20. August
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Taunus-Apotheke, Oberursel, Eppsteiner Straße 1c, Tel. 06171-54700

Freitag, 21. August
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234
Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Samstag, 22 August
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Sonntag, 23. August
Nord-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

Montag, 24. August
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539
Franziskus-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 25, Tel. 06171-981143

Dienstag, 25. August
Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Mittwoch, 26. August
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 27. August
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 28. August
Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 29. August
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 30. August
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Zeppelinstraße 20,
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und
samstags sowie feiertags und
an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Mahmoud Sharifi
Bad Homburg, Hessenring 109 **0 61 72/ 86486**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **069-3107-2333**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Außenminister Tanasak Patimaprakorn beim Rundgang mit Oberbürgermeister Michael Korwisi über das Thai-Festival in der Brunnenallee. Foto: Ehmler

Königin Sirikits …

(Fortsetzung von Seite 1)

burg, die sich in mehrfachen Besuchen von Mitgliedern des thailändischen Königshauses und in jährlichen Gedenkfeiern an der Sala Thai und dem Festival „Amazing Thailand“ ausdrücken. Zur 100. Wiederkehr des Besuchs von König Chulalongkorn im Jahr 2007 und als Zeichen der langjährigen Freundschaft schenkte das fernöstliche Land der Stadt einen zweiten goldleuchtenden Pavillon, der der Ruhe und Einkehr dient und an der Chulalongkorn-Quelle am Weinbergsweg steht.

Zu Ehren des Geburtstags von Königin Sirikit huldigt Außenminister Tanasak Patimaprakorn mit seiner Delegation vor dem Bildnis der Königlichen Hoheit. Foto: Ehmler

„Es freut mich sehr, bei diesem Festival dabei sein zu dürfen“, sagte Außenminister Tanasak Patimaprakorn auf der Bühne der Konzertmuschel. „Dieses Festival dient dazu, die Freundschaft zwischen Bad Homburg und Thailand zu pflegen und zu vertiefen.“ Und: „Wenn ich in Rente bin, werde ich wiederkommen und die Stadt sowie die schöne Gegend genießen!“

Im Anschluss an die Eröffnung gedachte der Außenminister zusammen mit der thailändischen Delegation dem nur wenige Tage zurückliegenden Geburtstag von Königin Sirikit mit einer feierlichen Huldigungszeremonie, bei der auch die königliche Hymne gespielt und gesungen wurde. Königin Sirikit wurde am 12. August 83 Jahre alt. Königin Sirikit und König Bhumipol hatten am 28. Juli 1960 die Sala Thai im Kurpark besucht, die damals in der Kurstadt noch „Siamesischer Tempel“ genannt wurde. Der Besuch war ein Zeichen der Verehrung für König Chulalongkorn, dem Großvater Bhumibols.

Es folgte eine klassische thailändische Tanzdarbietung mit eigens aus Bangkok angereisten Tänzern, später auch Thai Boxing-Vorführungen und Darbietungen von thailändischen Kampfsportarten mit Schwert und Stock. Höhepunkt der Veranstaltung war ein Konzert des Jugendorchesters Siam Sinfonietta, das zu Ehren Ihrer Majestät Königin Sirikit anlässlich ihres 83. Geburtstages beim Thai Festival zu hören war. Dabei führte Siam Sinfonietta die von König Bhumibol geschriebene Musik, Saifon, „Kinaree Waltz” und Stücke anderer thailändischer Komponisten auf. Die zahlreichen Zuhörer waren begeistert. Angetan waren die Besucher auch von den Vorführungen thailändischen Handwerks. Da wurden Tücher in alter Tradition gewebt und ganz filigran entstand aus einer Melone ein geschnitztes Kunstwerk.

Rechts und links der Brunnenallee hatten es sich am Samstag viele Besucher auf Decken auf den Wiesen gemütlich gemacht. Bei thailändischen Spezialitäten wurde gepicknickt und der Tag mit Fröhlichkeit in fernöstlich-exotischer Atmosphäre genossen. Der Sonntag bot sich für ein Picknick nicht an, denn es regnete bis zum späten Nachmittag.

Bunte Schirme, die vor Ort bemalt wurden, bietet diese Thailänderin zum Verkauf an.

Längere Bauarbeiten in der Kirdorfer Straße

Kirdorf (hw). Wegen unvorhergesehener technischer Probleme verzögern sich die Bauarbeiten in der Kirdorfer Straße. Der erste Bauabschnitt zwischen Gluckensteinweg und Bachstraße wird voraussichtlich bis zum 24. August dauern. Der zweite Bauabschnitt zwischen der Wiesenbornstraße und Bachstraße wird erst nach dem Laternenfest in Angriff genommen.

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Bad Homburg (hw). Zum Gruppentreffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe sind Betroffene und Angehörige für Freitag, 21. August, um 19 Uhr zum Erfahrungsaustausch in die Wicker-Klinik (13. Stock, Raum 4), Kaiser-Friedrich-Promenade 47, eingeladen. Info unter Tel. 06172-79913.

BUND-Infostand

Bad Homburg (hw). Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) wird vom 17. bis zum 22. August täglich zwischen 10 und 17 Uhr mit einem Stand in der oberen Louisenstraße vertreten sein, um über seine Aktivitäten zu informieren und um neue Mitglieder zu gewinnen.

Seit mehr als 40 Jahren Ihr Ansprechpartner für …
handgeknüpfte Teppiche, fachmännische Reparaturen & Bio-Teppichwäsche zu günstigen Preisen.
Louisenstraße 32, Bad Homburg
ESFAHANI Teppichhaus
Telefon 06172-9 44 37 40

Abenteuer Umbau
auch in den Ferien
bis zu 70 %* reduziert!
GLAS
PORZELLAN
HAUSHALT
BESTECKE
GESCHENKE
HEIMTEXTILIEN
WOHNACCESSOIRES
LEDERWAREN
SPIELWAREN
WIR VERKAUFEN AUCH LADEN- & LAGERAUSSTATTUNG
* Einzelne Warengruppen sind gesetzlich vom o.g. Rabatt ausgeschlossen. Grills 10%
Alles muss raus!
WIR BAUEN UM!
Rompel
| Rompel | Vorstadt 31 - Holzweg 14 | 61440 Oberursel | Tel. 06171 58980 |
| Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30 bis 19 Uhr, Sa 9 bis 18 Uhr | www.firma-rompel.de |

Busumleitung während der Krönung

Bad Homburg (hw). Während der Inthronisationsfeier der Laternenkönigin am Samstag, 22. August, fahren die Busse zwischen 9 und 16 Uhr nicht über den Kurhausplatz. Vom Bahnhof kommend werden sie über Thomasbrücke, Schöne Aussicht, Kisseleffstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade, Höhestraße geleitet. Ab der Haltestelle Finanzamt fahren sie über Kaiser-Friedrich-Promenade, Ferdinandstraße, Marienbader Platz, Hessenring und Schleußnerstraße zum Bahnhof.

Für die beiden Haltestellen am Kurhaus werden in der Kaiser-Friedrich-Promenade hinter dem Kurhausgarten Ersatzhaltestellen und in der Kisseleffstraße/Ecke Louisenstraße Ersatzhaltestellen für alle Buslinien eingerichtet.

Die Linie 54 fährt von Friedrichsdorf kommend über Höllsteinstraße, Viktoriaweg, Kisseleffstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade, Finanzamt und weiter den regulären Linienverlauf nach Friedrichsdorf.

Vorverkauf für Sommernachtsball

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 26. September, findet um 20 Uhr der Sommernachtsball der HTG Bad Homburg mit Live-Musik des Trios „Late Night“ statt. Das Restaurant „Dubrovnik“ sorgt für das leibliche Wohl. In der Geschäftsstelle der HTG, Niederstedter Weg 2, Tel. 06172-22929, sind Karten im Vorverkauf zu erwerben.

Bücherei-Ferien

Bad Homburg (hw). Noch bis 4. September macht die Gemeindebücherei der Christuskirche in der Stettiner Straße 53 Ferien. Ab Montag, 7. September, ist wieder geöffnet.

Attac diskutiert

Hochtaunus (how). Die Attac-Regionalgruppe Hochtaunus lädt Mitglieder und Interessierte ein zum Stammtisch am Donnerstag, 20. August, um 20 Uhr im Landgasthof Saalburg. Themen sind aktuelle politische Ereignisse und Ausblicke auf Aktionen und Vorträge in den nächsten Monaten.

Erwerbslosentreff

Bad Homburg (hw). Der Verein Erwerbslosentreff lädt ein zum nächsten Treffen am Donnerstag, 20. August, von 16 bis 19 Uhr im Pfarrheim Herz Jesu, Gartenfeldstraße 47. Der Verein unterstützt kostenlos Hartz IV-Empfänger bei Problemen mit dem Landratsamt, begleitet sie zu Gesprächen mit den Fallmanagern und hilft bei der Arbeitssuche.

RENAULT Passion for life
Renault TWINGO
5 Türen serienmäßig.
Renault Twingo Expression SCe 70 eco²
ab 79,– € mtl.
0,00 % eff. Jahreszins, inkl. 5 Jahren Garantie**
Fahrzeugpreis* 9.975,– € inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 440,– €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 1.400,– € Nettodarlehensbetrag 8.575,– €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 79,– € und eine Schlussrate: 3.914,– €), Gesamtlaufleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %, Gesamtbetrag der Raten 8.575,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 9.975,– €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.09.2015.
• ABS, ESP und 4 Airbags • LED-Tagfahrlicht • Geschwindigkeitsbegrenzer • 5 Türen • Rücksitz- und Beifahrersitzlehne umklappbar
Renault Twingo SCe 70 eco²: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,9; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,7; CO_2-Emissionen kombiniert: 105 g/km. Renault Twingo: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 4,8 – 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 107 – 95 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
Waschanlage Autowäsche schon ab EUR 5.- geöffnet: Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr Sa 8.00 - 13.00 Uhr
Weil AUTOHAUS GmbH Mit Freude in Fahrt!
Ihr RENAULT-Vertragshändler Max-Planck-Straße 7 • Friedrichsdorf Telefon 0 61 72 / 59 12-0 • Fax 59 12-12
www.autohaus-weil.de e-mail: info@autohaus-weil.de
*Abb. zeigt Renault Twingo Luxe mit Sonderausstattung. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie gem. Vertragsbedingungen) für 60 Monate bzw 50.000 km ab Erstzulassung.

Das Besuchsprogramm führte die Frauen aus Bad Homburg an eine Reihe historischer Stätten.

Deutscher Frauenring war zu Besuch bei den Excel Ladies

Bad Homburg (hw). Bereits seit 1963 besteht die enge Verbindung des Deutschen Frauenrings (DFR) Bad Homburg zu den „Excel Ladies“ aus der Partnerstadt Exeter. Dieses „goldene“ Jubiläum wurde bereits beim Besuch der Ladies aus Exeter in Bad Homburg im Jahr 2013 reichlich gefeiert. Im zweijährlichen Rhythmus finden Besuch und Gegenbesuch statt, so dass nun die DFR-Frauen wieder nach Exeter fuhren. Das herzliche Willkommen am Bus durch die Gastgeberinnen – die Unterbringung fand in Privathäusern statt – deutete schon auf eine Woche voller interessanter Begegnungen, Unternehmungen und Gespräche hin. Zunächst stand der Empfang in der Guildhall durch die Oberbürgermeisterin von Exeter, Councillor Olwen Foggin auf dem Programm. Sowohl sie als auch Helga Hahnenbruch vom DFR würdigten die nicht abreißenden Kontakte zwischen den Frauen der beiden Städte.

Die nächsten Tage waren geprägt durch Besichtigungen wie einen Rundgang durch die Stadt, Besuchen von Cadhay House mit Garten, Torre Abbey, Kents Caverns und „Model Village“, Großbritanniens größter Miniatur-Stadt-Anlage. Ein Ganztagesausflug führte zu einer Kuriosität, einer Privatsammlung alter Jahrmarktmobilien wie Karussells und Jahrmarkt-Reisewagen, weiter nach Dartmoor mit seiner faszinierenden Landschaft, natürlich einem Blick auf das große Gefängnis im Moor, und nicht zuletzt zu einem Cream Tea im Warren House Inn on Dartmoor.

Besonders geehrt fühlten sich die Frauen aus Bad Homburg durch eine Einladung zu einem Gemeindefest in die Heavitree Parish Church, einem Abend voller Überraschungen, gestaltet durch die Mitglieder der Gemeinde. Faszinierend waren die Darbietungen eines „Handbell Ringers“-Orchesters, deren Mitglieder durch Virtuosität und viel Musikalität mit herzlichem Applaus bedacht wurden.

Während des Aufenthalts durften natürlich „Fish and Chip“ nicht fehlen, und die Gastfreundschaft wurde immer wieder gekrönt von Abendessen, die dafür sorgten, dass keine der Teilnehmerinnen aus Bad Homburg über ein Gewichtsdefizit zu klagen hatte.

Der Tag vor der Abreise führte an die „Exeter Quayside“ mit dem Customs House. Ein gemeinnütziger Verein ist dort tätig, um die Historie dieser Stätten weiter aufzuarbeiten, die Restaurierung der geschichtsträchtigen Gebäude voranzutreiben und neues urbanes Leben an die Quais und den Kanal zu bringen. Der Ausklang mit einem geselligen Abend, zu welchem die Excel Ladies wiederum mit einem reichhaltigen selbstgemachten Buffet und einer exzellent gemachten „Grünen Soße“ einluden, bot Gelegenheit, zum Besuch in zwei Jahren nach Bad Homburg einzuladen.

„Der Mustergatte“ – amüsant, aber nicht der Frauenschwarm

Bad Homburg (hw). Männer, die den guten Vorsatz gefasst haben, zum Mustergatten zu mutieren, sollten aufpassen. Die Volksbühne zeigt in ihrer neuen Produktion auf ungeschönte Weise, welch fatale Folgen ein derartiger Wandel nach sich ziehen kann.

Olaf Pessler kann in der Titelrolle als „Mustergatte“ seine komödiantischen Talente bis zum Exzess ausspielen. Seine Gattin, von Karin Maynadier dargestellt, will sich in dieser rasanten Komödie von ihm trennen, weil er ihr schlicht und einfach zu langweilig, zu vorhersehbar und zu brav ist. Seine Versuche, aus dem tristen Eheleben auszubrechen, endet in einem wilden Saufgelage, in das sogar das Dienstmädchen Mary (Anja Vollrath-Kühne) verwickelt wird. Außerdem spielt ein amerikanischer Schauspieler mit (George Lavie Bohème), der beste Freund (Gero Teufert) und seine Frau (Simone Woyke) sowie die beiden Möbelpacker Joachim Rath und Björn Sturm, beide erstmals auf der Bühne.

Premiere ist am Samstag, 12. September, um 20 Uhr im Kurtheater. Die Komödie „Der Mustergatte“ von Ilse Biberti basiert auf einer Farce des englischen Autors Avery Hopwood. In der Verfilmung von 1937 legte der damals noch recht unbekannte Heinz Rühmann in seiner erfolgreichsten Rolle den Grundstein seiner Karriere. Für die Volksbühne wurde der Text von Regisseur Rainer Maria Ehrhardt auf die heutige Zeit übertragen. Das Original, das schon im vorletzten Jahrhundert auf die Bühne kam, favorisierte noch ein Frauenbild, mit dem sich die heutige Gesellschaft kaum noch anfreunden dürfte.

Die Volksbühne, die im nächsten Jahr 90 Jahre alt wird, sucht für diese Produktion immer noch ein Eisbärfell mit Kopf. Wer ein solches für die Aufführungen am Samstag, 12. September, um 20 Uhr, am Sonntag, 13. September, um 15 Uhr (Sonderpreise für Senioren) und am Dienstag, 15. September, um 20 Uhr jeweils im Kurtheater zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, sich mit dem Regisseur unter Tel. 06172-777555 in Verbindung zu setzen. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.die-volksbuehne.de.

Die Oberurseler Woche verlost dreimal zwei Karten für die Aufführung am Samstag, 12. September, 20 Uhr im Kurtheater. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Donnerstag, 3. September, per Fax 628819, per E-Mail hr.klein@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Der Mustergatte“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Die Frage lautet:

Wer spielt bei der Volksbühne die Titelrolle als „Der Mustergatte?

Gehen mehr als drei richtige Antworten ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Chor-Reise zum Jubiläum in die Partnerstadt Exeter

Ober-Erlenbach (hw). Bereits ein Jahr nach der letzten Reise nach Marienbad geht der Chor der Sängervereinigung „Liederkranz Germania“ Ober-Erlenbach wieder auf Reisen. Damit folgt er einer Einladung des „Exeter Twinning Circle“, der zusammen mit der Stadtverwaltung im September die Feierlichkeiten zur 50-jährigen Partnerschaft zwischen Bad Homburg und Exeter ausrichtet.

Offizielle Programmpunkte sind unter anderem ein Empfang des „Exeter Twinning Circle“ in der Universität in Anwesenheit des Lord Mayor und des Lord Lieutenant als Vertretung der Königin sowie ein Empfang durch den Lord Mayor in der Guildhall. Ein festliches Konzert zusammen mit dem „Exeter Jugend Orchester“ ist ein weiterer Höhepunkt bei den Jubiläumsfeierlichkeiten.

Neben den offiziellen Teilen der Reise sind auch Ausflüge in die Region geplant. Exeter, aber auch die ganze Grafschaft Devon bieten eine Fülle lohnenswerter Ausflugsziele: unter anderem die Jurassic Coast, Lyme Regis und Seaton. Allerdings wird die Reise vom 10. bis 17. September zu kurz sein, um alles zu erkunden. Der Abschluss wird eine dreistündige Themsefahrt durch London sein, bevor es wieder Richtung Ober-Erlenbach geht.

Partnerschaft mit Exeter durch „Twinning Charter“ bekräftigt

Bad Homburg (hw). Anlässlich der 50-jährigen Partnerschaft mit Exeter hat eine Bad Homburger Delegation unter Führung des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers Peter Braun die englische Stadt besucht.

Die Partnerstadt hatte ein ausgefallenes Programm für die Delegation – bestehend aus Peter Braun sowie den Magistratsmitgliedern Christine Rupp und Dr. Alfred Etzrodt – zusammengestellt. So wurde unter anderem der Britische Wetterdienst besucht, der seit 2003 seinen Sitz in Exeter hat. Dabei konnten die Bad Homburger erleben, wie ein Wetterbericht entsteht. Außerdem führten die Gastgeber die Gäste exklusiv durch die Kathedrale der Stadt, wobei auch das Schlagwerk der Glocken besichtigt wurde.

Ein Höhepunkt war die Teilnahme an der Lammas Fair, einer alten Handwerksmesse. Seit 900 Jahren wird bei der Messe Handwerkskunst aus eigener Herstellung angeboten. Dabei konnte Peter Braun auch in einer antiken Kutsche neben Lord Mayor Olwen Foggin durch die Straßen von Exeter fahren. Die Kutsche wird nur ein Mal im Jahr, anlässlich der Lammas Fair, benutzt. In der Guild Hall wurde die Partnerschaft bekräftigt und eine „Twinning Charter“ unterschrieben.

Die Bad Homburger Delegation wurde von den Partnern in Exeter mit Lord Mayor Olwen Foggin (vorne Mitte) an der Spitze freundschaftlich aufgenommen. *Foto: Rupp*

Noch Plätze frei beim Familienwochenende

Bad Homburg (hw). Beim Internationalen Familienwochenende der Stadt Bad Homburg vom 25. bis 27. September in der Ferienstätte Dorfweil in Schmitten im Taunus sind noch Plätze frei. Alle Informationen und den Flyer gibt es unter anderem im Internet unter www.bad-homburg.de. Anmeldungen per E-Mail sind zu richten an sven.senges@bad-homburg.de. Anmeldeschluss ist der 21. August. Für Rückfragen können sich Interessierte an Sven Senges unter Tel. 06172-1005012 wenden. Wegen eines technischen Problems bittet die Stadt zugleich alle, die sich bereits angemeldet haben, noch einmal mit Sven Senges Kontakt aufzunehmen, um sicherzugehen, dass die Anmeldung tatsächlich eingegangen ist.

In diesem Jahr heißt das Motto des Wochenendes „Gesunde Familie: Ernährung, Bewegung, Natur“. Die Familien werden in Appartements oder Doppelzimmern mit Bad untergebracht. Teilnehmen können alle Interessierten, gleich welcher Nationalität; Familien genauso wie Einzelpersonen, Ehepaare oder Alleinerziehende. Die Familienferienstätte bietet ein Hallenbad, ein Beachvolleyballfeld, einen Fußball-, Minigolf-, Spiel- und Grillplatz.

Die Kosten betragen 56 Euro pro Erwachsenem und 27 Euro pro Kind. Darin sind die Übernachtung, Verpflegung und Angebote gemäß Programm enthalten. Mit Bad-Homburg-Pass kostet die Teilnahme die Hälfte. Organisiert wird das Internationale Familienwochenende vom städtischen Fachbereich Jugend, Soziales und Wohnen gemeinsam mit dem Bad Homburger Ausländerbeirat.

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Hardtwaldsiedlung:
Am Rabenstein / Heinrich-v.-Kleist-Str.
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Vier farblich unterschiedlich gestaltete Gebäude mit einem halbrunden Mäuerchen vor dem Eingang und auf dem Gelände stehen noch einige große alte Bäume – jetzt aber noch eine Baustelle – das wird die neue Flüchtlingsunterkunft des Hochtaunuskreises. Foto: Ludwig

„Vorzeigeunterkunft“ für Flüchtlinge ist bald fertig

Bad Homburg (ny). Bis jetzt ist es noch eine Baustelle am Niederstedter Weg, aber bald wird eine „Vorzeigeunterkunft“ für neu ankommende Flüchtlinge, die dem Hochtaunuskreis zugewiesen werden, fertiggestellt sein.
Große Sandhaufen und Gesteinsplatten, Geröll auf den Wegen, wuchtige Baumaschinen und viel fleißige Bauarbeiter bestimmen das Bild auf dem Gelände, das die Stadt Bad Homburg dem Hochtaunuskreis für den Bau einer Flüchtlingsunterkunft in Erbpacht überlassen hat. Vier zweistöckige Wohngebäude in unterschiedlicher Farbe mit vier baugleichen Flügeln werden Platz für insgesamt 244 Personen bieten. Die Räume für je zwei Bewohner sind 15 Quadratmeter groß, für Familien können diese zusammengelegt werden. In jedem Gebäudeflügel gibt es einen Gemeinschaftsraum, eine Küche und Sanitärräume sowie einen Trockenraum mit Waschmaschinen.
Der Bau wurde von der Hochtaunus-Baugenossenschaft errichtet und vor wenigen Tagen von Geschäftsführer Bernd Arnold der Sozialdezernentin des Kreises Katrin Hechler übergeben. Arnold erwähnte, dass viele große alte Bäume gefällt werden mussten, für die im Herbst 30 junge gepflanzt würden. Vor dem Eingang jedes Gebäudes lädt eine niedrige halbrunde Mauer zum Sitzen ein und vermittelt so auf dem Gelände den Eindruck eines kleinen Dorfes.
Katrin Hechler erklärte, für die Betreuung der Flüchtlinge seien zwei Sozialarbeiter vorgesehen, außerdem sei ein Hausmeister für die gesamte Anlage zuständig. Die Zimmerreinigung obliege den Flüchtlingen selbst. In den nächsten Tagen würden die Möbel vom Möbelland Hochtaunus geliefert: je zwei Betten, ein Tisch, zwei Stühle, ein Spind und Kühlschrank pro Zimmer. So könne mit der Aufnahme der ersten Flüchtlinge, die dem Hochtaunuskreis alle von den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes in Gießen und Wetzlar gebracht würden, im September gerechnet werden.
Gegenwärtig müsse der Kreis 30 Personen wöchentlich aufnehmen, ergänzte sie. Die Kreisbeigeordnete geht davon aus, dass im Dezember bis zu 2500 Flüchtlinge im Hochtaunuskreis leben würden. Die Frage, ob ein Sicherheitskonzept für die Unterkunft geplant sei, verneinte sie und äußerte, eine schöne Einheit kontrolliere sich selbst, das sei die bisherige Erfahrung.
Zu dem Gebäudekomplex gehört auch ein kleiner Bolzplatz, direkt neben dem Gelände der Homburger Turngemeinde (HTG), die sich schon bereit erklärt habe, sich um die Flüchtlinge, darunter viele junge Männer, zu kümmern. Um den Bolzplatz auszubauen und Geräte anzuschaffen, seien Geldspenden gegen Spendennachweis willkommen, erklärte die Kreisbeigeordnete.

Latin und Swing

Hochtaunus (how). Freunde südamerikanischer Klänge kommen am Sonntag, 23. August, in Königstein auf ihre Kosten. Im Rahmen der Reihe „Musik im Kurpark“ spielt von 15 bis 18 Uhr die Band „Manteca“ auf der Terrasse des Kurhauses Villa Borgnis. Elegante Latin- und Jazzmusik, mal dezent, mal temperamentvoll, virtuos gespielt und mit der samtigen, ausdrucksstarken Stimme von Felicia Touré interpretiert. Highlights des brasilianischen Jazz, Samba und Bossa Nova werden mit dem Latin-Quartett zu einem besonderen Musikerlebnis. Der Eintritt ist frei.

Taizé-Andacht

Kirdorf (hw). Am Sonntag, 23. August, findet um 18 Uhr in der ev. Gedächtniskirche, eine Taizé-Andacht statt. Die meditativen Gesänge, die Gebete und die Stille sind geeignet, um zur Ruhe zu kommen.

ARIA
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
über 40 Jahre Erfahrung
➤ gratis Hol- und Bringdienst ➤
P im Hof
Wallstraße 22 · Bad Homburg
Tel. 06172-68 23 93

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM
AWO
• Vollstationäre Pflege
• Kurzzeitpflege
• Essen auf Rädern
traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Die „Equals“ auf dem Rathausplatz

Bad Homburg (hw). Die 60er-Jahre leben mit britischem Rock-Pop der „Equals“ am Freitag, 21. August, um 20 Uhr auf dem Rathausplatz auf. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist das zweite der Sommerkonzerte der Stadt Bad Homburg.
„Baby Come Back“, „Viva Bobby Joe“, „Rub A Dub Dub“, „Police On My Back“, „Soul Brother Cliffort“, diese Hits der Sechzigerjahre werden nicht nur ältere Konzertbesucher begeistern. Die „Equals“ kommen auch bei Jugendlichen an. Die vier Musiker aus England und Jamaika traten ab 1965 ihren weltweiten Siegeszug durch die Hitparaden an. 1976 löste sich die Band auf. Als Ende der Achtziger der große Revival-Boom einsetzte, fanden sich auch die beiden Gründungsmitglieder Derv Gordon (Gesang) und Pat Lloyd (Bass) wieder zusammen. Mit Ronnie Telemaque (Schlagzeug) und David Martin (Gitarre) stehen sie seitdem wieder auf der Bühne – am 21. August auf dem Bad Homburger Rathausplatz.

Die Kreisbeigeordnete Katrin Hechler und Stadtrat Dieter Kraft (von rechts) sehen sich den Plan für den neuen Bau an. Der Geschäftsführer von Hochtaunusbau Bernd Arnold (Mitte) kennt ihn am besten. Foto: Ludwig

CDU und BLB zeigen sich „irritiert“

Bad Homburg (hw). Die CDU-Stadtverordnetenfraktion hat die Baustelle der neuen Flüchtlingsunterkunft des Hochtaunuskreises im Niederstedter Weg in der vergangenen Woche besichtigt und dabei festgestellt, dass die Flüchtlinge dort menschenwürdig untergebracht würden.
„Wir begrüßen es, dass es in der Einrichtung des Hochtaunuskreises im Gegensatz zur Unterkunft an der alten Feuerwache in der Schwalbacher Straße, in der seit Anfang des Jahres syrische Flüchtlinge untergebracht sind, mehrere Sozialarbeiter geben wird“, so der neue Fraktionsvorsitzende Oliver Jedynak. Insbesondere unmittelbar nach ihrer Ankunft müssten sich Sozialarbeiter intensiv um die Flüchtlinge kümmern.
Irritiert zeigt sich Jedynak über die Aussage der Kreisbeigeordneten Katrin Hechler (SPD), die einen Umzug der bisher in Bad Homburg untergebrachten Flüchtlinge ausgeschlossen habe. Stadtrat Dieter Kraft (Grüne) habe dagegen den Stadtverordneten mitgeteilt, dass die Container an der alten Feuerwache nur eine Notlösung darstellten und die Flüchtlinge nach Fertigstellung in den Niederstedter Weg umziehen würden.
Auch die Bürgerliste Bad Homburg zeigt sich irritiert und ein wenig verärgert ob der Ankündigung von Katrin Hechler, dass in die neue Flüchtlingsunterkunft am Niederstedter Weg nun nicht die Flüchtlinge umziehen können, die momentan an der alten Feuerwache untergebracht sind. „Es wäre einfach wünschenswert, wenn der Kreis sich an das halten würde, was vorher mit der Stadt Bad Homburg, sprich Stadtrat Dieter Kraft, besprochen und vereinbart wurde“, sagte der BLB-Fraktionsvorsitzende Armin Johnert. „Wir können diese Aufgabe nur gemeinsam meistern.“

1919er sehen sich in Wiesbaden um

Bad Homburg (hw). Die Mitglieder des Wanderclubs 1919 Bad Homburg treffen sich am Sonntag, 23. August, um 9 Uhr am Bahnhof. In Wiesbaden unternehmen sie eine kurze Wanderung von Bahnhof zum Neroberg. Das Mittagessen wird im Opelbad eingenommen. Runter geht es mit der Nerobahn, dann mit dem Bus in die Innenstadt mit Besichtigung von Sehenswürdigkeiten. Die Führung haben Renate Frischmuth, Tel. 06172-78290, und Christa Diehl, Tel. 06172-33847.

Vortrag über Komplementärmedizin

Hochtaunus (how). Am Mittwoch, 26. August, spricht ab 18 Uhr Dr. Felix Henschke, Gruppenleiter der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Hochtaunus, über „Komplementäre Verfahren in der Onkologie“, Heilverfahren, die die klassische Krebsbehandlung ergänzen können. Die Veranstaltung findet im Kolleg der Gaststätte„Devils“, Urseler Straße 22, in Bad Homburg statt. Informationen unter Telefon 06172-9984133 oder E-Mail info@prostata-shg-hochtaunus.de.

Fit durch Yoga im Taunus

Hochtaunus (how). Eingebettet in eine meditative Wanderung des Naturparks Hochtaunus am Samstag, 22. August, machen die Teilnehmer Atem-, Dehn- und Bewegungsübungen, abgeleitet vom klassischen Hatha-Yoga und den sogenannten „5 Tibetern“. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Taunus-Informationszentrum an der Hohemark in Oberursel. Mit Übungen wie „Der Baum“, „Der Herzberg“, „Die Wildkatze“ oder „ Das Feldbergplateau“ sollen die Teilnehmer eins werden mit der Natur und eine Brücke von östlicher Natur- und Bewusstseinsvorstellung in den Taunus bauen. Grundvoraussetzung ist eine befriedigende Allgemeinbefindlichkeit und gute Beweglichkeit. Ein Rucksack, eine Isomatte, leichte Freizeit- oder Turnschuhe sowie funktionelle Bekleidung und leichte Kost sowie Getränke sollten mitgebracht werden. Die zwei Stunden kosten fünf Euro; Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei.

Regierungspräsidium genehmigt Kreishaushalt 2015

Hochtaunus (how). Das Regierungspräsidium Darmstadt (RP) hat den Haushalt des Hochtaunuskreises für das Jahr 2015 genehmigt. Mit der Genehmigung des Etats habe der RP die bisherigen Erfolge des Kreises beim Abbau des Haushaltsdefizites gewürdigt, so Landrat Ulrich Krebs. Die Herausforderung, 2017 einen ausgeglichenen Haushalt zu schaffen, sei weiterhin beachtlich.

„Auch der Hochtaunuskreis leidet unter der Unterfinanzierung der hessischen Kommunalhaushalte, und deshalb bleibt es angesichts der unverändert schwierigen Haushaltslage weiterhin die wichtigste Herausforderung, strikte Ausgabendisziplin und die Finanzierung zentraler Projekte der Für- und Vorsorge in Einklang zu bringen“, hob Krebs hervor. Dringende Unterstützung durch Bund und Land mahnte er mit Blick auf die nach wie vor steigenden Zahlen der Asylbewerber und der damit verbundenen Kosten an: „Kreise und Kommunen brauchen dringend Unterstützung – und vor allem müssen die Verfahren endlich so verkürzt werden, dass wir uns auf die Asylbewerber konzentrieren können, die wirklich verfolgt sind und unsere Hilfe dringend benötigen.“

Auch in diesem Jahr sei die Genehmigung mit Auflagen verbunden, so dass der Kreisausschuss beschlossen habe, bei Stellenbesetzungen eine Wiederbesetzungsfrist von zwölf Monaten vorzusehen und unabweisbaren Mehrbedarf zunächst durch interne Maßnahmen auszugleichen. Nach den Vorgaben des Regierungspräsidiums sind das Haushaltssicherungskonzept der jährlichen Entwicklung anzupassen und die Beteiligungen des Kreises in die Konsolidierung einzubeziehen, damit alle Anstrengungen unternommen werden, die Verlustzuweisungen so gering wie möglich zu halten. Der Landrat verwies auf die vom Kreisausschuss verfügte Haushaltssperre in Höhe von 25 Prozent auf alle Aufwendungen, die keine Pflichtleistungen im engeren Sinne seien. Hiervon sind insbesondere die freiwilligen Leistungen sowie die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betroffen, soweit sie nicht zweckgebunden refinanziert sind. Über eine Aufhebung entscheidet der Landrat, der dem Kreisausschuss regelmäßig Bericht erstattet.

Kritisch hat sich der RP mit den Personalkosten, den Aufwendungen für die Schulbauinitiative Zukunft sowie den Zuschüssen für die Hochtaunus Kliniken und den Verkehrsverband Hochtaunus auseinandergesetzt und die Erwartung geäußert, dass die eingeleitete Konsolidierung konsequenter umgesetzt werden müsse, um das vorgeschriebene Ziel des jahresbezogenen Haushaltsausgleichs 2017 zu erreichen.

Einschnitte, um die vorgegebenen Ziele zu erreichen, seien „unausweichlich“, so der Landrat. Mit Blick auf die kritischen Anmerkungen des Regierungspräsidiums zum Schulbauprogramm und den Hochtaunus-Kliniken hob er hervor, diese Investitionen seien „Einmalprojekte“ und die zentralen Maßnahmen des Kreises zur Zukunftssicherung und zur Vor- und Fürsorge in den wichtigen Bereichen Bildung und Gesundheit. „Wir wissen, dass beides unseren Haushalt belastet – aber wir wissen auch, wie wichtig diese Investitionen für die Zukunft der Bürger unseres Kreises sind und dass wir die damit verbundenen Lasten gemeinsam tragen müssen“, hob der Landrat hervor. Bei den Kliniken sei es erfreulicherweise Konsens der Kommunalpolitiker im Kreis, eine gute, zukunftsfähige medizinische Versorgung für alle Kreisteile vorzuhalten.

Zur Anmerkung des RP, dass die Personalkosten der Kliniken 2014 gegenüber der ursprünglichen Planung 2011 um 19,9 Prozent gestiegen seien, erklärte Krebs, angesichts der „erfreulichen Leistungssteigerung“ seien zusätzlich Ärzte und Pflegekräfte eingestellt worden. „Vor allem aber gab es überplanmäßige Tarifsteigerungen, und es mussten Rückstellungen für Urlaub und Überstunden gebildet werden, da wegen des Umzugs der Kliniken eine Urlaubssperre von sechs Monaten verfügt werden musste.“ Diese Belastungen hätten mit der Sondersituation von zwei parallel vorangetriebenen Neubauprojekten zu tun, so dass 2014 eine Sondersituation bestanden habe. Der Aufsichtsrat begleite die Entwicklung sehr gewissenhaft und verantwortungsbewusst. Der ausdrücklich Bezug des RP auf den Prüfungsbericht des hessischen Rechnungshofes zu den Kliniken bestätige seinen und den Kurs der Klinikgeschäftsführung, die Gespräche über eine wie auch immer geartete Zusammenarbeit mit anderen Krankenhausbetreibern in der Umgebung zu intensivieren.

Mit Blick auf den Zuschuss für den Verkehrsverband mahnt das RP eine Ertragssteigerung an, indem die Verbandsumlage in den Jahren 2016 und 2018 steigen solle.

Heute noch ebenso gefragt wie zu den besten Beat-Zeiten in den 60er-Jahren: The Searchers.

„The Searchers“ kommen nach 50 Jahren zurück in den Taunus

Hochtaunus (how). Die Musikinitiative Beatmacher von Peter Neidhardt und Dave Obst lädt am Samstag, 19. September, um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) unter dem Motto „Remember the Star-Club Oberursel“ zur 5. Beat-Night in die Oberurseler Stadthalle. Mit der Verpflichtung von „The Searchers“ aus London, der bis heute weltberühmten Top-Band der 60er Jahre, die schon vor knapp 50 Jahren in der Turnhalle Korfstraße auf der Bühne des Star-Clubs Oberursel gestanden hat, ist der Musikinitiative Beatmacher ein ganz großer Coup gelungen.

In Liverpool, der Hafenstadt an der Mündung des Mersey in die Irische See, fand 1962 eine musikalische Revolution statt. Der gute alte Rock’n’Roll war gestern und es begann die Ära der Beatmusik, speziell des Merseybeat. Hobbymusiker, die meist in Skifflegruppen spielten, gründeten in dieser Zeit unzählige Beatbands im Großraum Liverpool. Aber nur drei davon erreichten Weltruhm: Neben Gerry & The Pacemakers mit der Liverpool-Hymne „You’ll never walk alone“ waren das The Beatles und eben The Searchers. Anfang 1962 gründeten John McNally, der am 19. September mit dabei sein wird, und Mike Pender diese Liverpooler Beatband. Ihre erste Single „Sweets for my sweet“ wurde Nummer 1 in England und ein weltweiter Erfolg. Es folgte Hit auf Hit, insgesamt 19 Chartsingles, davon elf in den Top Ten.

Mit weit über 200 Auftritten in vielen Ländern waren The Searchers auch 2014 die meist gebuchte Original-Beatband der Welt. Das Oberurseler Publikum kann sich freuen auf Frank Allen, John McNally, Scott Ottaway und die Stimme von Spencer James.

Die „Searchers“ spielten Ende der 60er-Jahre im Star-Club in der TSGO-Turnhalle. Oberursel war damals die uneingeschränkte Beat-Hochburg im Rhein-Main-Gebiet. Der Auftritt von The Searchers wird das Highlight der 5. Oberurseler Beat-Night und damit aller bisherigen Veranstaltungen sein. Was von der Musikinitiative Beatmacher im Jahr 2010 als einmaliges Event zur Erinnerung an den Star-Club Oberursel und seinen Begründer und Betreiber Jürgen Brandenstein durchgeführt wurde, musste aufgrund der großen Publikumsresonanz einfach fortgesetzt werden. Inzwischen ist die Beat-Night nicht mehr aus dem Oberurseler Veranstaltungskalender wegzudenken. Auch in diesem Jahr wird die Gießener Sixties-Band „The 2nd Generation“ als weiterer Haupt-Act dabei sein. Mit ihrer hohen musikalischen Qualität und Authentizität hat sie sich inzwischen eine solch große Fanschar erspielt, dass sie auch allein die Stadthalle füllen könnte.

Karten gibt es im Vorverkauf für 25 Euro unter www.beatmacher.de oder Tel. 0177-1658040 sowie bei Frankfurt Ticket RheinMain unter www.frankfurt-ticket.de oder Telefon 069-1340400. An der Abendkasse kostet eine Karte 30 Euro. Aufgrund der Vielzahl von Vorbestellungen sollte man sich Karten frühzeitig sichern. Es stehen 613 Sitzplätze zur Verfügung. Bei freier Platzwahl besteht kein Sitzplatzanspruch.

„Ihr seid am Ball“ – Gewinner spielen in neuen Trikots

Hochtaunus (how). 85 Ballsportvereine haben sich am Wettbewerb „Ihr seid am Ball“ der Taunus Sparkasse beteiligt und die ersten 50 Plätze konnten sich einen Trikotsatz für ihre Mannschaft sichern. Darüber hinaus dürfen sich die drei Erstplatzierten über einen Sponsoringvertrag freuen.

Alle Ballsportvereine, die ihr Vereinskonto bei der Taunus Sparkasse führen oder ihren Vereinssitz im Geschäftsgebiet der Taunus Sparkasse betreiben, konnten eine Mannschaft auf der Homepage www.taunussparkasse.de zum Wettbewerb anmelden. Im Anschluss fand die Votingphase statt. Es galt, Stimmen bei Freunden, Familienangehörigen und Vereinsmitglieder zu sammeln – Menschen aus der gesamten Region konnten für das Team ihrer Lieblingsmannschaft voten. Insgesamt kamen 6397 Votes für alle Vereine zusammen.

Unter den Gewinnern sind aus Bad Homburg die Hornets Softball von den Bad Homburg Hornets (Platz 4), die Kinder- und Jugendmannschaft des 1. Badminton-Clubs Bad Homburg (7), „die Hoppers“ von den Grashoppers Kirdorf (8), die 8. Herrenmannschaft des TTC Ober-Erlenbach (10), die D-Junioren der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (25) und die Volleyball-Mixed-Mannschaft des TV Dornholzhausen (31). In Oberursel freuen sich die F-Juniorinnen des 1. FFV Oberursel (11), die B2-Mannschaft des 1. FC 09 Oberstedten (17), die Herren des 1. FC 06 Weißkirchen (18), die U8 des Tennisclubs Weißkirchen (23), die U12 des Tennisclubs Oberstedten (34), die C“ des BSC Schwarz-Weiß Frankfurt (36) und die Handball-AG des Förderforums Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Gymnasiums Oberursel (49). Friedrichsdorf ist unter den Gewinnern vertreten mit dem „Team United“ des SV Teutonia Köppern (26). Aus Steinbach landeten die Senioren der TuS Steinbach-Tischtennis auf Platz 20.

Uli Lerch ist Hessenmeister auf der Triathlon-Mitteldistanz

Hochtaunus (fk). In die dritte Auflage des „Weilburg-Man Triathlons“ waren auch die hessischen Meisterschaften auf der Mitteldistanz integriert. 160 Teilnehmer kamen in das Residenzstädtchen an der Lahn, um auf die Jagd nach den Landestiteln zu gehen.

Mit zwei Medaillen kehrten die heimischen Ausdauerspezialisten in den Taunus zurück. Nachdem Uli Lerch vom Bad Homburger SC sich bereits in Vorjahr als Altersklassen-Sieger feiern lassen konnte, wollte er diesen Erfolg bei der „HM“ natürlich wiederholen. Los ging es mit 1,9 Schwimmkilometern im fast 24 Grad warmen Wasser der Lahn, so dass ohne Neoprenanzug geschwommen werden musste. Auf dem Wendepunktkurs zwischen zwei Staustufen war die Strömung nicht allzu stark. Lerch kletterte nach 37:51 min. aus dem Wasser, verbrachte dann 2:33 min. in der Wechselzone, ehe er sich in den Sattel seiner Rennmaschine schwang. Jetzt warteten vier Runden über 98 Kilometer, wobei auf jeder Schleife 160 Höhenmeter zu überwinden waren. Mit 2:50:49 std. lieferte der Kurstädter eine gute Radleistung mit sehr konstanten Rundenzeiten ab, die nur um maximal eine Minute variierten.

Wieder ein flotter Wechsel (2:26 min.) und weiter zum abschließenden Halbmarathon. Hier war Lerch 1:35:52 std. unterwegs und überquerte mit einer Gesamtzeit von 5:09:34 std. die Ziellinie auf dem historischen Marktplatz. Platz 20 in der Gesamtwertung und der Gewinn des Hessentitels in der Altersklasse TM-50 waren der verdiente Lohn für die stundenlange Schinderei im Dauerregen. „Ich denke, dass ich heute und in der Vorbereitung alles richtig gemacht habe. Der Titelgewinn zeigt mir, was mit rund zehn Wochenstunden Training erreichbar ist. Das ist nämlich gerade noch familienfreundlich“, so der sportliche Familienvater, der seine Saisonplanung auf diese Titelkämpfe ausgerichtet hatte.

Auch Stefan Hollstein vom SC Oberursel hatte einen starken Auftritt, der nach 5:05:20 std. (14. Gesamtwertung) mit der Bronze in der stark besetzten Altersklasse TM-35 belohnt wurde. Als Splitzeiten brachte der Mann aus der Brunnenstadt 36:53 min. (Schwimmen), 2:48:46 std. (Rad) sowie 1:33:53 std. (Laufen) in die Wertung. Hinzu kamen noch 2:18 bzw. 3:27 min. in den beiden Wechselzonen. Das Feld der Taunus-Starter komplettierte Philipp Bastians (ebenfalls SC Oberursel/81.) mit 6:04:41 std. (43:34-3:09:28-2:05:24-zzgl. 4:04 und 2:09) auf Position 16 der TM-25.

Neben der Mitteldistanz gab es noch ein Rennen über die „olympische Distanz“ (1,5 km, 54 km ,10 km). Hier erkämpfte sich Rainer Schuckart (SC Oberursel/27.) mit 3:05:26 std. (30:58-1:41:22-47:57) Platz 7 bei den M-45ern.

ADFC lädt zu zwei Fahrradtouren ein

Hochtaunus (how). Am Wochenende bietet der ADFC-Bad Homburg/Friedrichsdorf zwei Fahrradtouren an. Am Samstag, 22. August, geht es „Zum Ayran nach Bockenheim“. Auf Radwegen und wenig befahrenen Straßen wird der Lieblingstürke des Tourenleiters im „Bistro Sahin“ in Bockenheim angesteuert. Bei schönem Wetter lädt die Außenterrasse zum Verweilen und Klönen ein. Start über die 40-Kilometer-Tour ist um 11.30 Uhr an der U-Bahn-Station Gonzenheim. Infos zu dieser Tour gibt es bei Ergin Selenga, Tel. 0172-6154549.

Am Sonntag, 23. August, radeln die Teilnehmer „Über die Hohe Straße nach Wilhelmsbad“. Start zu der 80-Kilometer-Tour ist um 9.30 Uhr am Rathausplatz in Oberursel. Von dort geht es zum U-Bahnhalt Ober-Eschbach, damit um 10 Uhr die Bahn genommen werden kann. Nach Bad Vilbel geht es in Richtung Bergen auf die Höhe zum Anfang der Hohen Straße. Ihr folgt die Gruppe etwa 15 Kilometer bis Ostheim. Abwärts wird über Bruchköbel nach Wilhelmsbad gefahren. Von dort geht es wieder bergauf, die Hohe Straße kreuzend zur Nidder hinab nach Schöneck. Über Dortelweil, Nieder- und Ober-Erlenbach führt der Weg zurück nach Oberursel. Weitere Informationen zu dieser Tour gibt es bei Rainer Kroker, Tel. 0171-3878437.

Oma Emeline zeigt ihre spektakuläre Waschmethode

Hochtaunus (how). Um 1870 wurden in Deutschland 200 000 Hektar Flachs für die Leinenherstellung angebaut und verarbeitet. Das entspricht etwa der heutigen Anbaufläche für Kartoffeln. Hanf war über Jahrhunderte eine der wichtigsten Kulturpflanzen weltweit. 1860 war Deutschland mit 30 Millionen Wollschafen der weltgrößte Exporteur von Schafwolle. Heute wandert die Wolle der rund 1,5 Millionen deutschen Schafe häufig auf den Müll.

„Wenn wir vor knapp 150 Jahren unsere Textilfasern regional herstellen und sogar exportieren konnten, warum tragen wir dann heute Kunstfasern oder Baumwolle aus fernen Ländern und isolieren unsere Häuser mit Styropor?“ Antworten auf diese Frage und viele anderen rund ums Thema liefert die Veranstaltung „Tücher, Tauwerk, dichte Ritzen“ am 22. und 23. August jeweils zwischen 11 und 17 Uhr im Freilichtmuseum Hessenpark. Die Besucher können an diesem Wochenende vergessene regionale Fasern neu kennenlernen, die Wolle vom Schaf zur Socke begleiten und bei der Ernte und Verarbeitung von Hanf und Flachs mithelfen.

Ob Spinnen, Weben, Filzen, Blaufärben oder die Seilherstellung – die Verarbeitung der textilen Fasern ist enorm vielseitig. Wer Lust hat, kann unter versierter Anleitung selbst Hand anlegen. Neben der Praxis kommt auch die Theorie nicht zu kurz: Oma Emeline zeigt den jungen Besuchern ihre spektakulären Waschmethoden, Experten geben Auskunft über das Dämmen und Dichten mit Naturstoffen. Und wer sich eher für die schönen Dinge des Lebens interessiert, kann anschauen, wie aus historischen Fasern aktuelle Mode wird.

Das Spinnrad steht am 22. und 23. August im Freilichtmuseum Hessenpark nicht still.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

CHAMPAGNERLUFT UND TRADITION

Bad Homburg SPEZIAL

Ludwigstr. 10 | gegenüber Maritim Hotel | 61348 Bad Homburg
Mo-Fr 10-18 h | Sa 10-16 h

BAD HOMBURG IM SOMMER ERLEBEN…

Der Bad Homburger Sommer zeigt sich von seiner besten Seite: viele kulturelle Highlights fanden bereits statt, viele weitere folgen in den nächsten Tagen. Dazu gehören nicht zuletzt auch die angesagten Sommerkonzerte auf dem Rathausplatz oder das Open Air Kino im Kurpark. Auch das Laternenfest rückt schon in greifbare Nähe. Doch bis dahin warten noch viele Ausstellungen und Veranstaltungen auf zahlreiche Besucher.

Nicht nur das vielfältige Programm an Kunst und Kultur lockt viele Gäste gerade jetzt im Sommer nach Bad Homburg. Für Bekanntes und den ein oder anderen Geheimtipp hat man jetzt vielleicht einmal Zeit, um in Ruhe zu schauen, zu bummeln und neu zu entdecken.

Viele Geschäfte halten zu dieser Zeit besondere Angebote für Sie bereit. Lassen Sie sich überraschen und sehen Sie Ihre Stadt wieder einmal aus einem anderen Blickwinkel. So viel Schönes und Außergewöhnliches gibt es zu erleben, egal ob allein, zu zweit oder gemeinsam mit Freunden. Man muss nur offen sein. Und plötzlich sieht man die Dinge ganz anders.

Viel Spaß bei Ihrem Sommer in Bad Homburg.

55% ... Rabatt auf jeden Orientteppich unseres auslaufenden Sortiments

Denn wir brauchen den Platz für neue Ware ...
Das ist Ihre Chance besonders günstig ein wirklich echtes, handgefertigtes Knüpfkunstwerk zu erwerben. Holen Sie sich Qualität in Ihr Wohnzimmer, aus Naturmaterialien, ohne belastende Schadstoffe. Auf Sie warten besonders schöne, seltene Orientteppiche. Beeilen Sie sich. Verzaubern Sie Ihr Zuhause!

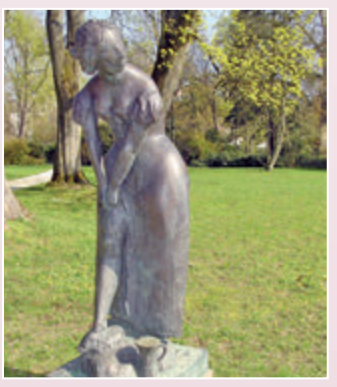
Zur Reparatur und Bio-Wäsche ist Ihr Teppich bei uns in den besten Händen. Unsere Fachleute arbeiten in eigenen Werkstätten und beherrschen Ihr Handwerk bestens. Kein Fall ist hoffnungslos! Wir beraten Sie gerne unverbindlich .

Profitieren Sie von 40 Jahren Erfahrung

ATA
Handgeknüpfte Teppiche
Teppichpflege & Restauration
Thomasstraße 2 | Bad Homburg (neben Halbach) | Tel: 0 6172 /944 70 90

Open Air - Sommerkonzerte 2015
21. August, 20 Uhr
The Equals

Rathausplatz
Bad Homburg v.d.Höhe
Eintritt frei
Bad Homburg

Fotos: fotoBLECHER, Hochtaunus Verlag


Gekonnt stach der der Bundestagsabgeordnete Markus Koob unter den skeptischen Blicken der Festbesucher das Freibierfass an. *Foto: Ehmler*

Beim Kirdorfer Stadtteilfest war der Langsamste der Beste

Kirdorf (eh). Der Vereinsring Kirdorf veranstaltete traditionsgemäß zwei Wochen vor dem Laternenfest sein Stadtteilfest auf dem Bornplacken unweit der St. Johanneskirche. Die teilnehmenden Vereine waren die SGK Bad Homburg, die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), die Kolpingfamilie Kirdorf, der Wanderclub Kirdorf, der Club Humor und der CV Heiterkeit. Sie boten den Besuchern Köstliches vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie Getränke.

Schön eingedeckt waren die Biertische mit gelben Tischdecken und einem Blumengesteck darauf. Kein Wunder, dass sich viele Kirdorfer sofort wohlfühlten, denn bereits kurz vor der offiziellen Eröffnung am Samstag gab es kaum noch einen freien Platz. Zwar lichteten sich die Reihen kurzeitig hinter dem Fass, das zum Anstich bereitstand, als der Bundestagsabgeordnete Markus Koob sich zu den Klängen der gemeinsam auftretenden Spielmannszüge des Karnevalsvereins „Heiterkeit und der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf anschickte, das Ritual des Fassanstichs durchzuführen. Doch zwei Schläge mit dem Hammer genügten und das Freibier ergoss sich nicht auf die Festgäste, sondern in die bereitgestellten Gläser. Sofort nach dem geglückten Anstich füllten sich auch die Sitzreihen hinter dem Fass wieder, denn niemand brauchte jetzt mehr Angst zu haben, im Falle eines missglückten Fassanstichs nass zu werden.

Der Vorsitzende des Vereinsrings Hans Leimeister moderierte das Fest und sorgte mit einem Kirdorfer Preisrätsel und mit dem Kirdorfer Fünfkampf für Kurzweil und Spaß bei den Besuchern. Beim Preisrätsel galt es, Begriffe aus dem Kirdorfer Dialekt ins Hochdeutsche zu übersetzen. Werner Braun, einem Ur-Kirdorfer, gelang es die meisten Begriffe richtig zu erraten. Er wusste zum Beispiel, dass mit „Biebisch“ Löwenzahn, mit „Naddel“ ein Lutscher oder mit „Bläddche“ eine Untertasse gemeint war. Für den Lohn seines Wissens bekam er zwei Flaschen Apfelprosecco von Hans Leimeister überreicht, die an Ort und Stelle sofort geleert wurden.

Beim Frühschoppen am Sonntag erklangen Liedvorträge über den Bornplacken von Kirdorfer Gesangvereinen, bevor der beliebte Krustenbraten serviert wurde.

Höhepunkt des Stadtteilfestes war der Kirdorfer Fünfkampf. Hier lässt sich Hans Leimeister immer etwas Besonderes einfallen. Die Aufgaben sind einfach, sorgen aber bei den Fünfkämpfern als auch bei den Besuchern für viel Spaß. Zwar waren die Schaulustigen wegen des Dauerregens am Sonntag, der aber pünktlich zu Beginn des Fünfkampfes aufhörte, nicht so zahlreich wie am lauschigen Samstagabend, aber es fanden sich genügend Teilnehmer, um den Wettkampf zu bestreiten. Die Disziplinen „Wildschweine vertreiben“, „Äpfel klauen“ oder Holztauben mit Jongliermbällen abschießen standen auf dem Programm. Zum Schluss mussten die Teilnehmer die Flucht ergreifen. Mit einem Fahrrad musste eine Strecke von 30 Metern so langsam wie möglich zurückgelegt werden, ohne mit den Füßen den Boden zu berühren. Der Langsamste kam auf Hans Leimeisters Stoppuhr nach 51 Sekunden ins Ziel. Den Kirdorfer Fünfkampf gewonnen hat Benjamin Conradi, der sich über den Wanderpokal freuen durfte, den ihm Hans Leimeister überreichte.

Die Besucher des Traditionsfestes hatten viel Spaß und freuen sich bereits aufs nächste Jahr, denn viele wollen wissen, was sich Hans Leimeister bis dahin wieder Neues ausgedacht hat.

Angelina Gradisnik steht Rede und Antwort

Bad Homburg (hw). Die Künstlerin Angelina Androvic Gradisnik wird am Samstag, 22. August, von 15 bis 17 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche,Ferdinandsplatz 2, anwesend sein. Sie steht Besuchern ihrer Ausstellung für Gespräche und Fragen zur Verfügung. Die 78-jährige Oberurselerin zeigt noch bis 30. August Personenporträts sowie Bilder zu aktuellen Entwicklungen in Europa. Die Ausstellung ist dienstags bis freitags von 16 bis 19 Uhr sowie samstags und sontags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Rund um die Tischtennisplatte im Beachclub hinterm Kurhaus

Bad Homburg (eh). Beim Beachclub hinter dem Kurhaus war am Samstag zwischen Liegestühlen und Strandkörben auf Sandboden eine Tischtennisplatte aufgebaut, an der man sich bei einem Jedermann-Rundlaufturnier gegen den Tischtennis-Bundesligaspieler Jens Schabacker vom TTC Ober-Erlenbach messen konnte. Doch anfangs kamen nur wenige zum 1. Tischtennis-Open-Air Bad Homburg in den Kurhausgarten. Wieland Speer vom organisierenden TTC Ober-Erlenbach sah das locker: „Diese Veranstaltung ist unser erster Versuch, auf unseren Verein und den Tischtennissport aufmerksam zu machen“, erklärte er. Doch die Veranstaltung sollte auch auf die Benefizgala mit Tischtennislegende Timo Boll am 24. August um 18 Uhr in der Wingert-Sporthalle aufmerksam machen. Zwar seien schon 200 Karten verkauft, so Speer, aber es seien noch genügend bei Tourist Info + Service im Kurhaus zu haben. Die Tickets gab es auch beim Rundlauf-Turnier zu gewinnen. Außerdem konnte man bei einem Rückschlag-Contest gegen den Bundesliga-Profi Jens Schabacker tolle Preise einheimsen. Schabacker zeigte hierbei seine besten Aufschläge und wer diese auf den Tisch zurückbringen konnte, war bei den Gewinnern dabei.

Nach und nach trauten sich sich doch einige, beim Rundlauf-Turnier anzutreten. Mit dabei war der 76-jährige Manfred Reber, der wie ein Junger um die Platte flitzte. Auch beim Rückschlag-Contest gegen Jens Schabacker trat er erfolgreich an: Es gelang ihm, einige Aufschläge des Bundesliga-Profis zu parieren.

Der 21-jährige Schabacker hatte sichtlich seinen Spaß. „Ich helfe gerne, die Leute für Tischtennis zu begeistern“, sagte er. Anfangs hatte Schabacker Fußball gespielt, bevor er über einen Freund zum Tischtennis kam. Jetzt spielt er seit elf Jahren diesen schnellen Sport, davon die dritte Saison beim TTC Ober-Erlenbach. Dort fühlt er sich sehr wohl: „Der Verein hat eine sehr professionelle Struktur“, sagt er, sogar das Umfeld, um für Olympia zu trainieren, sei gegeben. Für ihn aber komme eine Olympiateilnahme nicht infrage, da müsste er noch intensiver trainieren als bisher drei bis vier Mal in der Woche. „Das kann ich mir bei meinem derzeitigen Studium nicht erlauben“, so der Profi, der derzeit als 88. in der Weltranliste der Herren gelistet ist.

Kirdorfer auf dem Wildkatzenerlebnispfad

Kirdorf (hw). Der Wanderclub Kirdorf ist am Sonntag, 23. August, auf dem Wildkatzenerlebnispfad im Naturpark Winterstein unterwegs. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Kirdorfer Kreuz in der Bachstraße. Mit eigenen Autos wird von dort zum Ausgangspunkt der Wanderung gefahren. Die beiden zur Wahl stehenden Strecken sind 13 und neun Kilometer lang.

Beim Tischtennis-Rundlauf-Turnier im Beachclub hinter dem Kurhaus war Manfred Reber (r.) der älteste Teilnehmer, der sehr ehrgeizig und mit viel Spaß bei der Sache war. *Foto: Ehmler*

methuSAXlixe-Jazz zur muy bien-Paella

Die „methuSAXlixe“ gestalteten am Samstag einen Jazznachmittag auf der Terrasse des spanischen Bistros „muy bien!“ im Kurhausgarten. Zustande gekommen ist diese Veranstaltung durch das Gewinnspiel der Bad Homburger Woche. „methuSAXlixe“-Saxofonistin Ingrid Huber konnte als Gewinnerin im Juli einen 100-Euro-Gutschein von „muy bien!“-Chefin Carmen Stüber entgegennehmen. Die beiden Powerfrauen merkten sofort, dass sie auf einer Wellenlänge liegen, kamen ins Plaudern und vereinbarten den Jazznachmittag mit Live-Zubereitung einer Paella. Die Gäste im „muy bien!“ genossen beides: die spanische Delikatesse und die Musik der „methuSAXlixe“ mit Ingrid Huber, Raimund Mohr und Werner Brosze, ihrem Mann (v.l.). Er wurde reichlich mit Paella entschädigt, nachdem er ausgerechnet an seinem Geburtstag wegen der Gewinnübergabe das Essen für seine Geburtstagsgäste ohne seine Frau vorbereiten musste.

Gesund & Vital

Medizinische
MASSAGEN
manuell, für die Fußreflexzonen, mit Schröpfköpfen
oder als Faszien (Bindegewebe)-Massage
sowie weitere Anwendungen bei Beschwerden
des gesamten Bewegungsapparates.
Freia Meike Steinhäuser
Heilpraktikerin
Louisenstr. 28/Hhs.· 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 9448702
www.naturheilpraxis-taunus.com

Haben auch Sie Informationen oder Neuigkeiten für Ihre Patienten und Kunden?
Unsere Anzeigenberater
Herr Huber,
Tel. 06171 / 62 88 15
Herr Trohorsch
Tel. 06171 / 62 88 - 11
unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. August 2015

Widder 21.3.–20.4.
Rundherum fit und voller Unternehmungslust hält es Sie an diesem Wochenende kaum mehr in den vier Wänden. Also: Schuhe anziehen und hinaus in die wunderschöne Landschaft!

Stier 21.4.–20.5.
Diese Woche bietet die Gelegenheit, endlich ein wenig Ordnung in ein paar unaufgeräumte Ecken Ihres Lebens zu bringen! Machen Sie das: Was vom Tisch ist, ist vom Tisch!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Das Spiel ist verloren – nun ist Geduld gefragt, denn in nächster Zeit werden Sie keine Chance für eine Revanche bekommen. Nutzen Sie die Zeit, um ausgiebig zu trainieren.

Krebs 22.6.–22.7.
Halten Sie an den guten Vorsätzen fest und überhasten Sie nichts. Und vor allen Dingen: Regen Sie sich nicht über alles auf, das schadet lediglich Ihrer Gesundheit.

Löwe 23.7.–23.8.
Ein Freund zeigt sich unbeweglich und ziemlich empfindlich und wird in dieser Woche einiges einzustecken haben: Greifen Sie ihm mit Ihrer Tatkraft ein wenig unter die Arme!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Fordern Sie Ihren Gegner besser nicht heraus: Er hat im Moment das eindeutig bessere Blatt auf der Hand und wird eine Kampfansage mit diebischer Freude annehmen!

Waage 24.9.–23.10.
Bitte brechen Sie jetzt nichts übers Knie! Führen Sie rechtzeitig eine klärende Aussprache herbei, damit größere Unstimmigkeiten gar nicht erst aufkommen können.

Skorpion 24.10.–22.11.
Schaffen Sie in den ersten Tagen der Woche mal so richtig was weg: Ab Mittwoch können Sie sich dann beruhigt zurücklehnen und den Lohn Ihrer harten Arbeit abwarten!

Schütze 23.11.–21.12.
Ziehen Sie eine berufliche Veränderung in Erwägung: Ihren gegenwärtigen Aufgabenbereich beherrschen Sie nahezu perfekt und es macht sich manchmal sogar schon Langeweile breit.

Steinbock 22.12.–20.1.
Momentan fällt Ihnen nichts von selbst in den Schoß, aber sind es denn nicht die schönsten und bedeutendsten Dinge im Leben, die man sich zuerst hart erkämpfen muss.

Wassermann 21.1.–19.2.
Ihre sprühende Unternehmungslust lässt alle Pannen vergessen: Ihr Enthusiasmus zieht Menschen an, die sich ebenfalls der Sache verschreiben wollen, für die Sie sich einsetzen!

Fische 20.2.–20.3.
Sie müssen jetzt noch nicht mit ganzer Kraft an dem Projekt arbeiten, das man Ihnen übertragen hat. Ihr voller Einsatz wird erst in den nächsten Tagen erwartet.

Möbel aus der Krebsmühle
Schmuckstücke. Möbel die es nur einmal gibt.
Mo bis Sa • 10 bis 19 Uhr
Tel. (0 61 71) 98 450
www.krebsmuehle.com

KIA Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Taunusklub fährt nach Wetzlar

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub Bad Homburg unternimmt am Sonntag, 23. August, eine Busfahrt nach Wetzlar „auf Goethes Spuren“ und nach Braunfels. Der Reisebus fährt um 9 Uhr vom Bahnhof ab. Das erste Ziel ist die Domstadt Wetzlar, wo die Teilnehmer bei einer 90-minütigen Stadtführung auf „Goethes Spuren“ wandeln. Es werden die malerische Altstadt, das Lotte-Haus, Jerusalem-Haus und der Dom besichtigt. Danach wird im Restaurant „Postreiter“ zu Mittag gegessen. Am Nachmittag fährt der Bus weiter nach Braunfels. Bei einem Spaziergang besuchen die Bad Homburger die Altstadt, das Schloss und den Kurpark. Nach einem Kaffee wird die Rückreise über den Taunus nach Bad Homburg angetreten. Der Fahrpreis beträgt einschließlich Stadtführung 16, für Gäste 18, Euro. Teilnahme nur mit Anmeldung unter Tel. 06101-42527.

Kinder schreiben Geschichten

Bad Homburg (hw). Vom 24. bis 28. August findet im Frauenbildungszentrum, Kirdorfer Straße 77, nachmittags ein Kurs für Kinder zum Thema „Geschichten schreiben“ statt. Die Texte werde mit „Word“ bearbeitet sowie mit Grafiken und Buntstiften gestaltet. Die Kursgebühr beträgt 92 Euro. Anmeldung und Information unter Tel. 06172-84188 oder im Internet www.frauenbildungszentrum.de.

BLB-Ferienfraktion im Gustavsgarten

Bad Homburg (hw). Die BLB-Stadtverordnetenfraktion lädt für Montag, 24. August, um 18 Uhr zu einer öffentlichen Ferienfraktion ein. Thema werden der Gustavsgarten und die Villa Wertheimber sein. Treffpunkt der öffentlichen Veranstaltung ist um 17 Uhr am Eingang zum Gustavsgarten am Pförtnerhäuschen an der Tannenwaldallee. Von dort aus wird man gemeinsam durch den Garten gehen. Die BLB hatte kürzlich in der Stadtverordnetenversammlung beantragt, dass der komplette Gustavsgarten zur Grünfläche erklärt wird und auf eine Bebauung – auch eines Teilareals des historischen Gartens – verzichtet werden soll. Ein Beschluss steht noch aus. Kulturdezernentin Beate Fleige wird über den Sachstand berichten, durch die Villa Wertheimber führen und dabei ihre Vorstellung über die Nutzung der Villa und der Nebengebäude darstellen.

Kronenhof
Hofgut • Brauhaus Graf Zeppelin
Pfifferlingskarte
Cremesuppe von Pfifferlingen mit Croutons € 5,50
Pfifferlinge, Kräuterrahm, Brezelknödel, Dörrfl. € 11,80
Hacksteak, Bratkartoffeln, Pfifferlinge in Rahm € 12,80
Sommerlicher Blattsalat mit gebr. Pfifferlingen € 13,50
Schupfnudeln mit Pfifferlingen und Schafskäse € 13,90
Schnitzel mit Rahmpfifferlingen u. Bratkartoffeln € 14,90
Zanderfilet mit Shrimps und Pfifferlingen € 18,50
Saftiges Rumpsteak, Pfifferlinge, Bratkartoffeln € 24,50
Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Zehn Sportvereine erhielten 18 864 Euro als Fördermittel

Hochtaunus (gw). Der Vorsitzende des Sportkreises Hochtaunus Norbert Möller überreichte an die Vertreter von zehn Vereinen insgesamt 18 864 Euro als Zuschuss aus dem Vereinsförderungsfonds des Landessportbundes Hessen. Für die Aufbereitung der Tennisplätze am Niederstedter Weg erhielt die HTG Bad Homburg 6232 Euro, für die Sanierung der Elektrik bekam der FC Laubach 2022 Euro und für die Sanierung des Vereinsheims der TC Stierstadt 2008 Euro. Der Landessportbund hat auf Antrag ferner die Anschaffung von langlebigen Sportgeräten beim Schützenverein Weißkirchen (4373 Euro), beim Schützenverein Riedelbach (1630 Euro), beim TTC Ober-Erlenbach (882 Euro), beim TTC Eschbach (815 Euro), bei der SG Anspach (476 Euro), beim FC Altkönig (265 Euro) und bei der TSG Friedrichsdorf (160 Euro) unterstützt. Aktuelle Informationen zu allen Fragen hinsichtlich von Bezuschussun von Sportvereinen, Fortbildung und Ehrung erhält man bei der Sportkreis-Geschäftsstelle in der Marxstraße 20 in Oberursel. Die Geschäftsstellen-Mitarbeiterin Claudia Sartorius ist dort montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16.30 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr unter Tel. 06171-923215 oder per E-Mail an sportkreis-hochtaunus@t-online.de erreichbar.

Der Sportkreis-Vorsitzende Norbert Möller (Fünfter v.r.) überreichte die Bewilligungsbescheide an die Vereinsvertreter in der Geschäftsstelle in Oberursel. Foto: gw

Zwei Kurse bereiten Gesellen auf die Meisterprüfung vor

Hochtaunus (how). Wer die Meisterprüfung plant, sollte jetzt damit beginnen, da nach dem neuen Meister-Bafög-Gesetz attraktive Fördergelder in Anspruch genommen werden können und junge Gesellen keine Wartezeit mehr von drei Jahren einhalten müssen, um mit der Meisterprüfung zu beginnen. Mit der Meisterprüfung kann somit also direkt nach der bestandenen Gesellenprüfung begonnen werden.

Die Kreishandwerkerschaft für den Hochtaunuskreis führt regelmäßig Vorbereitungskurse für die Meisterprüfung in den Teilen III und IV durch. Der Kurs für den Teil IV (Arbeitspädagogik) beginnt direkt nach den Sommerferien am 14. September. Der Kurs für den Teil III (Buchführung und Rechtskunde) folgt im Januar 2016 nach den Weihnachtsferien. Die Kurse finden jeweils montags, mittwochs und donnerstags von 18.45 bis 21 Uhr in der Saalburgschule in Usingen, Wilhelm-Martin-Dienstbach-Straße, statt. Im direkten Anschluss an die jeweiligen Kurse wird die Meisterprüfung abgelegt.

Die Lehrgangskosten für die Teile III und IV betragen zusammen 1500 Euro. Auf Anfrage können die Kurse auch einzeln belegt werden. Anmeldungen werden bis 31. August entgegengenommen und sind zu richten an: Kreishandwerkerschaft für den Hochtaunuskreis, Obergasse 15, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172-6734-0, Fax: 06172-29863; Internet: www. handwerk-hochtaunus.de, E-Mail: info@handwerk-hochtaunus.de.

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 200 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 20 vom 1. Januar 2015

Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

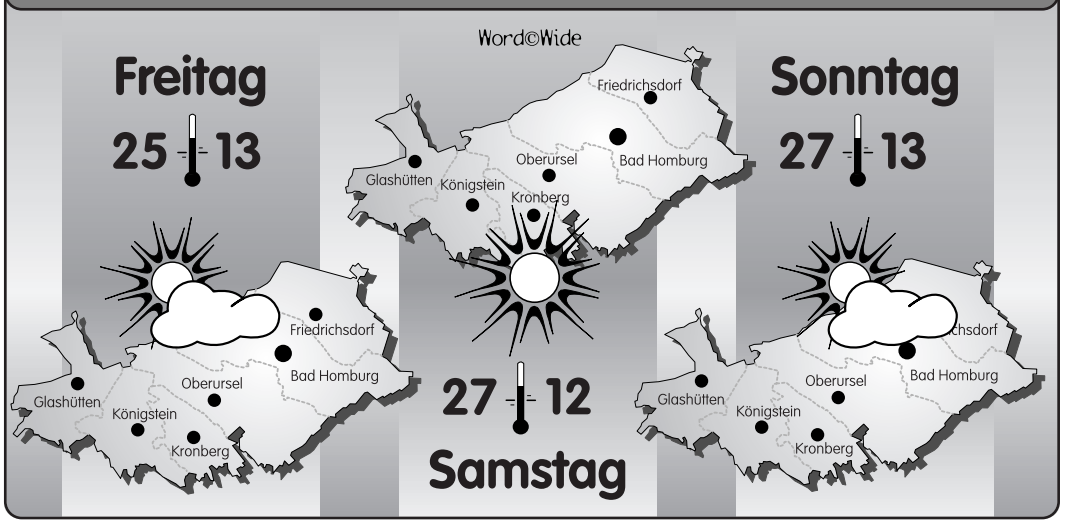
				1		3	5	
				5	9	2	8	
2				7	3			9
	6	2			7	4		8
				2				
4		3	1			5	9	
6			9	3				1
	9	1	5	6				
	2	8		4				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	9	5	3	8	2	7	4	6
2	4	3	7	6	1	8	5	9
7	8	6	9	4	5	3	2	1
5	6	9	1	2	3	4	8	7
3	1	8	6	7	4	5	9	2
4	7	2	5	9	8	6	1	3
8	3	7	2	5	9	1	6	4
9	5	1	4	3	6	2	7	8
6	2	4	8	1	7	9	3	5

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Ein furioses Finale für die „Sommerbrücke“

Friedrichsdorf (fw). Die Friedrichsdorfer Sommerbrücke geht in ihre letzte Runde. Am Donnerstag, 20. August, verwandelt sich der Sportpark, Edouard-Desor-Straße 1, in eine Varietébühne. Die B-Side-Company verzaubert um 20 Uhr mit ihrer Open-Air-Show „Tracks“ voller Lachen, Poesie und Akrobatik. Melanie Hagedorn wird als Sahnehäubchen „Hang losoe - ein Tag auf dem Seil“ zeigen.

Der Vorplatz vom Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, wird am Freitag, 21. August, um 19 Uhr zur Kulisse für Teresa Kästel & Band. Der Musikstil reicht von Songs der 1970er über Soul, Pop und Motown bis hin zu Discosound und aktuellen Top 40 Hits.

Das stimmgewaltige Quintett „Unduzo“ erobert am Samstag, 22. August, um 20 Uhr die Bühne auf dem Parkdeck am Rathaus, Hugenottenstraße 55. Die fünf Stimmabrobaten nehmen kein Blatt vor den Mund und lassen Pop, Rock, Disco, Latin-Rhythmen und Reggae-Feeling in wortgewaltige Geschichten gipfeln.

Die „LadyBirds“ kommen am Sonntag, 23. August, als Trio und spielen Swingklassiker, Latinnummern und einige Poptunes unter dem Motto „Mal so, mal anders, aber immer jazzig“ ab 11 Uhr auf dem Rathausplatz. Die Gewinner des 3. Rockbandwettbewerbs der Kulturstiftung Friedrichsdorf bestreiten am Dienstag, 25. August, um 20 Uhr ein gemeinsames Konzert auf dem Parkdeck am Rathaus. „Punch Hole Cloud“ verarbeiten mit ordentlich Dampf Einflüsse von den Beatles bis hin zu Deep Purple. „Scarred Kizzy“ beschwören die legendären Riffs, die sleazy lyrics der 1980er-Jahre und katapultieren sie in die Gegenwart und die fünf Musiker von „Open Parachine“ dehnen sich zum Spagat zwischen Post-Rock und Progressive.

Mit dem Rucksacktheater „Das Ei“ endet am Mittwoch, 26. August, um 15 Uhr die Freilufttheatersaison für die jungen Kulturgenießer ab vier Jahren. Sie können im Freibad Friedrichsdorf, Dr. Friedrich-Neiß-Straße, die spannende Suche nach einem Eierdieb mitverfolgen.

Chin Meyer entert am Mittwoch, 26. August, um 20 Uhr die Bühne auf dem Parkdeck am Rathaus und serviert mit „Reichmacher! Reibach sich wer kann!“ ein amüsantes Finanzkabarett. Unterstützt wird er dabei tatkräftig von Steuerfahnder Siegmund von Treiber, der sich auf die Suche nach dem großen Geld macht.

Den Schlusspunkt der Sommerbrücke setzt das langersehnte Konzert „Sommerbrücke meets Klassik“ am Donnerstag, 27. August, auf dem Parkdeck am Rathaus. Um 20 Uhr feiert das Klavierduo Lars Keitel und Thomas Herrmann sein 15-jähriges Bestehen mit einem außergewöhnlichen Programm, angereichert mit amüsanten Anekdoten.

Knobel gewinnt Länderkampf im Zehnkampf gegen die USA

Friedrichsdorf (fk). Jan Felix Knobel (Königsteiner LV) feierte nach fast zweijähriger „Zehnkampf-Pause“ beim Länder-Vergleichskampf Deutschland-USA um den „Thorpe-Cup“ in Bernhausen ein eindrucksvolles Comeback. Mit 8045 Punkten übertraf der Friedrichsdorfer knapp die 8000er Schallmauer, schob sich auf Position 4 der aktuellen deutschen Bestenliste und gewann den Wettkampf knapp vor seinem Landsmann Matthias Brugger (SSV Ulm/8009 Pkt.). Logisch, dass es bei diesem Sieg auch einen neuen Kreisrekord gab, den seit 1986 Heiko Merita (HTG Bad Homburg/7103 Pkt.) hielt.

Bester US-Boy war Moss Miller (7693 Pkt.) auf Rang 5. Knobel und Brugger legten mit ihren 8000er Marken auch den Grundstein für den sicheren Teamsieg mit 39 066 Zählern der DLV-Equipe mit Knobel, Brugger, Strauß, Scherfose und Merten. Die Auswahl der Amerikaner (Miller, Morgan, Fitz-Simons, Ijah, Brondyke) hatte am Ende mit 35 590 Punkten schon einen größeren Rückstand. „Es war heiß, es war windig, es war gewiss kein leichter Wettkampf“, verriet der siegreiche Architekturstudent bei seiner eindrucksvollen Rückkehr auf die internationale Zehnkampfbühne nach zwei harten Wettkampftagen.

Knobel, sonst eher ein hervorragender Werfer, punktete diesmal besonders in den Sprungdisziplinen. Der Kaderathlet startete mit flotten 11,07 sec. über 100 m in den Wettkampf und lieferte danach bei der Weitenjagd mit hervorragenden 7,37 m gleich eine persönliche Bestmarke ab. Es folgten starke 15,68 m mit der Kugel und 1,99 m im Hochsprung bedeuteten „PB“ im Rahmen eines Zehnkampfs. Nach 50,28 sec. auf der Stadionrunde hatte der 26-Jährige die „erste Halbzeit“ mit der persönlichen Bestmarke von 4176 Punkten hinter sich gebracht.

Gleich zu Beginn des zweiten Tages stellte Knobel bei einem fast optimalen Rückenwind (+1,4 m/sec.) über 110 m Hürden in 14,70 sec. einen neuen Kreisrekord auf (zuvor 14,72 sec. von Michael Schwebe und Sebastian Strenkert, beide LG Hochtaunus) und kam dabei nahe an seinen Hausrekord von 14,56 sec. (noch im Trikot der LG Eintracht Frankfurt) heran. Der Diskus flog dann auf solide 44,43 m. Im technisch anspruchsvollen Stabhochsprung passte dann einfach alles zusammen, so dass sich der Schützling von Philipp Schlesinger über die Bestmarke von 5,06 m schwang. Mit „nur“ 62,32 m im Speerwerfen ließ der WM-Achte von Daegu 2011 einige Meter und Punkte liegen und auch 5:05,93 Minuten über die abschließenden 1500 m sind noch steigerungsfähig. Unterm Strich lieferte der Mehrkämpfer jedoch einen Top-Wettkampf ab und ist gesund durch die zehn Disziplinen gekommen. Sicherlich auch gut „für den Kopf“, nach zwei Jahren Zehnkampf-Abstinenz mit über 8000 Punkten in dieser in Deutschland sehr stark besetzten Disziplin wieder auf sich aufmerksam zu machen.

Bernhausen war gleichzeitig auch die Zehnkampf-Premiere für Knobels neuen Trainer Philipp Schlesinger, der tief durchatmen konnte, dass die Planungen und Trainingseinheiten der letzten Wochen und Monate von Erfolg gekrönt waren. „Dass Jan Felix am ersten Tag bereits eine Zehnkampf-Bestmarke setzen konnte, hat ihm viel Selbstvertrauen gegeben. Am zweiten Tag hat er einige Punkte liegen-

Im Stabhochsprung schwang sich Jan Felix Knobel über 5,06 Meter. Foto: Kiesel

lassen. Unter anderem im Speerwerfen. Aber wir sind mit den Leistungen absolut zufrieden und freuen uns, dass alles so gut geklappt hat“, bringt der Coach, der im hessischen Leichtathletikverband auch als Landestrainer Mehrkampf fungiert, die zwei Tage in der Hitzeschlacht im Schwabenland auf den Punkt. Auch Zehnkampf-Bundestrainer Claus Marek zog ein positives Fazit. „Wir haben hier in Bernhausen einen tollen Mehrkampf erlebt. Die Zuschauer, die Stimmung. Hier hat einfach alles gepasst. Am Ende kamen sogar bestenlistenreife Leistungen heraus“.

Überhaupt scheint Bernhausen ein gutes Pflaster für Top-Resultate zu sein, stellten die deutschen Zehnkampf-Legenden Guido Kratschmer (1980) und Jürgen Hingsen (1983) in der kleinen Gemeinde im Landkreis Esslingen zwei Weltrekorde auf.

Immergrün wandert im Schächerbachtal

Dillingen (fw). Am Sonntag, 23. August, wandert der Wanderclub Immergrün im Schächerbachtal in Homberg/Ohm. Mit Fahrgemeinschaften fahren die Wanderer dorthin. Treffpunkt ist der Dillinger Brunnen um 9.30 Uhr. Ein Wanderführer führt in Homberg/Ohm vom städtischen Parkplatz oberhalb der Hainmühle gut drei Stunden durch das wildromantische Tal. Die Wanderung beginnt um 10.30 Uhr, feste Schuhe und etwas Proviant sind ratsam. Bei schlechtem Wetter behält sich der Wanderführer eine Änderung vor. Die kleine Tour entscheidet vor Ort, wohin ihr Weg führt.

Junger Feuerwehrangehöriger als Brandstifter ermittelt

Friedrichsdorf (fw). Die Serie von Brandstiftungen, die seit April im Stadtgebiet einschließlich Dillingen und Köppern anhält, ist aufgeklärt. Die Regionale Kriminalinspektion der Polizeidirektion Hochtaunus hat einen Tatverdächtigen ermittelt. Es handelt sich um einen 19-jährigen Mann aus Friedrichsdorf, der selbst der Feuerwehr angehört.

„Die Feuerwehren der Stadt Friedrichsdorf sind schockiert über die Brandstiftungsserie von neun Bränden. Es sind die unbegreiflichen Taten eines Einzelnen“, sagt Stadtbrandinspektor Ulrich Neeb. Besonders wichtig ist es Ulrich Neeb, ausdrücklich zu betonen, „dass die maßgeblichen Hinweise zur nun doch schnellen Ergreifung des Täters aus der Feuerwehr kamen. Wir haben alles daran gesetzt, die professionelle Arbeit der Kripo und der Polizei durch Zuarbeit über das normale Maß hinaus zu unterstützen. Während der Ermittlungen hatten wir einen intensiven, höchst vertraulichen Informationsaustausch. Und letztlich auch Erfolg.“

Die Tatorte zahlreicher Brände waren vorwiegend Wald- und Feldflächen, ebenso Gartenhütten und in einem Fall am 28. Juli auch das Gelände des Wertstoffhofs der Stadt Friedrichsdorf in der Max-Planck-Straße, bei dem erheblicher Sachschaden entstanden ist. Der Tatverdächtige hat nach Mitteilung der Polizei bereits ein Teilgeständnis abgelegt und auch die Brandstiftung im Wertstoffhof zugegeben. Eine nachvollziehbare schlüssige Erklärung für seine Motivation hatte er nicht. Die Ermittlungen, insbesondere im Zusammenhang mit der Zuordnung der einzelnen Fälle, dauern derzeit noch an.

„Der Kerl ist sich gar nicht bewusst, was er gemacht hat“, sagte Ulrich Neeb und teilte mit: „Der notwendige, sofortige Ausschluss aus der Feuerwehr hat den jungen Mann zutiefst getroffen.“

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche **Friedrichsdorfer Woche**

Thorsten Stappert ist mit Elangeni dem Tafelberg ein Stück näher gekommen

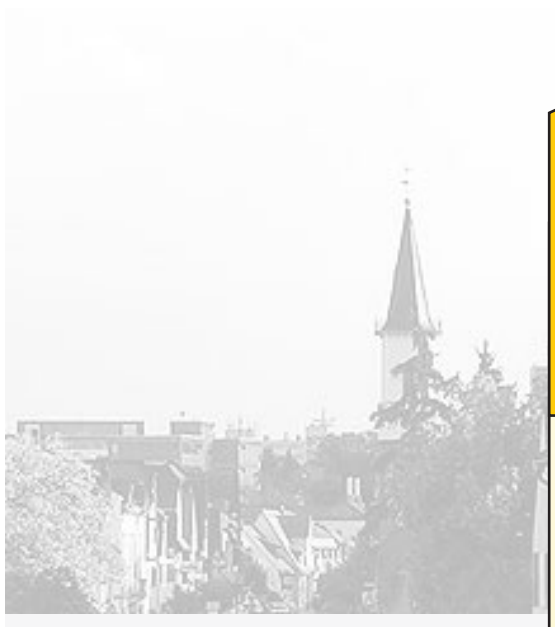
Ein Mal den Tafelberg in Kapstadt zu sehen, davon träumt Thorsten Stappert schon lange. Und Löwen, Giraffen und Zebras in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten statt im Zoo, das ist ein weiterer Wunsch. „Tiere gehören einfach zu Afrika“, sagt er. Seinem Traum von einem Afrika-Trip ein gutes Stück näher gekommen ist der 38-jährige Westfale, den es 2009 in das Rhein-Main-Gebiet verschlagen hat, durch die Teilnahme am Gewinnspiel von Elangeni African Adventures in Kooperation mit dem Hochtaunus Verlag. Der Wahl-Stierstädter hatte den Text aufmerksam gelesen und wusste, dass Elangeni-Geschäftsführer Jeffrey van Staden aus dem kleinen Ort Colenso in der Provinz KwaZulu-Natal kommt. Das brachte ihm einen 100-Euro-Gutschein ein – „ein supertoller Grundstock für meine erste Reise nach Afrika“, wie der glückliche Gewinner findet.

„Ich lese berufsbedingt immer die Bad Homburger Woche“, sagt der Diplom-Betriebswirt, der Zeitarbeitskräfte vermittelt. Dabei bleibt er beim Lesen hin und wieder am Gewinnspiel hängen und sucht die Lösungen, „weil ich ein Sonntagskind bin und schon öfters gewonnen habe“, wie er erzählt. So viel Glück wie seine Tante, die vor langer Zeit bei Wim Thoelke eine halbe Million Mark abgeräumt hat, hatte er allerdings noch nicht. „Meine Kollegin lacht mich deshalb immer aus, wenn ich mein Glück wieder versuche“, sagt er. Doch nun lacht er. Denn ein Gutschein, der ihn seinem Traumziel Afrika näher bringt, „ist der schönste Gewinn, den ich bisher hatte“.

Seine Augen leuchten noch etwas heller, als Jeffrey van Staden ihm erzählt, dass sein Bruder in Kapstadt ein Gästehaus mit herrlichem Blick auf den Tafelberg betreibt. Wäre doch gelacht, wenn sich ein Aufenthalt dort nicht in die Elangeni African Adventures-Tour von Thorsten Stappert einbauen lassen würde. Jeffrey van Staden liebt die Herausforderung, seinen Kunden jeden Wunsch auf Süd- und Ostafrikareisen zu erfüllen, auch wenn er ziemlich ausgefallen ist. Und er geht selbst immer wieder neue Wege. Sein neuestes Projekt ist zusammen mit World Vision die Organisation einer Reise zum Kilimandscharo im März 2016 für 25 Menschen, die bereit sind, über den Reisepreis hinaus 2000 Euro für eine gemeinsame Spende zugunsten von Kindern zu sammeln, die durch Ebola zu Waisen geworden sind. Insgesamt 50 000 Euro will er dann vor Ort an den Projektleiter der Hilfsorganisation übergeben. „Ebola ist aus unseren Nachrichten verschwunden, aber es ist in Afrika immer noch ein sehr großes Problem“, so Jeffrey van Staden.

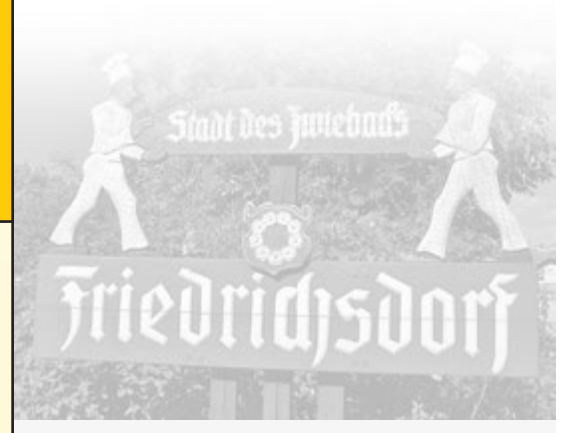
Wer mehr über Afrika und Reisen nach Süd- und Ostafrika erfahren möchte, kann sich informieren bei Elangeni African Adventures, Kaiser-Friedrich-Promenade 111a, Tel. 06172-279590 oder im Internet www.elangeni.de.

Geschäftsinhaber Jeffrey van Staden (rechts) und der Anzeigenberater der Hochtaunus Verlags GmbH Jürgen Trohorsch (links) gratulieren dem Gewinner Thorsten Stappert.



Großes Gewinnspiel

Friedrichsdorfer Woche



///Aktives Friedrichsdorf e.V.

61363 Friedrichsdorf, Postfach 1266, info@aktives-friedrichsdorf.de

www.aktives-friedrichsdorf.de

Das Gewinnspiel der Friedrichsdorfer Woche macht Sommerpause. Die wochenlange Hitze und Trockenheit hat uns alle hat neben dem arbeitsreichen Alltag urlaubsreif gemacht. Auch wenn die Temperaturen inzwischen wieder auf Werte zurückgegangen sind, die einem deutschen Sommer angemessen sind, dauert es doch eine Weile, bis man sich regeneriert hat und mit Lust daran geht, sich wieder Gedanken über fehlende Buchstaben zu machen. Bis September haben die Friedrichsdorfer noch Zeit zum Ausruhen und Entspannen. Wenn die Ferien vorbei sind und neuer Tatendrang uns erfasst, dann meldet sich das Gewinnspiel wieder zurück.

Kunden mögen die Einkaufsstadt Friedrichsdorf

Das aktualisierte Einzelhandelsgutachten der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA) ist bei der Stadtentwicklung und Planung zu berücksichtigen. Darauf hat sich der Magistrat mit einem Beschluss vom 6. Juli festgelegt. Dazu zählt auch die „Friedrichsdorfer Sortimentsliste", die festlegt, welche Sortimente zentrenrelevant sind und welche auch außerhalb der zentralen Versorgungsbereiche angesiedelt werden können.

sendes Dienstleistungsangebot mit Rathaus, Banken, Ärzten, Reisebüros, Gastronomie, Freizeit- und Bildungseinrichtungen.

Das gesamte Stadtgebiet weist 129 Einzelhandelsbetriebe mit einer Gesamtverkaufsfläche von über 32 000 Quadratmetern und recht ausgewogenem Branchenmix auf. Einer Empfehlung der GMA-Studie zufolge sollten die Sicherung und Modernisierung der bestehenden Strukturen künftig im Mittelpunkt stehen. Punktuelle Ergänzungen

In den Hauptgeschäftsbereich Innenstadt wurde bei der Aktualisierung des GMA-Einzelhandelskonzepts 2014 der Houiller Platz mit einbezogen. Zu verdanken ist das dem Bau des Taunus Carrés, das eine Verbindung zwischen Innenstadtbereich und Houiller Platz schafft und Austauschbeziehungen entstehen ließ.

66 Einzelhandelsgeschäfte in der Innenstadt bieten auf nahezu 14 500 Quadratmetern Verkaufsfläche einen Versorgungsmix des täglichen Bedarfs an. Rund 10 000 Quadratmeter sind durch das Taunus Carré neu entstanden. Allerdings hat sich die Zahl der Betriebe seit 2008 nur um drei erhöht. Dem Zuwachs von 20 Geschäften in dem neuen Einkaufszentrum stehen damit 17 Geschäfte, die in der innenstadt weggefallen sind, gegenüber. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Bekleidung und Schuhe mit 20 Geschäften und einer Verkaufsfläche von gut 4500 Quadratmeter, gefolgt von Lebensmitteln, die auf 3850 Quadratmetern in 15 Betrieben angeboten werden, Optik, Uhren, Schmuck, Gesundheits- und Körperpflegeprodukten, Elektrowaren sowie Hausrat und Einrichtung. Hinzu kommt ein umfas-

sollten etwa im Bio-Lebensmittelbereich und im Sportartikelangebot vorgenommen werden. In einer Befragung von GMA wurden diese Angebote zusammen mit Oberbekleidung mit Abstand am meisten vermisst.

Die Kunden erteilen dem Angebot insgesamt aber mit 2,42 gute Noten. Die Freundlichkeit der Bedienung bringt es sogar auf eine 2,15. Ladenöffnungszeiten, Einkaufsatmosphäre und Service erhalten Noten zwischen 2,28 und 2,37, die Gestaltung der Geschäfte erhält mit 2,46 (unter den kritischen Händlern 3,41) die schlechtesten Zensuren. Mit der Verkehrs- und Parkplatzsituation sind die Kunden rundum zufrieden. Die kostenlosen Parkplatzmöglichkeiten bewerten sie mit 1,64, lediglich die Ausschilderung der Parkplätze, die es auf 2,39 (Händler: 3,24) bringt, könnte noch verbessert werden.

Stolz können die Friedrichsdorfer Einzelhändler auch auf die Bewertung durch Kunden aus dem Umland sein. Von GMA gefragt nach dem Für und Wider, wurden zu 70 Prozent Gründe genannt, die für das Shopping in Friedrichsdorf sprechen, nur 30 Prozent fanden ein Haar in der Suppe, das sie davon abhält.

Die Gewinnerin des Monats Juli heißt Henriette Bechtold und kommt aus Friedrichsdorf. Der Verein „Aktives Friedrichsdorf" und der Hochtaunus Verlag gratulieren der Gewinnerin.

Premiere 2015

SOIN **DERMA**TOLOGIQUE

Enthüllen Sie die Schönheit Ihrer Haut.
Beruhigende, luxuriöse Pflegelösungen bei problematischen Hautzuständen.

Neu ab 3. September in Ihrem
Institut für Schönheit
Kristine Klose
Bahnstraße 2 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 - 66 71 515

Jetzt funkeln die Diamanten mit den Sternen um die Wette.

GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS
AM HOUILLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

Wir sind umgezogen!
Bauer & Skuqi
RECHTSANWÄLTE
Rohrwiesenstr. 4 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 72 3 07

- Allgemeines Zivilrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Mietrecht
- Reiserecht
- Verkehrsrecht
- Verwaltungsrecht
- Wohneigentumsrecht

www.anwaelte-bauer-skuqi.de

Friedrichsdorfer Woche
Auflage: 40.200 Exemplare

Die nächsten Erscheinungstermine des Gewinnspieles sind am:

17. September 2015
22. Oktober 2015
19. November 2015

Wenn auch Sie Ihr Unternehmen und Ihre Angebote bewerben möchten, freue ich mich auf Ihren Anruf. Herr Huber 06171/62 88 15

Benjas
Traditionelle Thaimassage

Unsere Sommer- Angebote für Sie:

traditionelle Thaimassage:
60 min. nur 32,- € / 90 min. nur 42,- €

alle andere Anwendungen ab 60 min.:
60 min. nur 39,- € / 90 min. nur 49,- €

Diese Angebote sind gültig vom 27.07. bis 05.09. 2015 und auch für Ihre Geschenkgutscheine anwendbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Benjas Thaimassage - Hugenottenstraße 81
61381 Friedrichsdorf - Tel.: 06172 - 266 98 94
www.benjas-thaimassage.com

Raumausstattung
W. TITZE
Meisterbetrieb

Bahnstraße 2 (im Hof)
61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172/74892

HOME TRENDBERATER

www.raumausstattung-titze.de

Insektenschutz
Passgenau und fachgerecht montiert – effektiv und fast unsichtbar.
Wir beraten Sie gerne.

Autoklinik Friedrichsdorf
Inh. Frank Schröffel
Kfz-Meisterbetrieb
• Reparaturen • AU / TÜV •
• Reifen-Verkauf und Service •
• Unfallreparatur u. Lackierarbeiten •
• Alle Fabrikate und Oldtimer •
*** 15 Jahre Peugeot-Erfahrung ***
*** ANGEBOT ***
Klimaservice inkl. Kältemittel nur **74,– €**
Dr.-Fuchs-Str. 1 • Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 90 82 214

Stressreduktion – Burnout-Prophylaxe
Psychotherapie – Coaching

- Achtsamkeitsmeditation
- Progressive Muskelentspannung
- Autogenes Training
- Lösungsorientierte Kurzzeittherapie

Kurse und Einzelcoaching

Praxis Psychotherapie (HPG) & Coaching
Wilhelmstr. 7a, 61381 Friedrichsdorf

Igor Vuljan
Heilpraktiker für Psychotherapie, NLP-Trainer und Coach, Lehrer für Meditation & Entspannungsverfahren

Tel: 06172-4977666 / 0163-7942954
igor_vuljan@yahoo.de · www.visionsandsolutions.de

– Anzeige –

Finanzmärkte im Klartext *kompakt und transparent*

Nachhaltige Geldanlage (NGa) Teil 2: eine Renditebetrachtung

Unser zweiter Beitrag untersucht, ob eine Investition in NGa Renditen erzielen kann, die der einer vergleichbaren „klassisch" investierenden Vermögensverwaltung entspricht oder ob man als Kunde Renditenachteile in Kauf nehmen muss.

Voraussetzung für einen Vergleich

Um einen Renditevergleich überhaupt durchführen zu können, ist es notwendig, nicht nur die Anforderungen an die jeweiligen Geldanlagen hinsichtlich Sicherheit und Liquidität eindeutig festzulegen und dann bei beiden Investments vergleichbar zu halten, sondern auch den Investmentsprozess bei beiden Geldanlagen identisch zu halten.

Die Anforderungen

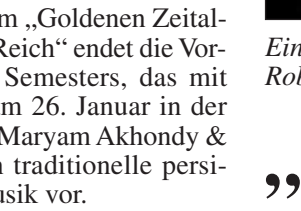
Die Basis für unseren Vergleich sollen moderne klassische fondsgebundene Vermögensverwaltungen mit integriertem Sicherheitskonzept auf Basis eines ausgewogenen Risikoprofils sein. Die maximale Gewichtung des Aktienanteils beträgt 50%, kann in Krisensituationen aber auch auf 0% reduziert werden. Die Aktien- und Rentenfonds können grundsätzlich auch international anlegen, wenn es die Marktsituation erlaubt.

Der Unterschied zwischen den beiden Investments liegt in dem Basisportfolio, aus dem die jeweils erfolgreichsten Investmentsfonds selektiert werden.

Die nachhaltig investierende Vermögensverwaltung investiert nur in Fonds, die außerökonomische Aspekte wie Ökologie, Soziales und gute Unternehmensführung zusätzlich berücksichtigen, die klassische Vermögensverwaltung unterliegt diesen Einschränkungen nicht.

Ein Beispiel aus der Praxis:

Geneon bietet seit Juli 2013 eine Vermögensverwaltungsstruktur mit einem ausgewogenen Risikoprofil auch auf Basis der genannten Nachhaltigen Fonds an. Das Anlageprofil, das Risikomanagement und der Investmentprozess sind ansonsten absolut identisch mit dem klassischen ausgewogenen Mandat. Statistisch ist ein solcher Vergleich über die letzten 2 Jahre zwar nur eingeschränkt aussagekräftig; die Tendenz allerdings ist schon klar.



Performance	Klassisch	Nachhaltig
01.07. bis 31.12.2013	9,33%	7,06%
01.01. bis 31.12.2014	-1,27%	2,40%
01.01. bis 26.04.2015	11,08%	9,45%

Das Ergebnis ist eindeutig: Anleger, die auf Basis Nachhaltiger Geldanlagen ihre Vermögensverwaltung steuern, haben in diesem beispielhaften Zeitraum ähnlich gute Renditen wie im klassischen Mandat erwirtschaftet.

Uwe Eilers · Geneon Vermögensmanagement AG

Entdecken Sie Ihre Chancen am Finanzmarkt

Profitieren Sie von der individuellen Beratung einer unabhängigen Vermögensverwaltung - gerne vereinbaren wir einen Beratungstermin mit Ihnen.

GENEON VERMÖGENSMANAGEMENT

Mitglied im VUV Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V.

Königstein - Frankfurt a.M. - Neustadt/Rbg. - Hamburg

Ihr Geneon-Ansprechpartner in Königstein:

Uwe Eilers
Tel.: 06174 - 25 65 34
uwe.eilers@geneon-vermoegen.de * www.geneon-vermoegen.de

Studium Generale: Vom Eiszeitjäger zu den Pharaonen

Bad Homburg (ks). Nach dem erfolgreichen Abschluss des ersten Studiums Generale der Volkshochschule (VHS) beginnt im Herbstsemester die zweite Runde unter dem Leitthema „Das Abendland – seine Epochen und Umbrüche in acht Semestern". Traditionell steht am Beginn eine Lesung in der Stadtbücherei, in der am Dienstag, 15. September, um 19.30 Uhr Raoul Schrott Auszüge aus seiner Übersetzung des Gilgamesch-Epos vortragen wird. In Zusammenarbeit mit führenden Assyrologen hat der renommierte Autor und Übersetzer eine wortgetreue philologische Übersetzung angefertigt, die von einer zweiten dichterischen Fassung ergänzt wird. In „sprachlicher Frische und Lebendigkeit" spürt er einem Mythos nach, der als einer der ältesten, schriftlich überlieferten Dichtungen gilt und vor Urzeiten im babylonischen Raum entstanden ist.

In der ersten der 13 Vorlesungen, die jeweils dienstags um 19.30 Uhr in der Hölderlinschule stattfinden, beschäftigt sich Professor Dr. Martin Jahns mit dem Übergang vom Urmenschen zum Eiszeitjäger (22.9.) In der Fortsetzung eine Woche später wird Benjamin Franklin mit dem Satz zitiert: „Man ist a toolmaking animal". Aber Menschen können mehr als Tiere, wie Dr. Volker Benad-Wagenhoff in seiner Vorlesung „Technik von den Anfangen bis ins Neolithikum" beweisen wird. Professor Dr. Friedemann Schrenk zeichnet den „Weg des homo sapiens – sechs Millionen Jahre Menschheitsgeschichte" nach. Höhlenbilder und frühe Skulpturen bezeugen, dass die Steinzeitmenschen schon so etwas wie „Kunst" geschaffen haben. Wie sind diese Zeugnisse einzuordnen, wie sah das Lebensumfeld dieser Menschen aus? Das sind Fragen, die in dieser Vorlesung mit Mario Becker untersucht werden.

Professor Dr. Martin Jahns tritt ein zweites Mal mit dem Fragenkomplex rund um das Leben am Ende der Altsteinzeit auf, in der der Mensch als Sammler, Jäger und Bauer die Szene betritt. Dabei geht es darum, die Lebensumstände jener Menschen genau zu prüfen, von denen wir heute oft irrtümliche Vorstellungen haben, wie der Professor annimmt. Professor Dr. Gronenborn beschäftigt sich mit „Anfängen und Ausbreitung der Landwirtschaft im westlichen Eurasien" (10. November); eine Woche später widmet sich Professor Dr. Dirk Wicke der „Frühzeit im Vorderen Orient bis zum 4. Jahrhundert v. Chr.".

Wie ist die altorientalische Schriftkultur entstanden? Dieser Frage geht PD Dr. Thomas Richter nach, ehe er den Blick auf den „Alten Orient im 2. und 1. Jahrhundert v. Chr." richtet. Mit „Architektur und Kunst im 2. und 1. Jahrhundert v. Chr." setzt Professor Dr. Dirk Wicke seinen Einblick in frühe Entwicklungsphasen im Alten Orient fort, den Dr. Anke Hein mit ihrem Thema „Archäologie Chinas – Von den Anfängen bis zur Zeit der ersten Staaten" noch weiter nach Osten spannt.

Im nächsten Jahr steht Ägypten im Mittelpunkt. Nadine Gräßler spürt der „Entstehung und Entwicklung einer Hochkultur von der Frühzeit bis zum Ende des Mittleren Reiches" nach (12.1.2016). Mit dem „Goldenen Zeitalter – Ägypten im Neuen Reich" endet die Vorlesungsreihe des ersten Semesters, das mit dem Abschlusskonzert am 26. Januar in der Schlosskirche ausklingt. Maryam Akhondy & Ensemble Barrad stellen traditionelle persische Kunst- und Volksmusik vor.

Wie gut das erste Studium Generale angenommen wurde, bestätigt auch die Tatsache, dass sich bereits über die Hälfte der Teilnehmer zur zweiten Auflage angemeldet hat. Im ersten Teil hatten sich durchschnittlich jeweils 75 Teilnehmer zu den Vorlesungen eingetragen. Der Anteil der Männer lag „zwischen einem Drittel und einem Viertel". Die größte Gruppe haben die Teilnehmer zwischen 50 und 65 Jahren gestellt, 35 Prozent waren älter. Ein knappes Viertel war unter 50 Jahre alt.

Ein Einstieg ins Studium Generale ist jederzeit möglich. Anmeldung bei der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, Telefon 06172-23006, E-Mail:info@vhs-badhomburg.de.

Zauberfische töpfern

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 26., und Donnerstag, 27. August, jeweils von 15 bis 17.30 Uhr können Kinder ab sechs Jahren Zauberfische töpfern in der Kinderkunstschule Bad Homburg, Rind'sche Stiftstraße 7, Tel. 06172-942390, E-Mail fantasie@kinderkunstschule-hg.de. Die Teilnahme kostet 45 Euro für zwei Tage inklusive Getränk und Snack.

Einen ihrer sehr seltenen Deutschland-Auftritte wird die Band „Wicked Sensation" mit Sänger Robert Soeterboek in der Bommersheimer Burgwiesenhalle haben.

„Music From The Beast-Festival" lockt die Heavy Metal-Fans

Hochtaunus (how). Am Samstag, 10. Oktober, gibt es in der Burgwiesenhalle in Oberursel-Bommersheim fünf Bands + vier volle Sets = acht Stunden Livemusik. Das „Music From The Beast-Festival" findet zum zweiten Mal statt. Für das von Fans für Fans organisierte Festival konnten folgende Interpreten gewonnen werden: „Wicked Sensation" um Ayreon Star One-Sänger Robert Soeterboek, Maiden United mit Ausnahmesänger Damian Wilson (Threshold) und Within Temptation-Gitarristen Ruud Jolie, das Melodic Power Metal-Aushängeschild Mob Rules und der ehemalige Iron Maiden Sänger Blaze Bayley. Abgerundet wird das Festival durch den Gewinner des Newcomer-Contests auf Facebook „Strangelet".

Die von der internationalen Presse hochgelobte Band „Wicked Sensation", um Sänger Robert Soeterboek wird in Bommersheim einen ihrer seltenen Auftritte in Deutschland haben. Die 2006 gegründete Iron Maiden Tribute Band „Maiden United", denen mit Damian Wilson eine der beeindruckensten Stimmen des Hard Rock und Heavy Metal Business vorsteht sowie Gitarrist Ruud Jolie stehen zum zweiten Mal auf der Bühne des Oberurseler Festivals.

Die Wilhelmhavener Power Metaler „Mob Rules" feierten 2014 ihr 20-jähriges Bandjubiläum. Dazu lieferte das Sextett das Album Timekeeper, welches auf drei CDs einen Querschnitt durch die Bandgeschichte bietet. 2011 waren „Mob Rules" Co-Headliner beim legendären Prog Power Festival in Atlanta.

Der ehemalige Sänger von Iron Maiden Blaze Bayley kommt auf eigenen Wunsch ebenfalls zum zweiten Mal für einen Auftritt nach Oberursel. Blaze Bayley wird mit seiner Begleitband Absolva ein Best of Both Worlds-Programm seiner über 30 Jahre andauernden Karriere bieten. So werden neben den großen Hits seiner früheren Band auch seine eigenen Songs eindrucksvoll dargeboten werden.

Einlass ist um 16.45 Uhr; Beginn um 17.30 Uhr. Tickets gibt es über AD Ticket und jeden angeschlossenen Ticket-Shop für 39,50 Euro. Ermäßigung gibt es für Rollstuhlfahrer und Schwerbehinderte (mit „B" im Ausweis); die Begleitperson hat freien Eintritt.

– Anzeige –

Juristen-Tipp *Scheidungs-Ratgeber*

Teil 19: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 2)

Anders als beim Kindes- oder Trennungsunterhalt gibt es verschiedene Unterhaltstatbestände für den nachehelichen Unterhalt des geschiedenen Ehepartners. Grundsätzlich ist jeder Ehepartner nach der Scheidung für seinen Unterhalt selbst verantwortlich. Es ist also sehr genau zu prüfen, ob ein Unterhaltsanspruch besteht, selbst wenn auf den ersten Blick eine der nachstehenden Situationen vorliegt. Für den Unterhaltsverpflichteten und für den Unterhaltsberechtigten ist es wichtig, sich qualifiziert beraten zu lassen.

1. Unterhalt wegen der Betreuung eines gemeinschaftlichen minderjährigen Kindes
2. Unterhalt wegen Alters
3. Unterhalt wegen Krankheit
4. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit
5. Aufstockungsunterhalt
6. Unterhalt wegen Ausbildung
7. Billigkeitsunterhalt

Die verschiedenen Ansprüche auf nachehelichen Unterhalt werden in den kommenden Folgen des Scheidungs-Ratgebers besprochen. Fortsetzung am Donnerstag, dem 3. September 2015. Lesen Sie hierzu auch in meinem Ratgeber „Unterhalt in Frage und Antwort", erschienen bei Beck-Rechtsberater im dtv.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Ein sehr gutes Spendenergebnis im Dekanat Hochtaunus

Hochtaunus (how). Ein gutes Spendenergebnis für Brot für die Welt konnte 2014 im Gebiet der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau verzeichnet werden. Mit 4 058 453 Euro weist das Spendenergebnis gegenüber dem Vorjahr sogar ein leichtes Plus von etwa 25 000 Euro auf. In dieser Summe sind Kollekten und Spenden, die in Kirchengemeinden gesammelt werden und direkte Überweisungen an das evangelische Hilfswerk zusammen gefasst. Allein die Kollekten der Kirchengemeinden an Erntedank und Heiligabend erbrachten in Hessen und Nassau die stolze Summe von fast 1,8 Millionen Euro.

Das Dekanat Hochtaunus stand mit den Kollekten wieder ganz vorn an der Spitze der Landeskirche. Sehr bemerkenswerte 91 976,34 Euro gaben die die Gottesdienstbesucher an Erntedank und Heiligabend für die Arbeit der Hilfsorganisation in Übersee. Damit erwiesen sich die Menschen im Dekanat als ebenso großzügig wie im Jahr zuvor. Die Heiligabendkollekte erbrachte 83 144,52 Euro und die Erntedankkollekte 8 831,82 Euro für Brot für die Welt. Das Dekanat Hochtaunus steht in der Landeskirche zusammen mit dem Dekanat Wetterau an dritter Stelle bei den Kollekteneinnahmen nach Frankfurt und Wiesbaden. Bundesweit erhielt die Hilfsorganisation 2014 Zuwendungen in Höhe von 55,7 Millionen Euro, was dem Niveau des Vorjahrs entspricht. Im Zentrum der weltweiten Projektarbeit von Brot für die Welt stehen in mehr als 90 Ländern die Überwindung von Hunger und Mangelernährung, die Förderung von Bildung und Gesundheit sowie der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Eine besondere Herausforderung brachte die Ebola-Epidemie in Westafrika. Allein in Sierra Leone bildeten zehn Partnerorganisationen von Brot für die Welt 4000 freiwillige Helfer aus. Sie klärten 160 000 Haushalte über Hygiene und Ansteckungswege auf und sorgten dafür, dass Erkrankte medizinische Hilfe bekamen.

Bad Homburger Woche
Die auflagenstärkste Lokalzeitung
für Ihre Anzeigenwerbung.

† WIR GEDENKEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Ernchen Günther
geb. Feucht
* 14. Januar 1928 † 15. August 2015

In stiller Trauer
Monika Tschich geb. Günther
Annerose Feucht mit Bianca und Thorsten
sowie im Namen aller Angehörigen

Kondolenzadresse: A. Feucht, An der Bleiche 9, 61440 Oberursel

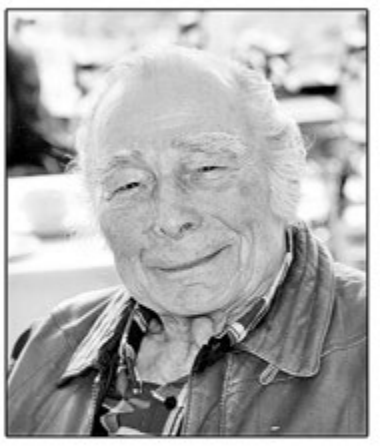
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 25. August 2015, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Weißkirchen statt.

„Baby fit“ bei HTG

Bad Homburg (hw). Nach den Sommerferien beginnt ein neues Sportangebot für die Kleinsten in der HTG. Dies findet ab 9. September mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr in der HTG, Feri Sportpark, Niederstedter Weg 2, statt. Bei „Baby fit“ werden mit Bewegungs-, Sinnes- und Spieleanregungen die Babys im ersten Lebensjahr, bis sie laufen können, in der Entwicklung gefördert. Die Kosten belaufen sich auf 19,50 Euro pro Monat und eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 35 Euro. Die Kursleitung hat Tanja Finken. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0172-4330252 oder E-Mail: tanja.finken@htg-badhomburg.de.

† WIR GEDENKEN

's is Feierobnd, 's is Feierobnd,
es Togwark is vollbracht,
's gieth alles seiner Haamit zu,
ganz sachte schleicht die Nacht.



Ein erfülltes Leben ging zu Ende

Friedrich Kühnl
1926 - 2015

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Heidrun und Otto
Katarina und Adriano mit Kindern, Pete mit Kindern, Max und Nina
im Namen aller Verwandten und Freunde

Trauerfeier und Urnenbeisetzung am Donnerstag, 27. August 2015 um 10 Uhr
auf dem Ober-Eschbacher Friedhof in Bad Homburg

Wir werden Dich immer in unserem Herzen tragen und Dich niemals vergessen.

Viel zu früh und unerwartet, für uns alle noch unfassbar, verstarb mein geliebter Mann, unser fürsorglicher Papa, mein lieber Sohn und unser Bruder

Norbert Luzius
* 29. April 1955 † 29. Juli 2015

In großer Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer:

Ingrid Luzius
Dennis und Sandra
Anita Luzius, geb. Kleinmann
Oliver Luzius mit Familie
Heike Luzius mit Familie
sowie alle Angehörigen

61440 Oberursel, Gattenhöferweg 15
Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

In liebevoller Erinnerung zum 20. Todestag von

Peter Gott Fried
Ferdinand **Hildmann**
* 16. Mai 1938 † 17. August 1995

Wer weiß denn, ob das Leben nicht Totsein ist und Totsein Leben?
Euripidis

In Liebe
Monika, Jens & Peer Hildmann

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche, Stadtmitte
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst
mit Taufen (Hoeltz) und Kindergottesdienst

Ev. Christuskirche, Berliner Siedlung
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Meng)

Ev. Gedächtnis*kirche* Kirdorf
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst
mit Taufe (Marwitz)

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst
(Dr. Spory)

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst
und Kindergottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Gottesdienst
in Ober-Erlenbach
10.45 Uhr Gottesdienst
in Ober-Eschbach

Ev.-Freikirchl. Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Zeppelinstraße
Sonntag, 23. August
10 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Marien, Stadtmitte
Sonntag, 23. August
9 Uhr Eucharistiefeier
in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz, Gonzenheim
Samstag, 22. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu, Gartenfeld
Sonntag, 23. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes, Kirdorf
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth, Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Sonntag, 23. August
9 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Martin, Ober-Erlenbach
Samstag, 22. August
18 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
Sonntag, 23. August
10 Uhr Heilige Messe

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Gottesdienst

† PIETÄTEN

ECKHARDT
Erd-, Feuer-, See-
BESTATTUNGEN
seit 1880 in Familienbesitz
Bad Homburg
Neue Mauerstraße 10
...immer erreichbar
Tel. 0 61 72 / 2 90 71

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
(Röhrig)

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst
(Hammann)

Ev. Kirche Köppern
Freitag, 21. August
9.30 Uhr Gottesdienst
im Seniorenhaus Kroh
(Maas-Lehwalder)
Sonntag, 23. August
9.45 Uhr Gottesdienst
(Buchberger)

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 23. August
9.45 Uhr Gottesdienst
mit Taufe
(Couard)

Evangelische Kirche, Burgholzhausen
Sonntag, 23. August
9.45 Uhr Gottesdienst
(Deckert)

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius, Seulberg
Sonntag, 23. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef, Köppern
Samstag, 22. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz, Burgholzhausen
Samstag, 22. August
18 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 23. August
10 Uhr Gottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern, Emil-Sioli-Weg
Montag, 24. August
18.30 Uhr ev. Gottesdienst
(Maas-Lehwalder)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 25. August
18.45 Uhr Gottesdienst
„Feier des Lebens“
(Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 4, Eingang D
Sonntag, 23. August
11 Uhr Gottesdienst

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

Modellautos, altes Blechspielzeug, Eisenbahnen, alle Spuren, ganze Sammlungen zu kaufen gesucht, von Privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Achtung! Seriöser Privatsammler zahlt Höchstpreise für Möbel aus Omas und Uromas Zeiten, sowie für Gemälde, Porzellan, Silberbestecke, Modeschmuck, Postkarten, Münzen, Uhren, Antiquitäten usw., auch aus Nachlässen oder Wohnungsauflösungen, auch defekte Sachen. Alles anbieten, komme sofort und zahle Bar, korrekte Abwicklung. Tel. 06181/3044316, Mobil 0157/89096217

Dame sucht Pelz/Nerz alle Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, sowie Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Modeschmuck, Goldbarren/Münzen, Taschenuhren, Silberschmuck, Silberbesteck, Zinn, 100 % seriös, 100 % diskret, zahle Höchstpreise sofort vor Ort. Mo – So von 7.30 – 20.30. Freue mich über jeden Anruf! Tel. 069/95114004

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Bernstein gesucht aller Arten, Ketten, Armbänder, Anhänger sowie alles andere von Bernstein zahle Höchstpreise vor Ort. Tel. 069/95114004

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Künstlerin kauft Zinn aller Art und Form für kreative Gestaltung und auch gerne Armband Uhr Tel. 069/27298254

Privatsammler sucht Ferngläser, Fotoapparate, Optik aus Haushaltsauflösungen u. Nachlässen, Sammlungen. Zahle sof. 50,- € Tel. 01520/4001702

Kaufe Orientteppiche gebraucht u. Seide, auch Ölgemälde, Figuren, Standuhren u. Silber. Tel. 069/95861925, 0163/5680726

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche · Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote · Königsteiner Woche Kelkheimer Zeitung

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108/825485

AUTOMARKT

Smart fortwo, 9.000 km, scheckheftgepflegt, inkl. Winterreifen, Panoramadach, EUR 6500,- VB, Tel. 0173/3668798

Peugeot 206 Silber, 55 KW, TÜV abgelaufen, ein paar kleine Mängel, optisch Gebrauchsspuren. VB 800,- Tel. 0152/54749243

VW Polo Confortl., Benzin, 5-Tü., 60 PS, 44tkm, EZ 2006, Som./Win.-R., HU/AU 2017, silbergr., VB 5.900,- € Tel. 0162/7696349 o. 06196/7680431

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen ab Bj. 75-2013
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 0 61 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel. 03944-36160 (Fa.) · www.wm-aw.de

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Vermiete einen Stellplatz in HG-Kirdorf. Tel. 0178/1756438

Garagenstellplatz in der Tiefgarage eines MFH in Oberhöchstadt, Albert Schweitzer Str. ab sofort zu vermieten. Miete incl. NK 60,- €/Mon. Tel. 06081/13469

Suche PKW Garage ab sofort zur Miete im oberen Teil von Falkenstein. Tel. 06192/24870 oder 0162/7687469

Suche Garage o. Doppelgarage Kronberg und Umgebung. Tel. 0171/5462882 od. abends 06173/66224

BEKANNTSCHAFTEN

PARTNERSCHAFT

Ich, 57 J. Witwe, seit 8 Jahren alleine, habe das Einsamsein satt. Wünsche mir lebensfrohen u. liebevollen Partner bis 60 J. Für alles, was gemeinsam Spaß macht. Ehrliche Bew. Bitte mit Bild. Keine PVM. Chiffre OW 3402

Rentner 74, 175, 68 kg. Schlank, wanderfreudig, mag g. Aktivitäten, Natur, sucht schlanke Partnerin, 64 plus. Viel. m. B. Chiffre OW 3404

Junger Mann aus Nidderau, blondes Haar, die Augen blau, sucht tolle sportl./muskulös gebaute, schöne junge Frau ohne Tattoo, NR, natürlich anzusehen, 20 – 35 J., ab 1,65 groß, das wäre wirklich wunderschön. Bin 1,86 groß, NR, sehr sportl. mag die Natur, Tiere, Humor, Musik, Reisen u. freue mich auf deine Antwort mit Tel.-Nr. Chiffre OW 3403

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311150

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Pauline, Anfang 70,** verwitwet, kinderlos u. völlig ungebunden. Ich ertrage das Alleinsein nicht u. suche e. naturlieben Mann, der eine fürsorgl. u. hilfsbereite Frau vermisst. Wir können getrennt o. gerne zusammen wohnen. Freue mich auf Sie u. Ihren Anruf über PV **Tel. 0176-34498648**

Sehr attr. Tanja 49/169 lange Haare, schlk, Golf, Rad, unkomplz. zärtl. sucht Ihn bis ca. 60 J. PTP Agt **06034/939399**

➤ **Carola, 59 J.,** mit allen fraul. Vorzügen u. schlanker Traumfigur, stehe als Witwe nun ganz alleine da. Bin umzugsbereit, mobil, mitfühlend, kann sehr gut kochen u. haushalten. Einsamkeit macht krank, deshalb suche ich noch einmal e. lieben Mann zum Verwöhnen über PV pds **Tel. 06431-2197648**

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Zahnärztin, 63 J.,** attraktiv, sehr warmherzig, charmant, mit Energie u. Lebensfreude. Bin eine positiv denkende Frau mit vielseitigen Interessen u. suche e. kultivierten Mann für ein schönes Leben zu Zweit. Wer nicht wagt, der nicht gewinnt! PV pds **Tel. 06431-2197648**

Gibt es denn keinen lieben, zärtl, ehrl, Mann mehr, mit dem ich 55/168 schlk, hübsch, lustig wieder glücklich sein kann? Als Krankenschwester ist es schwer, den Richtigen kennenzulernen, Anruf über PTP Agt **06034/939399**

➤ **Ingrid, 75 J.,** Buchbinderin i. R., mit schöner Kuschelfigur u. dem Herz am rechten Fleck. Bin unternehmungslustig aber auch häuslich, e. gute Hausfrau u. Autofahrerin. Tag für Tag habe ich den gleichen Wunsch: Ich möchte wieder für einen aufrichtigen Mann da sein. Bitte wagen Sie einen Anruf über PV **Tel. 0176-57606003**

Anneliese, 73 Jahre, verw., hier aus der Gegend, schlank, gepflegt, lebensfroh, gute Hausfrau u. Köchin mit PKW, ich mag gern Tagesausflüge, ein gemütl. Heim, die Natur, gehe auch gerne spazieren. Ich wünsche mir wieder sehr e. Lieben Partner an meiner Seite für Zweisamkeit u. Zärtlichkeit. Wir könnten getrennt od. auch zusammen wohnen. Bitte melden Sie sich üb. pv, Alter unwichtig. **Tel. 0151 - 20593017**

➤ **Ursula, 67 J.,** ehem. Gärtnerin, mit vollbusiger Figur, gut u. jünger aussehend, leider verwitwet. Bin e. unkomplizierte u. zärtliche Frau, liebe die Natur, Volksmusik u. den Haushalt führen. Welcher liebenswerte Mann möchte mit mir gemeinsam noch viele schöne Jahre verbringen? Ihr Anruf erreicht mich über PV **Tel. 0176-34498341**

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Zuhause sein statt Pflegeheim
Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe
24 Stunden im eigenen Haushalt
Tel: 06104 / 94 866 94
herzog@ihre-24h-pflege.info

HÄUSLICHE PFLEGE

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

SENIOREN-BETREUUNG

Einen alten Baum verpflanzt man nicht! Wir bieten Ihnen 24 Std. Hilfe für Haushalt und Altenbetreuung aus Polen an. Wir sind für Sie da. Tel. 0173/6548267

KINDERBETREUUNG

Flexible Tagesmutter in Bad Homburg hat noch Platz frei. Ganzen Tag + abends, Dienst, Wochenenden. Übernachtung ist möglich. Tel. 06172/84199 + 0151/40035663

Spielkameraden in Mammolshain gesucht von Benedict (17 Monate): Nicole71@gmx.net

IMMOBILIEN-MARKT

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Friedrichsdorf-Stadt 99.000,– €, moderne 1-Zi-ETW, Wfl. ca. 41 m², EBKÜ, Balkon, TG-Stellplatz, sofort frei, Verbrauchsausweis 171 kWh/(m²a), Baujahr 1994, Gas. Tel. 06036/981655

Österreich/Ober-Steiermark Altes Bauernhaus 17. Jhd., mit Scheune u. großem Obstgarten direkt v. Eigentümer zu verk. Näheres unter: W-e-b-Site.de/Liebhaberobjekt/

Schmitten/Oberreifenberg. Zentrale Lage. Modernisierte 3 ZKB. 70 m². Parkett, Balkon, Garage und Stellplatz. KP 163.780,– €. Tel. 0176/32820472 Herr Alvaro

IMMOBILIEN-GESUCHE

Immobilie für Dr.-Familie gesucht (Bauland oder Abrissgrundstück; bzw. Sanierungsobjekt o. ä.) in Bad Homburg, nur von Privat; kein Makler! Tel. 0151/22676982

Arzt sucht Mehrfamilienhaus in Hochtaunus oder Frankfurt ohne Makler. Tel. 0172/7949137

Familie sucht von privat ein Haus/Grundstück zum Kauf in Königstein, Kronberg, Glashütten, Oberursel, Bad Soden. Tel. 01577/7794555

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Familie sucht von Privat Grundstück, DHH, EFH, RH; in Kronberg und Umgebung. Tel. 01520/8550655

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

GEWERBERÄUME

Praxis/Büro, ca. 80m² für 725,– € + NK + Parkplatz in Bad Homburg zu vermieten. Tel. 0172/7891999

Steuerberater sucht kleines Büro für Einzelarbeitsplatz in Kronberg oder Umgebung. Chiffre: KB 34/1

Königstein 1, modernes Büro, 1. OG, 43 m², Miete 390,- € + NK Tel. 06174/5485

Gewerberaum in Königstein, ca. 34 m², von privat, zu vermieten, € 365,– + NK ohne KT. Tel. 06174/3950

MIETGESUCHE

Rentnerin, hilfsbereit sucht 2-Zi-Wo, schöne EBK, Parterre od 1. St. Bin gepfl., ruhig, solvent. Tel. 0176/97459342

Ich suche 1-2 Zimmer Wohnung in Oberursel und Umgebung. Ich kann Ihnen bei Garten – Einkauf – Pflege helfen. Tel. 0178/8838294

Suche Hobbyraum mit einer Grundfläche von ca. 20 bis 25 m² mit Wasser- und Stromanschluss. Mietkosten bitte angeben! Chiffre OW 3401

Großvater sucht bezahlbare 2-Zimmerwohnung für Enkel. Chiffre OW 3405

MIETGESUCHE

Sympathisches NR Akademiker-paar (35/36) m. gesichertem EK su. bis spät. 01.11.2015 3,5 - 5 ZKB m. EBK, Tageslicht-bad, Balkon/Terrasse/Garten in HG/MTK m. guter Anbindung an FFM v. privat für bis zu 1500,- € Tel. 0172/5366786

Ich suche ab 01.09.15 1,5 bis 2 Zi.-Wohnung in Kronberg. Gerne mit Balkon o. Terrasse. Kann gelegentl. im Haushalt o. Garten helfen. Tel. 0152/15010543 nach 13 Uhr

Wir suchen dringend für eine koreanische Managerfamilie eine 4 ZW in Oberursel bis 1800,- €, ab sofort. Tel. 0177/797171617

VERMIETUNG

BH O-Erlenb., 103 m² Wfl., Terrasse, Garage, 800,– € + U/K., absolut ruhige Lage. Tel. 0178/9833847

B-Hbg./O-Erlenb. 4 Zi. DG Wohnung 115 m², Balkon, Gäste-WC, Bad mit Wanne + Dusche, Wohnb. Fliesen, ab 1.10.15, 1.050,– € + Garage 65,– € + Uml. 220,– €. Tel. 06172/42704

Friedrdf.-Seulberg, 2 ZKB, 57m² SW-Balkon, EBK weiß, Fliesen, S-Bahn 2 Min., 1. OG, ruhige Lage! Ab 01.11.15 oder früher! Inkl. TG 590,– €, Kt. 2 MM, NK 140,– €. Tel. 06172/684440

Friedrichsdorf sehr zentrale, gut geschnittene 2 ZW, 63,5m² ab Sep. EBK+Einbaumöbel, Balk., TG opt., 590,– € +160,– € NK, TG 55,– €. Tel. 06172/777560

HG-City 3 Zi., TGL, 65m², Laminat, Balkon, 1. OG, Küche Spül- + Waschmaschine KM 728,50 € + 150,– € 3 MM Kt. ab 1.9. Tel. 0173/9131371

EFH in Bad Homburg Ober-Erl. 5-Zi., 143 m², Garten, Winterg., Garage, Carport, Stellpl., Parkett, Einzug nach Sanier., von Privat an Privat. Tel. 0162/7020989

Kronberg 1½ R-Büro/Gew./Mehrzw.einh., ca. 47m², möbl., m. Pantry-K./B/T ideal f. Wo.end.-heimf. o.ä. ca. 500,- bis 570,- WM je nach Nutz- u. Vereinb. Tel. 06173/79010

Königstein, 3 Zi.-Whg., 80 m², in guter Lage, nahe Innenstadt, m. dir. Burgblick, EBK m. Essecke, 2 Bäder, Diele, gr. SW-Balkon, Keller, gr. Doppelgarage im gl. Haus, von privat ab sofort zu verm., KM 900,- € + Nebenkosten + 2 MMKT. Tel. 06132/84828 o. 0152/26998515

Kronberg 2 ½ Zimmer-Wohnung, von privat - 75 qm, gehobene Ausstattung, in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick zu vermieten. Tiefgarage, Sauna u. Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis 700,- € + NK Tel. 0160/8292815

Königstein 1, **Doppelhaushälfte** Balkon, mit Garten, in bevorzugter ruh. Lage, Waldnähe, 7 Zi., 3 Marmorbäder, Gäste-WC, ca. 200 m² Wohnfl., neue EBK, Stellpl., v. priv. ab 1.10.15 zu verm., KM 2.350,- € + NK + 3 MM Kt. Tel. 06174/256752

Kronberg 2½ - 3Zi., EBK/B/T ca. 65 m² Büro/Gew./Wohn., Laminat, Sat-TV, neu renov., ca. 680,- bis 740,- € WM je nach Nutz- u. Vereinb. Tel. 06173/79010

Kgst. schicke Maisonette-Whg. 132 m², 4 Zi. + Gallerie, 2 Bäder, gr. Dachterr. m. Burgbl., EBK, Granit 1385,- € + Uml./Kt. + Gar./Stellpl. Tel. 06174/933032, 0176/24208070

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- € pro Übernachtung/Wohnung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung) Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter: www.thorntoncottages.ie

NACHHILFE

Mathe Nachprüfung bestehen, Wissenslücken schließen durch intens. Einzeltraining, b. erf. M.-Lehrerin, auch i. d. Ferien (Kl. 5 – 10). Tel. 0177/8301985

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen ab sofort
Jungkoch/Koch/ Servicekräfte
(Vollzeit/Teilzeit)
für Tapasbar in Bad Homburg
06172-17 16 17

Putz/Bügelfrau für Privathaushalt in Bad Homburg, 2-Zi. Neubau, wöchentl. Fr. 8 – 11 Uhr, Rechnung Kleinunternehmer erforderlich. Tel. 0151/22676982

Junge Familie aus Bad Homburg sucht zuverlässige und kinderfreundliche Haushaltshilfe/Kinderfrau als Minijob für 3 T/Woche ca. 13 – 16 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter: Tel. 06172/6672520

Zuverlässige und erfahrene Haushaltshilfe für 3 – 4 Stunden pro Woche in Schmitten gesucht. Tel. 0151/58864007

Unternehmensvorstand, pensionsaktiv, sucht Assistent/in für 2 Vormittage (10 – 12 Std.) pro Woche. Berufserfahrungen wie Korrespondenz nach Diktat, Termin- u. Reiseplanung, Pflege von Mitgliedschaften sowie eigenständige Behörden- und Kassenkontakte sind wünschenswert. Gehobene Allgemeinbildung, Englisch in Wort und Schrift und ein vielseitiges persönliches Interessenspektrum erleichtern die Zusammenarbeit. Die Vergütung ist anspruchsangemessen, das Arbeitsumfeld in Oberursel angenehm. Näheres via Tel. 06171/268315

Wir suchen ab sofort
für Restaurant in Bad Homburg
Studenten & Abiturienten als Bar- und Servicekräfte
(450€ Basis)
06172-17 16 17

Suche zuverl u. langfr. Hilfe im Haus, Reinigen, ev. Bügeln, 4h p. Woche, z.B. freitags, Mammolshain, Tel. 0173/3149233

Wir suchen einen **Anlagenmechaniker SHK (m/w)** für: Service- und Wartungsarbeiten in der SHK-Installation / Fehlersuche / Reparatur / Inbetriebnahme von SHK-Anlagen
SHS-Haustechnik GmbH · Benzstr. 10 65779 Kelkheim · 06195 6774-0

STELLENGESUCHE

Erfahrene Schulbegleiterin sucht Stelle als I-Helferin in Schule oder Kiga. Tel. 06081/911391

Gartenarbeit, Hecken schneiden, Rasen mähen, Rollrasen verlegen, Baumpflege, Baumfällung, Hausmeisterservice, Entsorgung, eigenes Werkzeug. Tel. 06172/2659136 oder 0152/34590812

Pol. Handwerker Team – Renovierungen aller Art, Tapezieren, Malen, Fliesen, Bodenverlegen u.v.m. Referenzen auf Wunsch. Tel. 0151/17269653 06196/5247453

KLEINANZEIGEN von privat an privat

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Wege, Terrassen und Treppen, Pflasterbau, Natursteine u. Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0174/6012824

Handwerksmeister mit vielseitigen Tätigkeiten für den Bereich Haus und Garten im Raum Bad Homburg/Oberursel. Gut, zuverlässig und günstig! Anzufragen: Tel. 06172/1770513 oder 0151/54646180

Fleißiger Handwerker bietet qualitative Leistungen: Bad sanieren, Abdichtungen, Fliesen verlegen, Putz, Trockenbau, tapezieren, streichen und andere handwerkliche Leistungen, deutschsprachig. Tel. 0152/53193856

Professioneller Maler und Lackierer sucht Arbeit, Beratung in Englisch und Deutsch, mit langzeitiger Erfahrung. Preiswert und kompetent. Tel. 0157/85510012

Fliesenleger mit langjähriger Erfahrung sucht Nebenjobs. Pünktlich und preiswert. Tel. 0152/53193856

Zuverlässige und verheiratete Putzfrau mit Erfahrung, sucht Putzstelle im Privathaushalt in Frankfurt und Umgebung, Bad Homburg, Oberursel. Tel. 0157/73419656

Malerarbeiten, tapezieren und streichen, Lackierarbeiten, Bodenbeläge und Fliesenarbeiten, Trockenbau. Tel. 0173/1932871

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Bad Homburg und Oberursel. Tel. 0176/78990997

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschaden-Renovierungen-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Haushaltshelferin mit 5 Jahren Erfahrung sucht Stelle für die komplette Hausarbeit in Festanstellung. Tel. 01573/2755372

Erfahrene Kommissionierin sucht Arbeit ohne Beteiligung von Zeitarbeitsfirmen. Tel. 0176/80334113

Zuverlässige junge Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt in Oberursel. Nur seriöse Angebote. Tel. 0163/9053927

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle, Russisch-, Rumänisch-, auch Englischsprachig. Tel. 0157/77983903

Kinderbetreuung, Seniorenbetr., sowie Mithilfe im Haushalt bietet erfahrene deutsche Frau, Raum OU, Kronbg., HG. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 0152/22824484

Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt, Mittwoch alle 14 Tage und Freitag. Tel. 01577/4856059

Gutausgebild. Assit./Sekr. sucht ab 01.11.15 einen neuen Wirkungskreis (TZ). Langjähr. Erfahr. in unterschiedl. Branchen. Home-Office mögl. Tel. 0176/86323565

Zuverl. Gärtner übernimmt ihre Gartenarbeiten, auch gerne in Dauerpflege. Tel. 01520/8733643 o. 06195/724874

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen. Pflege allg. + Winterdienst (auch auf Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

Rüstiger Rentner mit Fahrerlaubnis bis 3,5 t sucht € 450,– Minijob, bitte nur deutschsprachig. Tel. 0174/1742388

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler u. Pflasterarbeiten. Preiswert, schnell und sauber. Tel. 0157/54158045

RUND UMS TIER

Urlaubsbetreuung/Hundesitting im Grünen, familiäre Anbindung. Badespaß und Schmuseeinheiten inklusive. Nähere Infos unter: Tel. 0157/71681811

Hill´s ID + ED Ultra, Trockenfutter + Nassfutter wegen Futterumstellung günstig abzugeben. Tel. 0171/3356019

Ich bin eine süße cremefarbene Labradoodle Hündin mit 3,5 Jahren in Friedrichsdorf. Während mein Frauchen in FFM arbeiten muss, suche ich auf Dauer für 3 – 4 Tage/Woche ein liebevolles Umfeld. Ich höre gut und spiele gerne mit anderen. Bitte ruft mein Frauchen an: Tel. 0172/7150900

RUND UMS TIER

Hallo Teichbesitzer, 1/2 jährige Kois abzugeben, zwischen 10 – 15 Euro, in Bad Homburg. Tel. 0177/4542120

Acht Wochen alte Mischlingswelpen gegen Schutzvertrag in besonders gute Hände abzugeben. Sie sind gesund, entwurmt, geimpft und geschipt. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: k.hatheyer@gmail.com

Ausbildungsplatz zum Gebrauchshundeausbilder STDS. Sprach-, gewalt-, hilfsmittelfrei von Hundeweltern, Seminarort Ffm 5.9.-10.10.15 wg. Krankheit sehr günstig 1.500,- € abzugeben. Tel. 0177/8669752

VERMISST

Große Schildkröte entlaufen. Schneidhain und Umgebung. Ich freue mich über jeden Hinweis. Tel. 06174/5794

UNTERRICHT

Mit Freude und Erfolg Klavier spielen, ab 5 Jahre, Anf. – Masterclass u. Intensiv-Workshops. Tel. 0173/1766464

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 19-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. Faire Preise! Tel. 06172/789777 www.take-note-keymusic.de.to

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. Tel. 06171/6319626 www.singandswing.com

Diplom Spanischlehrerin (muttersprachig) erteilt Unterricht Einzel, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172/944426 Handy 0172/8711271

Quiltkurs für Anfänger, quilt class, in Oberursel, 12 x ab 15.09.15 de/engl. Infos unter Tel. 0176/56978484 chrisweiskopf@t-online.de Christine Weiskopf

Erfolg macht Spaß! Erfahrener Lehrer ert. individuelle Nachhilfe für Nachprüfungen in Mathe. Tel. 0176/47971583

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner, Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Haushaltsauflösung – Alles wird verkauft am 22. und 23.08. von 10.00 bis 18.00 Uhr in Weißkirchen/Ts. Urselbachstraße 35. Tel. 0178/6318105

Haushaltsauflösung am 21. und 22. August von 9.30 – 19.00, Dillinger Str. 5, Friedrichsdorf. Tel. 06172/764552

Bingo-Kettler-Stühle 22 St. Plastik Braun + Kühlgefrierschrank alt, aber gut, abzugeben. Tel. 06172/29208 + 0176/62491590

Hofflohmarkt am 23.08.2015 von 10.00 – 13.00 Uhr in Seulberg, Stettiner Ring 15. Kinderspielzeug, Kinderfahrzeuge,Babyzubehör (Reisebett/Stillkissen u. a.), Gartenmöbel, Elektrogeräte (LCD TV, WII m. Zubehör, Rasenmäher uvm.), DVDs,Markenkleidung (Ralph-Lauren,G-Star).

Pioneer-Stereoanlage + DVD-Player + 5 Lautsprecher + Subwoo-fer Heco Neupr. € 1.800,- Abholpr. € 700,- Tel. 06173/61950

VERSCHIEDENES

Kasper/Zauberei, Schwarzlicht, Erzieherin, gest. Ki Geb., jed. Fest, Zaub. f. Senioren, Tierballons.Tel. 06172/44475 Info: www.gabis-kasperle.de

Geduldiger PC-Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Digital-Kamera. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Umzüge mit Möbel Ab- und Aufbau. Rudi macht's sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844 Mobil 0160/2389288

VERSCHIEDENES

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf CD/DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder. Tel. 06172/78810

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Systempflege, Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet und Telefon Anschluss, Konfiguration. Tel. 06172/123066

Kopiere LP, MC etc. auf CD. Tel. 06081/585205

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch – auch im Trauerfall. Auch Keller, Schuppen u. Dachböden. Helfe auch gern bei zwanghaften Sammlern. Wenn sie mich brauchen – ich bin da. Tel. 0174/5891930

So können Sie Ihre private Kleinanzeige bequem per Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten – sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr und in nur drei Schritten über unser Online-Formular erstellen:

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.hochtaunusverlag.de
2. Im Menüpunkt „Services" finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen"
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden" klicken – fertig!

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 22.8.15 und Do., 27.8.15 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 22.8.15 von 14.00 – 18.30 Uhr (jeden Sa.)
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 23.8.15 Ffm.-Rödelheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
Metro, Guericke-Straße 10

So., 23.8.15 Wiesbaden-Nordenstadt, von 10.00–16.00 Uhr
GLOBUS, Ostring 2

Di., 25.8.15 von 8.00 – 13.00 Uhr
Eschborn, **Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Kartenlegerin bietet Hilfe an! Tel. 0178/5181016

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Umzüge + Renovierungen! Tel. 0171/3311150

Trockenes Holz, Bretter, Balken als Brennholz abzugeben!!
Wer repariert Rasenmäher (privat)? Tel. 06195/677940

Rentner sucht Dame 70+, gerne auch Ausländerin, für gemeinsame Ausflüge, Reisen und sonstiges. Chiffre: KW 34/01

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale - preiswert, zuverlässig und in höchste Qualität. www.masterscan.de Tel. 06174/939656

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Computerfachfrau unterstützt bei Computerproblemen (Tablet PC, MAC OSX), erteilt Unterricht, bietet Webseitengestaltung. Tel. 0173/3225211

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand. Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir:- schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.500 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.
Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 4,50 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Alexander Ujma (rechts) ist nach dem 3:0 am Sonntag gegen den FC Kalbach (links Markus Hofmeier) mit Aufsteiger TSV Vatanspor Bad Homburg in der Fußball-Verbandsliga Süd nach dem 3. Spieltag mit sieben Punkten und 4:0 Toren immer noch ungeschlagen. Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: FCA Darmstadt – Rot-Weiß Darmstadt (Do., 19.00), VfB Ginsheim – SG Bruchköbel (20.00).FC Alsbach – Eintracht Wald-Michelbach (Fr., 19.00), FV Bad Vilbel – TSV Vatanspor Bad Homburg (Fr., 19.30), FC Kalbach – Rot-Weiß Darmstadt, FCA Darmstadt – SV 07 Geinsheim, Germania Großkrotzenburg – FC Fürth, Kickers Offenbach II – KV Mühlheim, Spvgg. 03 Neu-Isenburg – TS Ober-Roden (alle So., 15.00).
Gruppenliga Frankfurt/West: SV Gronau – Türk Gücü Friedberg (Fr., 19.30), Germania Enkheim – FC Neu-Anspach (Fr., 20.00), Eintracht Oberursel – 1. FC-TSG Königstein, Usinger TSG – FG 02 Seckbach, SV FC Sandzak Frankfurt – TuS Merzhausen, FV Bad Vilbel II – TSG Nieder-Erlenbach, SC Dortelweil – SG Bornheim/GW Frankfurt, Spvgg. 02 Griesheim – FC Olympia Fauerbach (alle So., 15.00).
Kreisoberliga Hochtaunus: SGK Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf, SV Teutonia Köppern – FC Mammolshain, EFC Kronberg – SG Oberhöchstadt, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC 09 Oberstedten, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, FSV Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach II, SV Seulberg – DJK Helvetia Bad Homburg, FV Stierstadt – FC Reifenberg (alle So., 15.00).
Kreispokal-Zwischenrunde: FC 06 Weißkirchen – FSG Niederlauken/Laubach (Do., 20.00).
Kreisliga A Hochtaunus: Usinger TSG II – DJK Helvetia Bad Homburg II, SV Teutonia Köppern II – TSV Vatanspor Bad Homburg II, EFC Kronberg II – 1. FC-TSG Königstein II (alle So., 13.15), FSG Niederlauken/Laubach (in Niederlauken) – SG BW Schneidhain, SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) – TuS Merzhausen II, FC 06 Weißkirchen – FC Altkönig, SG Oberems/Hattstein (in Arnoldshain) – 1. FC 04 YB Oberursel (alle So., 15.00).
Kreisliga B Hochtaunus: SGK Bad Homburg II – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SV Bommersheim, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, FSV Friedrichsdorf II – TV Burgholzhausen, FV Stierstadt II – 1. FC 04 YB Oberursel II (alle So., 13.15), SG Hundstadt – Eintracht Oberursel II, SG Mönstadt/Grävenwiesbach (in Mönstadt) – FC 09 Oberstedten, FC Neu-Anspach III (in Hausen) – FC Ay-Yildizbahce Usingen (alle So., 15.00).
Kreisliga C Hochtaunus: TV Burgholzhausen II – SV Seulberg II (Sa., 14.00), FC Reifenberg II – FSG Niederlauken/Laubach II (So., 12.45), FC Ay-Yildizbahce Usingen II – SG Oberems/Hattstein II, SV Bommersheim II – FSV Steinbach, SG BW Schneidhain II - SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (alle So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – FC 06 Weißkirchen II (So., 15.00). (gw)

Friedrichsdorfer Clubs treten gegen UTSG und den FCNA an

Hochtaunus (gw). Metin Yildiz, der Trainer des FSV Friedrichsdorf, der mit seiner Truppe das Kreisoberligaspiel bei der SG Wehrheim-Pfaffenwiesbach am „Oberloh“ gerade mit 3:1 gewonnen hatte, riss jubelnd die rechte Faust empor. „Ich hab’s geahnt“, jubelte er über die Usinger TSG als nächsten Gegner im Krombacher-Kreispokal-Wettbewerb 2015/16. Die UTSG hatte er vorhergesagt, nachdem „Glücksgöttin“ Maria Färber den FSV aus der durchsichtigen Lostrommel gezogen hatte.
Cupverteidiger FC Neu-Anspach war bereits die zweite Mannschaft, die ausgelost wurde, und damit muss das Team von Trainer Klaus Gerster im Achtelfinale bei den Sportfreunden Friedrichsdorf antreten.
Bevor die acht Begegnungen bis zum 24. September absolviert werden (das Viertelfinale folgt bis zum 23. Oktober), steht am heutigen Donnerstag um 20 Uhr die Zwischenrunden-Begegnung FC 06 Weißkirchen – FSG Niederlauken/Laubach auf dem Terminplan, um das Teilnehmerfeld auf 16 Mannschaften zu reduzieren.
Die Auslosung des Achtelfinales hatte am Sonntag in Wehrheim folgende Paarungen ergeben: Sportfreunde Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach, SGK Bad Homburg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, Sieger aus FC 06 Weißkirchen/FSG Niederlauken/Laubach – SG Oberems/Hattstein, FSV Friedrichsdorf – Usinger TSG, SV Seulberg – FC 09 Oberstedten, FC Reifenberg – FV Stierstadt, DJK Helvetia Bad Homburg - SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach und SG Eschbach/Wernborn – EFC Kronberg.

Hornets müssen weiter zittern

Bad Homburg (gw). Den ersten „Matchball“ zum Verbleib in der 1. Baseball-Bundesliga Süd haben die Bad Homburg Hornets nicht nutzen können, denn sie hatten in der ersten Runde der play downs in der Serie gegen die Stuttgart Reds mit 1:3 Siegen das Nachsehen. Nach einem 10:9 und 7:13 eine Woche zuvor im Taunus-Baseballpark in Bad Homburg kassierten die Kurstädter im Rückspiel-Doubleheader in Stuttgart nämlich mit 10:11 und 2:12 zwei weitere Niederlagen und sind im direkten Vergleich ausgeschieden, während die Reds weiterhin erstklassig bleiben.
Die nächste Chance, auch in der Saison 2016 erneut in der deutschen Eliteliga des Baseballs an den Start gehen zu können, bietet sich den Hornissen in der zweiten Runde des play downs gegen die Tübingen Hawks. Diese „best of five“-Serie (der Gewinner benötigt drei Siege) beginnt am 29. August, wobei der erste Doubleheader im Taunus-Baseballpark in Bad Homburg ausgetragen wird.
In den drei bis fünf Abstiegsrunden-Begegnungen gegen Tübingen müssen die Bad Homburg Hornets ohne Fabian Fermin-Hernandez (Urlaub) sowie die beiden Verletzten Ewald Crombach und Maximilian Doll auskommen.

TC Bad Homburg erneut Hessen-Vize

Bad Homburg (gw). Geschichte wiederholt sich. Den Mitgliedern der Damenmannschaft des TC Bad Homburg muss die Tennis-Hessenliga-Saison 2015 vorgekommen sein wie eine Kopie der Runde 2014.
Auch vor Jahresfrist ist das Sextett aus dem Kurpark mit zwei Niederlagen an den ersten drei Spieltagen gestartet, um mit einer Siegesserie hinter Meister Hochheimer STV noch auf die Vizemeister-Position zu springen.
Déjà-vu in diesem Jahr: Nach zuletzt fünf Siegen am Stück reichte es erneut zur Vizemeisterschaft – diesmal hinter dem ungeschlagenen Top-Favoriten TC Bad Vilbel, der unverhohlen die Bundesliga im Visier hat.
Abgeschlossen hat das Bad Homburger Team von Trainer Oliver Selka die Hessenliga-Tour 2015 mit zwei 6:3-Erfolgen am Samstag beim Absteiger Tennis 65 Eschborn sowie gestern beim Offenbacher TC.

Sport in Kürze

Tennis: Im Relegationsspiel zur Herren-Regionalliga Südwest erwartet der TEVC Kronberg am Samstag um 12 Uhr den Heidelberger TC auf der Anlage im Viktoriapark.
Fußball: Die erste Pflichtsitzung der Schiedsrichter-Vereinigung Hochtaunus in der Saison 2015/16 findet am Mittwoch, 2. September, im Vereinsheim am Wiesenborn in Bad Homburg-Kirdorf statt und beginnt um 19.30 Uhr. Ab 18 Uhr treffen sich die Jung-Schiedsrichter ebenfalls dort.
Fußball: Andreas Bloching (TSG Pfaffenwiesbach) wird als Klassenleiter im Kreisfußballausschuss mitwirken. In der Saison 2015/16 kommt er im Kreispokal der Frauen zum Einsatz. (gw)

Timo Boll am Montagabend beim TTC Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbach (gw). Timo Boll in Ober-Erlenbach – einen besseren Werbeträger als den deutschen Tischtennis-Superstar Timo Boll kann sich Zweitliga-Aufsteiger TTC Ober-Erlenbach im Hinblick auf die kommende Saison 2015/16 sicherlich nicht wünschen.
Am kommenden Montag, 24. August, treten Timo Boll sowie Patrick Franziska, Ruwen Filus und Steffen Mengel zu einem Benefiz-Turnier zugunsten der Kinderhilfe Organtransplantation in der Wingert-Sporthalle an.
Ab 18.15 Uhr werden auf der Platte im Center Court zunächst die beiden Halbfinalspiele sowie anschließend die Begegnung um Platz drei und das Endspiel (Beginn: 20 Uhr) ausgetragen, wobei alle vier Top-Stars auf eine Antrittsprämie verzichtet haben und darüber hinaus neben einer Autogrammstunde noch ein Spielertrikot versteigern lassen.
Für Erwachsene kostet der Eintritt zehn Euro sowie für Jugendliche und Kinder fünf Euro.
Als Ehrengast wird am Montag Thomas Weikert erwartet, der Präsident des Internationalen Tischtennis-Verbandes ITTF.

TSG Ober-Eschbach absolvierte ein Intensivprogramm

Ober-Eschbach (gw). Im Hinblick auf den Saisonstart in der 3. Liga West am 19. September um 17.30 Uhr beim HSV Solingen-Gräfrath war das vergangene Wochenende ein echter Härtetest für die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach.
Das „Pirates“-Team von Trainer Marc Langenbach ist am Samstag und Sonntag in der Albin-Göhring-Halle bei den jeweils zwei Testspielen gegen Erstliga-Absteiger DJK-MJC Trier (17:19 und 23:24) sowie gegen den Zweitligisten TV Nellingen (16:23 und 18:25) viermal bis an die Belastungsgrenzen gefordert worden.
Im Paket mit einem gemeinsamen Grillfest und der Übernachtung in einem Oberurseler Partner-Hotel war das Handball-Wochenende für alle drei beteiligten Mannschaften ein außergewöhnliches Ereignis im Rahmen der Saisonvorbereitung.

Juliane Grauer (TSG Ober-Eschbach) sucht im Testspiel gegen die DJK/MJC Trier gegen Lindsey Houben die Lücke. Foto: gw

Berufliche Weiterbildung und Freizeitgestaltung für Frauen

Bad Homburg (hw). Das Kursprogramm des Frauenbildungszentrums bietet im Herbstsemester viele Möglichkeiten für berufliche und persönliche Weiterbildung und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung. Neben dem bewährten Programm mit großer Auswahl in den Bereichen Computer, Sprache, Beruf, Sport/Bewegung, Gesundheit/Selbsterfahrung, Ernährung/Kochen und Kreativem gibt es auch viele neue Kurse. Kleine Arbeitsgruppen gewährleisten individuelles und intensives Lernen und somit einen schnellen Lernfortschritt.
Die berufliche oder private Weiterentwicklung im PC-Bereich kommt nicht zu kurz. Neben Computerkursen für Frauen finden auch Workshops für Android-Smartphones und Tablets oder eine Einführung in Social Media statt. Auch Internet Marketing für Selbstständige steht wieder im Programm. Ein fünfwöchiges Bewerbungstraining und ein Kurs zum Tastaturschreiben helfen Frauen auf dem Weg zum Bewerbungsprofi. Computerkurse für Frauen 55 plus runden das Programm ab. Auch für Kinder und Jugendliche gibt es verschiedene Computer- und Tastaturkurse sowie Kurse zur Selbstbehauptung.
Das Sport- und Bewegungsangebot ist vielfältig. Es gibt Aquafitnesskurse, Qigong, Yoga und Pilates, aber auch Arthrose- und Beckenbodengymnastik oder Rückenfitness. Im Freien finden der Breathwalk oder das XCO-Walking statt. Im Kreativ- und Ernährungsbereich sind die Kurse Tortendekoration mit Fondant, ein Nähmaschinenkurs oder die Gestaltung von Emailleschmuck und ein indisch-vegetarischer Kochkurs zu erwähnen.
Vorträge und Seminare aus dem Bereich Gesundheit und Selbsterfahrung unter anderem zu den Themen Hildegard von Bingen, Säure-Basen-Haushalt und Entschlacken sowie „Das Innere Kind“ bilden einen weiteren Programmschwerpunkt. Anfang 2016 kann man das neue Jahr mit einer stillen Zeit im Kloster beginnen.
Nähere Informationen erhalten Interessierte unter Tel. 06172-84188 oder im Internet www.frauenbildungszentrum.de. Das neue Programmheft gibt es kostenlos im Frauenbildungszentrum, Kirdorfer Straße 77, und bei Tourist Info + Service im Kurhaus, in Läden und öffentlichen Einrichtungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel.

STELLENMARKT

Suchen Unterstützung
im Bereich Hausmeisterservice/ Gartenpflege auf 450,– €-Basis. Führerschein erforderlich.
Kontakt: 0173-5133571

Pizzeria in Oberursel sucht
Küchenhilfe (m/w)
auf TZ-Basis
Tel. 0170 - 4856079

Wir suchen ab sofort
1 freundliche Aushilfe w/m
für unsere Hotelbar Park Lounge
– an Wochenenden 13.00 – 18.00 und 18.00 – 23.00 Uhr –
auf Basis € 450,00
für sky Sportübertragungen
Gute Englischkenntnisse, ein gepflegtes Auftreten sowie selbständiges Arbeiten setzen wir voraus.
Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.
Ihre Ansprechpartnerin ist Susen Jacobs.
PARKHOTEL BAD HOMBURG
Kaiser-Friedrich-Promenade 53-55 · 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 / 8010
E-Mail: susen.jacobs@parkhotel-bad-homburg.de

Suchen 2 Putzkräfte (m/w)
auf 450,– €-Basis (Abendzeit) für Fitnessstudio in Oberursel.
Kontakt: 0173-5133571

Reinigungskraft Vollzeit
für Hotel in Bad Homburg gesucht
Tel. 06172/9880
Mobil 0173/89 388 38

Wir suchen ab sofort einen
Auslieferungsfahrer/-in
für Reha-Hilfsmittel in Vollzeit.
Reha-Technik direkt

Wenn Sie eine Ausbildung oder Berufserfahrung im Reha-Bereich haben, wäre dies von Vorteil, wichtig ist aber handwerkliches Geschick und Freude am Umgang mit Menschen. Führerschein Klasse B ist erforderlich. Das Fahrzeug wird gestellt.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Reha-Technik direkt
An den Drei Hasen 26 · 61440 Oberursel
Tel. 06171/916813 · info@rt-direkt.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Bürokauffrau/-mann
Industriekauffrau/-mann

Stellenbeschreibung: Auftragsbearbeitung, Vertriebsassistenz, Bearbeitung und Koordinierung von Versandaufträgen

Mechatroniker / Elektriker

Stellenbeschreibung: Montage-, Installations- und Wartungsarbeiten an Luftfilteranlagen im Hause und bei Kunden

Bewerbungen bitte schriftlich an *info@indusa.de* oder per Post an:

indusa GmbH
Daimlerstr. 8
61267 Neu-Anspach
Tel.: 06 08 1-95 870-0
Fax: 06 08 1-95 870-22
www.indusa.de

indusa pure air solutions

www.hochtaunusverlag.de

Wir suchen SIE!
Unser 4 Sterne Hotel in der Homburger Innenstadt braucht Ihre Unterstützung!
Sie sind flexibel, freundlich und belastbar …
… wir bieten Ihnen einen Platz in unserem Team als
ZIMMERMÄDCHEN/ROOMBOY
(Teil- oder Vollzeit)
Gerne können Sie sich persönlich bei uns vorstellen. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen kurzen Termin, zu dem Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen.
Ihr Ansprechpartner ist Herr Horst Stiegmann

Comfort HOTEL
Comfort Hotel Am Kurpark
★★★★
Ferdinandstraße 2-4
D – 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 926300
info@comforthotel.de
www.comforthotel.de

Pizzafahrer(in) ab sofort in Bad Homburg gesucht
Tel. 0177 - 93 97 948

Steuerfachangestellte
stundenweise für Steuerbüro gesucht. Datevkenntnisse erforderlich. Die Arbeitszeiten sind frei vereinbar.
Telefon: 06172-41141
E-Mail:
steuerbuero-dreisbach@t-online.de

Reinigungskräfte
auf 450,– € Basis für ein Objekt in **Bad Homburg** gesucht.
Mo. – Do. 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Fr. 13.00 – 15.00 Uhr
Schmidt+Brandt GmbH & Co.KG
Gebäudereinigung 0611/ 80 10 73

Frühaufsteher für
Friedrichsdorf (Montag bis Samstag oder Sonntag feste Bezirke)
gesucht

Sichern Sie sich eine attraktive Teilzeitbeschäftigung in unserem Team als

Zusteller (m/w)

Verdienen Sie in Ihrem Wohngebiet bis zu 450,-€ als Minijobber oder in Teilzeit auch darüber hinaus.
Profitieren Sie von einem lukrativen Zuverdienst **mit vielen Extras.**

Wir bieten
- einen sicheren Arbeitsplatz
- pünktliche und sichere Bezahlung
- einen steuerfreien Nacht- bzw. Sonntagszuschlag
- Lohnfortzahlung bei Urlaub und im Krankheitsfall
- Intensive Einarbeitung
- Zustellerexemplar
- Zustellermaterial
- Eigenverantwortliches Arbeiten bei freier Zeiteinteilung Mo-Sa bis 6.00 Uhr oder So bis 08.00 Uhr

Sie stellen in Ihrem Zustellgebiet Tageszeitungen und andere zeitungsähnliche Objekte in den Morgenstunden zu.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Agentur Seng
Tel. 06172 – 75770 oder info@agentur-seng.de

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

Befristet ist out, UNBEFRISTET ist IN!
Deshalb bietet Ihnen persona service einen unbefristeten Arbeitsvertrag, zusätzlich zu vielen weiteren Vorteilen.
Aktuell suchen wir für dauerhaft angelegte Einsätze bei namhaften Kunden in der Region m/w:
- **Helfer in der Büromöbelmontage**
- **Helfer in der Kleinteilemontage und Bestückung**
- **Gabelstaplerfahrer**
- **Kommissionierer**
- **Produktionskräfte**
- **Lagerkräfte**

Schichtbereitschaft und PKW von Vorteil!

Und das garantieren wir Ihnen:
- **Persönliche Betreuung**
- **Faire Bezahlung**
- **Kurze Arbeitswege**

Wir wenden den Tarifvertrag von DGB/ iGZ e.V. an. Setzen Sie jetzt auf Sicherheit mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag bei persona service! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – einfach anrufen, mailen oder vorbeikommen.

Tel. 06172-687660
bad-homburg@persona.de
persona service

JARLTECH

Jarltech ist einer der größten europäischen Spezial-Distributoren für Kassensysteme und Auto-ID Hardware mit einem Umsatz von über 140 Millionen Euro. In der Gruppe beschäftigen wir mehr als 200 Mitarbeiter in fünfzehn Ländern weltweit, unsere Zentrale liegt in Usingen (Rhein-Main-Gebiet). Marktführend vertreiben wir alle namhaften Hersteller und setzen seit Jahren Maßstäbe im Auto-ID und Kassenbereich des europäischen Großhandels.

Zum weiteren Ausbau unserer Finanzabteilung suchen wir am Standort Usingen für sofort:

Buchhalter (m/w)

Zu Ihren Aufgaben gehören die Finanz-, Debitoren- und Kreditoren-Buchhaltung sowie laufende Abstimmarbeiten und Debitorenmanagement.

Sie bringen mit:
- Abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte(r) oder Buchhalter(in)
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Bereich Buchhaltung
- Fundierte MS-Office- und DATEV-Kenntnisse (SKR03)
- Sie kontrollieren/hinterfragen/prüfen Vorgänge eigenständig
- Sie sind teamfähig und organisieren Ihre Arbeitsabläufe termingerecht, exakt und vorausschauend
- Sie beherrschen Deutsch in Wort und Schrift und besitzen gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Auszubildende zum/zur Kaufmann/-frau für Büromanagement

- Schwerpunkt Buchhaltung -

Sie haben gerne mit Zahlen zu tun, sind gewissenhaft und zudem fit in Englisch und der PC-Anwendung? Dann bieten wir spannende Ausbildungsplätze für sofort. Es erwarten Sie vielfältige Aufgaben in unserer Buchhaltung und unserem Finanzbereich.
Oder sind Sie bereits in einem Ausbildungsverhältnis und wollen kurzfristig wechseln? Kein Problem, wir stellen auch sofort ein.

Zum weiteren Ausbau unserer Support-Abteilung suchen wir für sofort:

IT-Supporttechniker (m/w) – Vollzeit, Innendienst

für die aktive Kundenberatung und Konfiguration von Systemlösungen

Sie bringen mit:
- Erfolgreich abgeschlossene IT-technische Berufsausbildung bspw. Fachinformatiker Systemintegration, IT-Systemelektroniker o. ä.
- Organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Kundenfreundliche und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Dafür bieten wir Ihnen:
- Ein junges, kreatives Team mit Spaß an der Arbeit
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem internationalen Unternehmen
- Kurze Kommunikationswege mit schneller Entscheidungsfindung

Wenn Sie gerne persönlichen Einsatz zeigen und an einer langfristigen Festanstellung interessiert sind (keine Angebote für Zeitarbeit), senden Sie uns jetzt Ihre schriftliche Bewerbung in deutscher Sprache mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung ausschließlich per E-Mail an **personal@jarltech.de**. Wir freuen uns auf Sie!

Falls Sie vorab mehr über unsere Produkte oder unser Unternehmen erfahren möchten, besuchen Sie uns im Internet: **www.jarltech.de.**

Jarltech Europe GmbH • Raiffeisenstraße 5-7 • 61250 Usingen
Telefon 06081 600-0 • Fax 06081 600-500 • europe@jarltech.de • www.jarltech.de

Die antiken Geschütze feuerten nahezu lautlos

Hochtaunus (rea). „Der Tod aus dem Nichts“, mit diesem doch eher martialischen Titel will das Römerkastell Saalburg viele Menschen anlocken, die sich für antike Geschütze interessieren. Die Sonderausstellung präsentiert mit originalen Fundstücken, Nachbauten und Installationen einen spannenden Überblick über die ausgefeilte Waffentechnik.

„Diese Waffen hatten eine Reichweite von 300 Meter, die Geschosse flogen mit einer enormen Geschwindigkeit und nahezu lautlos. Der Mensch, der sich in Schussweite befand, hörte und sah quasi nichts, der Tod kam quasi aus dem Nichts,“ erklärt Dr. Carsten Amrhein, Leiter des Saalburgkastells, „daher der Titel der Ausstellung“.

Konzipiert wurde die Ausstellung von der Saalburg in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Römische Archäologie, der Vexillatio Legionis Octaviae Augustae (VEX LEG VIII AVG). Diese experimentiert schon seit über 20 Jahren mit selbst angefertigten antiken Geschützen. Schwerpunkt der Gruppe ist aber die museumspädagogische Arbeit. Im Jahr 2004 wurde sie mit dem Archäologiepreis des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

„Die Waffentechnik der Geschütze haben die Römer nicht erfunden, sondern bloß abgekupfert“, erzählt Alexander Zimmermann von der Interessengemeinschaft. Die Griechen hatten sie im 4. Jahrhundert als eine Weiterentwicklung von Bogen und Armbrust erfunden. Durch Verdrehen oder auch Torsion der Spannbündel aus Hirschsehnen, Rosshaar oder auch Frauenhaar wird eine Zugspannung in den Seilen erzeugt, die dann freigesetzt wird.

Je nach Geschütz konnten Pfeile oder Steinkugeln verschossen werden. In den größeren Geschützen konnten sogar Steinbrocken bis zu einem Gewicht von 80 bis 120 Kilogramm geschleudert werden. Diese wurden vornehmlich als Mauerbrecher eingesetzt, denn nur, wenn sie direkt auf etwas zielten, waren sie auch effektiv und richteten Schaden an. „Ein Stein, der nur auf den Marktplatz fliegt, schlägt einfach nur ein Loch. Aber ein schwerer Stein, der mit Wucht auf eine Mauerzinne trifft, reißt diese Zinne einfach nieder“, so Zimmermann. Im Gegensatz zur Armbrust werden Geschütze von mehreren Personen bedient. „Im Selbstversuch haben wir mit etwas Übung 13 Pfeile in der Minute abgefeuert“, erzählt Zimmermann. „In etwa 30 Metern Entfernung konnten wir ein recht gutes Schussbild erzeugen.“

Warum die Ausstellung gerade auf der Saalburg gezeigt wird, erläutert Dr. Carsten Amrhein so: „Die Saalburg kann auf eine lange Forschungstradition zur Artillerie der Antike zurückblicken. Sie verfügt über eine der bedeutendsten Sammlungen antiker Geschütze, da Erwin Schramm, Artilleriemajor unter Kaiser Wilhelm II. zwischen 1903 und 1920, eine Reihe dieser antiken Geschütze für das Saalburgmuseum anhand von Beschreibungen antiker Schriftsteller oder nach Abbildungen rekonstruierte und viele von ihnen in der Praxis erprobte. Seine Arbeit gilt bis heute als richtungsweisend für die Erforschung der antiken Torsionsgeschütze.“ Insgesamt zwölf solcher Geschütze fertigte Schramm für die Saalburg an, davon sind noch acht in den Beständen des Museums vorhanden. Auch der ehemalige Saalburgdirektor Prof. Dr. Dietwulf Baatz gilt als einer der führenden Geschützexperten in Europa.

Auf der Saalburg selbst waren in antiker Zeit vermutlich keine Geschütze stationiert, da es sich bei den Truppen um eine Hilfseinheit handelte, die keine Artillerie hatte. Trotz alledem wurden hier rund 500 Pfeilspitzen gefunden, die teilweise zu groß und zu schwer für Handbogen oder Speere waren. Hier gibt es aber noch weiteren Forschungsbedarf.

Bis zum 1. November zeigt die Saalburg die rund 20 Rekonstruktionen von antiken Geschützen. Ergänzt wird die Schau durch Exponate von Fundstücken und Hintergrundinformationen. Zur Ausstellung ist außerdem eine Begleitbroschüre erschienen. Als Begleitprogramm zur Ausstellung erklären am 25. Oktober die Ausstellungsmacher die ausgestellten Geschütze. Am 30. August findet ein Experimentiertag statt, an dem Soldaten der VEX LEG VIII AVG zum Mitmachen einladen.

Alexander Zimmermann von der Interessengemeinschaft Römische Archäologie erläutert den Nachbau eines Pfeilkatapults aus Lyon *Foto: rea*

Bereits in der Kaiserzeit wurden im Saalburgmuseum antike Geschütze rekonstruiert.

Die Sonderausstellung in der Saalburg zeigt unter anderem den Aufbau eines Pfeilkatapults aus Cremona.

Bauen & Wohnen

Es werde Grün

Ökologie und Lebensqualität: Dachbegrünungen werden noch viel zu selten genutzt

(djd). Immer mehr Bundesbürger zieht es in die großen Städte und Ballungsräume – Kultur, Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung oder Angebote zur Kinderbetreuung sorgen für Lebensqualität. Das Einzige, was häufig fehlt, ist das Grün. Dabei ist Grün wichtig für Körper, Seele und Umwelt. Deshalb gibt es immer mehr Menschen und Kommunen, die das Thema neue Siedlungsbiotope durch Dachbegrünung vorantreiben.

Die neuen Siedlungsbiotope dienen als erweiterter Wohnraum oder als Freizeitraum wie etwa beim Urban Gardening. Vor allem aber hat eine Dachbegrünung ökologische Vorzüge: Pflanzen reinigen die Luft von Staub und Schadstoffen, befeuchten sie und reduzieren den CO^2-Gehalt. Die Temperatur des Hauses wird im Sommer wie im Winter reguliert. Durch die Dämmwirkung, die Hitzeabschirmung im Sommer, den Regenwasserrückhalt und den Schutz der Dachabdichtung macht sich ein Gründach schnell wieder „bezahlt“. Es lassen sich bis zu 50 Prozent der Niederschlagswassergebühr einsparen, zudem kann man in vielen Kommunen damit den Grünflächenausgleich erbringen.

Beispiel für eine gelungene Dachbegrünung: der sogenannte Fichtebunker in Berlin-Kreuzberg. *Foto: djd/FPX Fachvereinigung*

Bei der Anlage eines Gründachs bietet sich heute ein sogenanntes Umkehrdach an. Der Unterschied zu einem konventionellen Warmdach – also einem gedämmten Flachdach – besteht darin, dass der Dämmstoff direkt auf der Dichtungsschicht platziert und die empfindliche Dachabdichtung somit bereits durch die aufliegende Dämmung geschützt wird. Dadurch verlängert sich die Lebensdauer der Abdichtung etwa um das Doppelte. Da beim Umkehrdach der eingesetzte Dämmstoff Wind, Wetter und mechanischer Belastung ausgesetzt ist, muss das eingesetzte Material besonders robust sein. Hier kommt Extruderschaum (XPS) mit seiner geschlossenen Zellstruktur und guten Dämmwerten zum Einsatz. XPS ist unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit, verrottungsfest und besonders druckstabil. Die großformatigen Dämmplatten werden einfach auf der Abdichtung der Dachfläche verlegt und mit einem Vlies als Rieselschutz abgedeckt. Unter www.fpx-daemmstoffe.de gibt es viele weitere Informationen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Die Techniker Heizung walle in wallau
Premium-Heizung günstig: Termin vereinbaren
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbermacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Aktion-Sommerferien 2015 - Erste Wartung gratis!
gültig bis 4.9.2015 bei Montage einer neuen Gas- oder Öl-Heizung
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 700,– 4.50 x 2.10 800,– 5.50 x 2.60 900,– 6.00 x 3.10 990,–
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Blickachsen-Führungen mit Taschenlampe

Bad Homburg (hw). Besonders beliebt sind wie bei jeder „Blickachsen"-Ausstellung die Taschenlampenführungen im Bad Homburger Kurpark nach Einbruch der Dunkelheit. Daher bietet die Stiftung Blickachsen nun zusätzlich zu den bisher angekündigten Abendführungen einen weiteren Termin an, an dem die Skulpturen beim Schein der Taschenlampe erkundet werden. An vier Samstagen, jeweils um 22 Uhr, wird die Möglichkeit zu diesem „Abenteuer" geboten: 22. August, 5. September, 19. September, 3. Oktober. Treffpunkt ist jeweils auf dem Schmuckplatz an der Kaiser-Friedrich-Promenade. Die Gebühr beträgt sieben Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder). Anmeldungen mit Angabe des Termins per E-Mail an fuehrungen@blickachsen.de oder unter Tel. 06172-28907. Weitere Informationen zum gesamten Führungsangebot „Blickachsen 10" finden sich im Internet unter www.blickachsen.de.

Rollerfahrerin stürzte auf der Kreuzung

Bad Homburg (hw). Der 32-jährige Fahrer eines VW Golf wollte am Montagnachmittag ursprünglich von der Höhestraße nach links in die Dietigheimer Straße abbiegen, entschied sich dann aber, geradeaus in Richtung Gluckensteinweg weiterzufahren. Eine ihm folgende 18-jährige Motorrollerfahrerin wollte rechts an dem Golf vorbeifahren. Als sie merkte, dass der Pkw geradeaus weiterfuhr, bremste sie stark ab, stürzte und verletzte sich dabei leicht. Zu einer Berührung zwischen den beiden Fahrzeugen kam es nicht. Der Sachchaden am Roller wird mit 200 Euro angegeben.

Lederjacken waren aus billigem Polyester

Bad Homburg (hw). Ein Fall von Warenbetrug spielte sich am Dienstag vergangener Woche im Schwedenpfad ab. Ein 81-jähriger Mann wurde von einem Unbekannten angesprochen „als wären sie alte Bekannte" und gebeten, ihm Geld zu leihen. Er brauche dringend Bargeld, sagte der Unbekannte und bot dem Opfer an, ihm im Gegenzug zwei Lederjacken zu geben. Der Senior willigte ein, wobei er später feststellte, dass er auf einen Betrüger hereingefallen war, denn die Jacken waren nicht aus Leder, sondern aus minderwertigem Polyester. Bei dem Vorgang handelt es sich auch um eine Straftat nach dem Markengesetz. Der Täter wird als circa 30 Jahre alt, etwa 1,78 Meter groß, kräftige Statur, offensichtlich Deutscher, beschrieben. Er war Beifahrer in einem silberfarbenen Personenwagen mit eventuell ausländischem Kennzeichen.

Kinder gehen auf eine Zeitreise in die Antike

Hochtaunus (how). In den Sommerferien lädt das Römerkastell Saalburg zu einer Kinderaktionswoche ein. Von Montag, 31. August, bis Freitag, 4. September, wartet an jedem Tag von 10 bis 17 Uhr eine andere Mitmach-Aktion auf die Kinder. Das macht die Zeitreise in die Vergangenheit noch lebendiger.
Am Montag wird Soldatenbrot im Lagerfeuer gebacken, am Dienstag werden die Kinder in die Römerzeit zurückversetzt, am Mittwoch geht es in die Schule und am Donnerstag ist Basteln und Gestalten angesagt. Zum Abschluss am Freitag können sich die Kinder kleiden wie die Römer. An allen Tagen können Kinder ab dem Schulalter und Erwachsene von 11 bis 16 Uhr zu jeder vollen Stunde das Römerkastell Saalburg in Führungen erkunden.
Alle Aktionen sind kostenlos. Es gelten die üblichen Preise für den Eintritt ins Kastell: fünf Euro für Erwachsene, drei Euro für Kinder, zehn Euro für Familien. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Änderungen je nach Wetterlage sind möglich.

Am letzten Tag der Ferienaktionswoche können sich die Kinder in der Saalburg kleiden wie die jungen Römer.

Römische Badekultur in der Saalburg

Hochtaunus (how). Das Thema Baden hat besonders im Sommer Hochkonjunktur, wenn die Freibäder geöffnet sind. Für die Römer war das Baden in den Thermen als ein wichtiger Bestandteil der Lebensweise das ganze Jahr über aktuell. Mehr darüber hören die Besucher des Römerkastells Saalburg bei der Führung „Römische Badekultur" am Samstag, 22. August, um 14 Uhr. Sie kostet zwei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder, zuzüglich Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Das Baden war für die Römer nicht bloße Reinigung und Gesundheitspflege. Der ausgiebige Besuch eines römischen Bades diente zugleich der Entspannung und dem Wohlbefinden. Dass sich gerade die Saalburg für die Vermittlung dieses Themas eignet, liegt auch daran, dass die neu restaurierte Badeanlage vor dem Kastelltor der Saalburg sowie Nachbildungen römischer Badeutensilien die römische Badekultur anschaulich darstellen. Gleichzeitig wird dadurch eine Vorstellung von der Dimension und der Art der Räume dem Besucher vermittelt. Außerdem gewährt ein kleines Modell in der Ausstellung einen Einblick in das Innere eines solchen Gebäudes.
Die Teilnehmer erfahren, wie der Badebetrieb vor sich ging, welche Badeutensilien mitgenommen wurden und dass auch sportliche Betätigung dazugehörte. Auch der Vergleich mit den heutigen Gewohnheiten kommt nicht zu kurz.

„Bauernhoftag" im Freizeitpark

Hochtaunus (how). Als Höhepunkt des Jahresmottos „Bauernhofjahr" veranstaltet der Freizeitpark Lochmühle am Freitag, 21. August, auf dem Parkgelände einen Aktionstag für Kinder. Ab 11 Uhr können die Parkbesucher erntefrisches Rapsöl eigenhändig mit einer Rapspresse herstellen und um 15 Uhr können kleine Töpfe mit Kressesaat bepflanzt werden. Die Ergebnisse aus beiden Aktionen können mit nach Hause genommen werden. Mit Öffnung des Parks startet eine „Traktoren-Rallye" auf dem 16 Hektar großen Gelände. Die Besucher müssen dazu 20 auf dem Parkgelände verteilte Traktoren suchen und auf einem bebilderten Plan verzeichnen. Bei einem der Traktoren handelt es sich um einen original Porsche-Traktor. Der erste Traktor in der Lochmühle war ein 20-PS-Lanz Bulldog. Er ist im 1972 eingerichteten Landwirtschaftsmuseum in der Parkmitte zu finden. Alle Exponate dürfen bespielt und beklettert werden. Ziel des Aktionstages ist es, Kindern die Werte und den Hintergrund der landwirtschaftlichen Arbeit näherzubringen.

Der Dieb ließ den Rucksack wieder fallen

Bad Homburg (hw). Ein Ladendetektiv beobachtete am Freitag um 16.18 Uhr in der Louisenstraße, wie ein Mann versuchte, aus dem Fahrradkorb einer Frau einen Rucksack zu entwenden. Als die Eigentümerin dies bemerkte, ließ der Mann den Rucksack fallen und flüchtete. Als die Polizei am Tatort eintraf, war nur noch der Ladendetektiv vor Ort. Der Täter konnte wie folgt beschrieben werden: Südländisches Erscheinungsbild, circa 30 Jahre alt, kurze dunkle Haare, hellblaues Jeanshemd, kurze graue Hose. Hinweise an die Polizei in Bad Homburg unter Tel. 06172-1200.

Mountainbike-Fahrerin löste Auffahrunfall aus

Bad Homburg (hw). Eine Radfahrerin stürzte am Freitag um 23 Uhr mit ihrem unbeleuchteten Mountainbike beim Bremsen auf regennasser Fahrbahn in der Dornbachstraße. Eine 65-jährige Frau aus Lampertheim musste aus diesem Grund ihren grauen Seat stark abbremsen. Ein 19-Jähriger, der hinter dem Seat in einem weißen Opel fuhr, bemerkte den Bremsvorgang zu spät und fuhr auf den Seat auf, während die Radfahrerin wieder aufstieg und weiterfuhr. Sie kann wie folgt beschrieben werden: 18 bis 20 Jahre alt, schulterlange zum Zopf gebundene Haare, olivfarbenes T-Shirt, Rucksack. Die Höhe des Sachschadens wird auf 2500 Euro geschätzt. Hinweise zu der Radfahrerin an die Polizei Bad Homburg unter Tel. 06172-1200.

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

S.A.P. IMMOBILIEN
Tel. 0800 / 72 74 666
S.A.P. Immobilien GmbH
www.sap-immobilien.com
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
Im Auftrag unserer Kunden suchen wir ständig gute Objekte.
Rufen Sie uns kostenlos an. Wir beraten Sie gerne.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ?
Ich helfe Ihnen – mit 17 Jahren Berufserfahrung !
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich !

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de
MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Für **vorgemerkte Kunden** in Friedrichsdorf gesucht:
EFH, RMH, DHH od. **ETW**
Günther Immobilien
Büro Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 114
Tel. 06172/2663248
Mobil 0163/9123792

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.
SGI Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

Für vorgemerkte Kunden suchen wir
EFH, RH od. DHH
bis 600.000,- €
in Friedrichsdorf
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97

ANGEBOTE

Etabliertes Kosmetikinstitut in Kronberg zu verkaufen
rosenthal.praxis@gmail.com

Qualität hat Zukunft
Die Fassade des 3-geschossigen Wohnhauses am Feldrand in Hattersheim zieht alle Blicke auf sich. Farben, Formen und Material sind fein aufeinander abgestimmt. Das helle Foyer ist ausgelegt mit poliertem Granit. Der Aufzug bringt Sie aus der Tiefgarage bis vor die Wohnungstür und der 5-Zimmer-Grundriss weist eine ungeahnte Großzügigkeit auf. Fast 40 m² groß ist das Wohnzimmer. Die breiten bodentiefen Fenster lassen den Raum noch üppiger erscheinen. Der offene Kamin hat einen hübschen Platz gefunden und der Eckbalkon reckt sich der Sonne entgegen. Die beiden Bäder werden Ihnen gefallen. 4 Schlaf- und Arbeitszimmer machen Ihr Heim komplett. Der Kaufpreis von € 461.300 ist bei noch
E-Kennw. E-Bedarf 70 kWh/m2a, Kl. B, Nahwärme. Bj. 2014
günstigen Zinsen gut zu finanzieren. Fragen Sie uns einfach. Wir sind für Sie da.
Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 0 61 26 / 5 88 - 120

Luftsportclub erhält das „Grüne Band“ für seine Talentförderung

Bad Homburg (hw). Als einziger Segelflugverein Deutschlands und einer von zwei hessischen Vereinen hat der Luftsportclub Bad Homburg (LSC) „das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ vom Deutschen Olympischen Sportbund und der Commerzbank erhalten. „Das Grüne Band“ ist mit einer Förderprämie von 5000 Euro dotiert, die unmittelbar in die Jugendarbeit fließen wird.

Beim LSC Bad Homburg wird großer Wert auf die Segelflugausbildung gelegt.

„Die Auszeichnung mit dem Grünen Band hat für uns eine ganz besondere Bedeutung. Dabei geht es nicht nur um die finanzielle Unterstützung, die wir gut gebrauchen können. Die Prämierung ist vor allem eine Wertschätzung für unsere gute Jugendarbeit und zugleich ein Dankeschön an all die ehrenamtlich tätigen Fluglehrer, Vorstände und Helfer, die uns seit 64 Jahren mit ihrem großen Engagement unterstützen“, sagte der 1.Vorsitzende Stefan Münch.
Im Herbst dieses Jahres wird die offizielle Übergabe im Rahmen einer Preisverleihung erfolgen. „Das Grüne Band“ wird von der Commerzbank AG und dem Deutschen Olympische Sportbund (DOSB) für vorbildliche Talentförderung im Verein vergeben. Es wurde vor 25 Jahren von der Dresdner Bank und dem Deutschen Sportbund ins Leben gerufen „Das Grüne Band belohnt konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport, unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart“, sagte Uwe Hellmann von der Commerzbank.
Der LSC Bad Homburg hat 249 Mitglieder, davon sind 142 aktiv. Er fliegt seit 1957 auf einem eigenen Gelände am Erlenbach im Ortsdreieck Obernhain-Wehrheim-Neu-Anspach. In der starken Gruppe der 14- bis 26-Jährigen fliegen 59 Piloten. „In unserer Ausbildung sind zur Zeit 19 Segelflugschüler und neun für Motorsegler. In den letzten beiden Jahren wurden zwölf amtliche Prüfungen für den Luftfahrerschein abgelegt“, berichtete Ausbildungsleiter Peter Frisch. „An jedem Wochenende stehen für die Ausbildung zwei Fluglehrer ganztägig ehrenamtlich und kostenlos zur Verfügung. Nach dem Scheinerwerb sorgen Seminare in Theorie und Praxis für die segelfliegerische Fortbildung.“ So wurde im Mai ein einwöchiges Streckenfluglager für junge Segelflieger unter der Leitung des erfahrenen Lutz-Volker Benner, auch langjähriger 1.Vorsitzender des Vereines, durchgeführt.
„Wir haben beim LSC eine Art vereinsinterner Flugschule. Alles im Verein geschieht ehrenamtlich, wir haben keine einzige bezahlte Kraft“, ergänzte Münch. Der Fokus des LSC liege in der Jugendarbeit und Talentförderung, das besondere Augenmerk dabei auf Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Auffassungsgabe, Courage, Eigenmotivation, motorischen Fähigkeiten und räumlichem Orientierungssinn. Aber auch dem Ehrgeiz und Leistungswillen, der Einstellung zur Zielerreichung und dem Risikomanagement kämen eine besondere Bedeutung zu.

Der Streckensegelflug gehört zum Ausbildungsprogramm beim LSC Bad Homburg, der mit dem „Grünen Band“ für vorbildliche Nachwuchsarbeit ausgezeichnet wurde.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Sommer-Highlights 2015
Schüssel live
Eppelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
28. + 29.08.2015 16,50€

WILD CHICKS FESTIVAL
Burghof Hühnerstall
04. – 06.09.2015
Festivalticket 50,00€
Tageskarten je 20,00€

20 Jahre Schüssel live – Jubiläums-Gala
Stadthalle Oberursel
12.09.2015 14,30€ – 20,90€

5. Beat- Night mit THE SEARCHERS
Remember The Star-Club Oberursel
Stadthalle Oberursel
19.09.2015 28,60€

Gala Konzert „Visionäre Werke“
mit Martin Stadtfeld
Stadthalle Oberursel
22.09.2015 28,00€ – 38,00€

Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker
Stadthalle Oberursel
24.09.2015 30,60€ – 35,00€

Max Mutzke
Stadthalle Oberursel
02.10.2015 20,00€

„Laberrhabarber“
Schüssel live
Alt Oberurseler Brauhaus
10.10. – 18.12.2015 16,50€

Music from the Beast
Burgwiesenhalle Oberursel
10.10.2015 39,50€

Hamlet for You
Alte Wache Oberstedten
14.10.2015 16,40€

Weihnachtskonzert
Justus Frantz und die Philharmonie der Nationen
Stadthalle Oberursel
18.12.2015 29,70€ – 46,20€

Volkstheater: Meister – Heister
Taunushalle Oberursel / Oberstedten
23.10.2015 17,00€ – 19,00€

Peter Pan – Das Musical
Stadthalle Oberursel
13.12.2015 16,00€ – 21,00€

Russisches Klassisches Staatsballett
Der Nussknacker
Stadthalle Oberursel
21.12.2015 32,00€ – 45,00€

Gerd Knebel
Stadthalle Oberursel
22.12.2015 23,10€

Chris Tall – Selfie von Mutti
Stadthalle Oberursel
19.02.2016 20,00€

Jürgen von der Lippe
Stadthalle Oberursel
27.11.2016 31,20€ – 43,55€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Schlosskonzerte 2015 / 2016
Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg
16.10.2015 – 15.04.2016
Verschiedene Veranstaltungen ab 15,00€ / 18,00€ – 49,00€

SPERA Internationaler Ballettwettbewerb
Kurtheater Bad Homburg
25.10.2015 13,00€ – 18,00€

Helena Waldmann
Made in Bangladesh
Kurtheater Bad Homburg
28.10.2015 25,00€ – 40,00€

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
21.11.2015 25,95€ – 31,65€

Alexander Steward – Release Tour
Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg
26.11.2015 25,00€ – 28,00€

NIGHT OF THE DANCE
Music by Riverdance, Lord of the Dance u.v.m.
Kurtheater Bad Homburg
13.01.2016 39,90€ – 59,90€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Emil und die Detektive
Papageno Musiktheater am Palmengarten
20.06. – 17.10.2015 13,00€ – 16,00€

Comedy Tour
Comedy im Bus
20.08. – 18.12.15 28,50€

Romeo and Juliet
Alte Oper Frankfurt
25. – 30.08.2015 37,90€ – 62,90€

Howard Carpendale
Jahrhunderthalle Frankfurt
07.11.2015 37,50€ – 97,50€

Vivaldi – Die Vier Jahreszeiten
Alte Oper Frankfurt
15.11.15 30,00€ – 47,00€

Martin Rütter
Fraport Arena Frankfurt
24.11.2015 36,00€

Night of the Proms 2015
Festhalle Frankfurt
01. + 02.12.2015 49,50€ – 84,50€

Das Musical Elisabeth
Alte Oper Frankfurt
16.12.2015 – 03.01.2016 23,90€ – 97,90€

Holiday on Ice
***New Show:* BELIEVE**
Festhalle Frankfurt
13. – 17.01.2016 29,90€ – 55,90€

Sinatra and Friends
Jahrhunderthalle Frankfurt
18.02. – 21.02.2016 27,60€ – 77,90€

Sarah Connor – Muttersprache Live 2016
Festhalle Frankfurt
23.04.2016 46,00€ – 66,50€

RMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00

TAXI ÖZDEMIR
- First Class-Fahrten
- Business-Fahrten
- Reise-Fahrten
- Flughafen- und Langstrecken-Fahrten Preise nach Vereinbarung
- für 1–8 Personen mit Gepäck

06172 – 59 62 99
0177 – 60 700 90
VISA AMERICAN EXPRESS

Mehr Freude am Wohnen mit Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

damfastore
Der Fachhändler für elektronische Zigaretten
Geprüfte Spitzenqualität
Große Auswahl
Top Service
Wallstraße 11
61348 Bad Homburg
Tel 06172 - 8566174
Öffnungszeiten: Mo – Fr 10.00 – 18.00 Uhr
Sa 10.00 – 15.00 Uhr

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
20. 8. – 26. 8. 2015
Mission: Impossible – Rogue Nation
Do. – Mo. 20.15 Uhr
Fr. – So. 17.00 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)
Learning to Drive – Fahrstunden fürs Leben
Mi. 20.15 Uhr
15. 9. – AIDA on Sydney Harbour – Opera Australia
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand
06173/ 7 93 85

HB CARS
„Mit Stil zum Ziel“
PERSONENBEFÖRDERUNG
Bad Homburg – Flughafen ab € 30,–
06172 • 49 77 280
NEU Online buchen: www.HBCars.de

Inspirationen aus der Landschaft

Hochtaunus (how). Eine Ausstellung des in Kronberg aufgewachsenen und jetzt in Frankfurt lebenden Künstlers und Kunstpädagogen Johannes Westenberger bereichert im August und September das Königsteiner Rathaus. Schwerpunkt seiner künstlerischen Arbeit ist die Landschaft, der er sich in Skizzen, Zeichnungen und Studien – oft auch vor Ort auf Wanderungen und Reisen – widmet. In weiteren Arbeitsschritten entstehen ausgearbeitete Aquarelle, Acrylbilder und Monotypien.
Es werden auch Arbeiten in Westenbergers Lieblingsdisziplin gezeigt: Tuschezeichnungen. Punkt, Linie und Fläche sind ausgeführt mit der Bambusrohrfeder und dem lavierenden Pinsel. Sie sind festgehalten in den Kontrasten des hellen Papiers zu den vielfältigen Tonwerten, die entstehen, wenn schwarze China-Tusche mit Wasser gemischt wird.